



Sächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt

Herausgegeben von der Sächsischen Staatskanzlei

Nr. 12/2001

Dresden, den 29. September 2001

F 48501

Inhaltsverzeichnis

Seite

14.	9. 2001	Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen im Freistaat Sachsen	573
23.	8. 2001	Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Gliederung und Aufgaben der Polizeidienststellen im Freistaat Sachsen (Sächsische Polizeiorganisationsverordnung – SächsPolOrgVO)	574
23.	8. 2001	Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Änderung der Verordnung über die Wahrnehmung polizeilicher Vollzugsaufgaben durch gemeindliche Vollzugsbedienstete	577
10.	9. 2001	Dritte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz zur Änderung der Justizzuständigkeitsverordnung	578
18.	7. 2001	Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit zur Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs	579
4.	9. 2001	Zweite Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit zur Änderung der Benutzungsgebührenverordnung Eichwesen	580
31.	8. 2001	Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, Gesundheit, Jugend und Familie über die Erhebung von Benutzungsgebühren der Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen (LUA-Benutzungsgebührenverordnung – LUABgVO)	586
17.	8. 2001	Verordnung des Regierungspräsidiums Dresden zur Verlängerung der Geltungsdauer der Verordnungen zur einstweiligen Sicherstellung der Naturschutzgebiete „Dresdener Heller“ und „Röderauald Zabeltitz“	655
30.	8. 2001	Bekanntmachung der Sächsischen Staatskanzlei über das In-Kraft-Treten von Staatsverträgen	655

Gesetz

zur Änderung des Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen im Freistaat Sachsen Vom 14. September 2001

Der Sächsische Landtag hat am 14. September 2001 das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

§ 21 des Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen im Freistaat Sachsen (Gesetz über Kindertageseinrichtungen – SäKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. August 1996 (SächsGVBl. S. 386), das durch Artikel 9 des Gesetzes vom 14. Dezember 2000 (SächsGVBl. S. 513, 515, 2001 S. 97) geändert worden ist, wird aufgehoben.

Artikel 2

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und ist zu verkünden.

Dresden, den 14. September 2001

Der Landtagspräsident
Erich Iltgen

Der Ministerpräsident
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf

Der Staatsminister
für Soziales, Gesundheit, Jugend und Familie
Dr. Hans Geisler

Verordnung
des Sächsischen Staatsministeriums des Innern
über die Gliederung und Aufgaben der Polizeidienststellen im Freistaat Sachsen
(Sächsische Polizeiorganisationsverordnung – SächsPolOrgVO)

Vom 23. August 2001

Aufgrund der §§ 73, 74 Abs. 4 des Polizeigesetzes des Freistaates Sachsen (SächsPolG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1999 (SächsGVBl. S. 466) wird verordnet:

Inhaltsübersicht

Abschnitt 1

Gliederung und Dienstbezirke der Polizeidienststellen

- § 1 Gliederung
- § 2 Dienstbezirke

Abschnitt 2

Aufgaben der Polizeidienststellen

- § 3 Allgemeine Aufgaben
- § 4 Landespolizeipräsidium
- § 5 Polizeipräsidien
- § 6 Polizeidirektionen
- § 7 Landespolizeidirektion Zentrale Dienste
- § 8 Landeskriminalamt
- § 9 Bereitschaftspolizei

Abschnitt 3

Zusammenarbeit

- § 10 Allgemeine Zusammenarbeit
- § 11 Zusammenarbeit des Landeskriminalamtes mit anderen Polizeidienststellen
- § 12 Zusammenarbeit des Landeskriminalamtes mit der Staatsanwaltschaft

Abschnitt 4

Länderübergreifende Übertragung von Zuständigkeiten auf Polizeidienststellen

- § 13 Übertragung von Zuständigkeiten auf Polizeidienststellen des Landes Sachsen-Anhalt
- § 14 Übertragene Zuständigkeiten durch das Land Sachsen-Anhalt

Abschnitt 5

In-Kraft-Treten

- § 15 In-Kraft-Treten

Abschnitt 1

Gliederung und Dienstbezirke der Polizeidienststellen

§ 1

Gliederung

(1) Der Polizeivollzugsdienst im Freistaat Sachsen gliedert sich in folgende Polizeidienststellen:

1. das Landespolizeipräsidium im Staatsministerium des Innern (Landespolizeipräsidium),
2. das Polizeipräsidium Chemnitz und die ihm nachgeordneten Polizeidirektionen Aue, Chemnitz, Freiberg, Plauen und Zwickau,
3. das Polizeipräsidium Dresden und die ihm nachgeordneten Polizeidirektionen Bautzen, Dresden, Görlitz, Pirna und Riesa,
4. das Polizeipräsidium Leipzig und die ihm nachgeordneten Polizeidirektionen Grimma, Leipzig und Torgau,
5. die Landespolizeidirektion Zentrale Dienste,
6. das Landeskriminalamt und

7. das Präsidium der Bereitschaftspolizei und die ihm nachgeordneten Bereitschaftspolizeiabteilungen Chemnitz, Dresden und Leipzig.

(2) Die Aufbauorganisation der Polizeidienststellen bestimmt das Landespolizeipräsidium durch Verwaltungsvorschrift.

§ 2

Dienstbezirke

(1) Dienstbezirk des Landespolizeipräsidiums, der Landespolizeidirektion Zentrale Dienste, des Landeskriminalamtes und der Bereitschaftspolizei ist das Gebiet des Freistaates Sachsen.

(2) Der Dienstbezirk der Polizeipräsidien Chemnitz, Dresden und Leipzig entspricht dem jeweiligen Regierungsbezirk gemäß § 2 Abs. 2, 3 und 4 des Gesetzes über die Regierungspräsidien im Freistaat Sachsen (SächsRPG) vom 10. Dezember 1998 (SächsGVBl. S. 661) in der jeweils geltenden Fassung.

(3) Der Dienstbezirk der

1. Polizeidirektion Aue umfasst das Gebiet der Landkreise Annaberg, Aue-Schwarzenberg und Stollberg,
2. Polizeidirektion Chemnitz umfasst das Gebiet der Kreisfreien Stadt Chemnitz und des Landkreises Mittweida,
3. Polizeidirektion Freiberg umfasst das Gebiet des Landkreises Freiberg und des Mittleren Erzgebirgskreises,
4. Polizeidirektion Plauen umfasst das Gebiet der Kreisfreien Stadt Plauen und des Vogtlandkreises,
5. Polizeidirektion Zwickau umfasst das Gebiet der Kreisfreien Stadt Zwickau und der Landkreise Chemnitzer Land und Zwickauer Land,
6. Polizeidirektion Bautzen umfasst das Gebiet der Kreisfreien Stadt Hoyerswerda und der Landkreise Bautzen und Kamenz,
7. Polizeidirektion Dresden umfasst das Gebiet der Kreisfreien Stadt Dresden,
8. Polizeidirektion Görlitz umfasst das Gebiet der Kreisfreien Stadt Görlitz, des Landkreises Löbau-Zittau und des Niederschlesischen Oberlausitzkreises,
9. Polizeidirektion Pirna umfasst das Gebiet des Landkreises Sächsische Schweiz und des Weißeritzkreises,
10. Polizeidirektion Riesa umfasst das Gebiet der Landkreise Meißen und Riesa-Großenhain,
11. Polizeidirektion Grimma umfasst das Gebiet der Landkreise Döbeln und Leipziger Land sowie des Muldentalkreises,
12. Polizeidirektion Leipzig umfasst das Gebiet der Kreisfreien Stadt Leipzig,
13. Polizeidirektion Torgau umfasst das Gebiet der Landkreise Delitzsch und Torgau-Oschatz.

(4) Abweichend von den Festlegungen in Absatz 3 werden für die Autobahnpolizeireviere die nachfolgenden Dienstbezirke festgelegt:

1. Autobahnpolizeirevier Chemnitz der PD Chemnitz

Bundesautobahn 72	km 90,6 – 107,5
Bundesautobahn 4	km 114,07 – 43,9
2. Autobahnpolizeirevier Plauen der PD Plauen

Bundesautobahn 72	km 15,7 – 90,6
-------------------	----------------
3. Autobahnpolizeirevier Bautzen der PD Bautzen

Bundesautobahn 4	km 24,6 – 95,5
------------------	----------------
4. Autobahnpolizeirevier Dresden der PD Dresden

Bundesautobahn 4	km 18,7 – 0 – 24,6
Bundesautobahn 13	km 151,0 – 124,7

- | | |
|--------------------------|--|
| Bundesautobahn 17 | auf dem Gebiet des Freistaates Sachsen in der für den Verkehr freigegebenen Ausbaustufe |
| 5. Autobahnpolizeirevier | Deutschenbora der PD Riesa |
| Bundesautobahn 4 | km 43,9 – 18,7 |
| Bundesautobahn 14 | km 0,0 – 52,4 |
| 6. Autobahnpolizeirevier | Leipzig der PD Leipzig |
| Bundesautobahn 9 | km 107,1 – 126,6 |
| Bundesautobahn 14 | km 52,4 – 94,8 |
| Bundesautobahn 38 | auf dem Gebiet des Freistaates Sachsen in der für den Verkehr freigegebenen Ausbaustufe. Die Regelungen gemäß § 13 Abs. 1 und § 14 Abs. 1 bleiben hiervon unberührt. |

Abschnitt 2 Aufgaben der Polizeidienststellen

§ 3

Allgemeine Aufgaben

(1) Die Polizeidienststellen haben die Aufgaben zu erfüllen, die ihnen durch Gesetz oder Rechtsverordnung übertragen sind. Sie sind insbesondere zuständig für die Gefahrenabwehr nach dem Polizeigesetz des Freistaates Sachsen, für die polizeiliche Kriminal- und Verkehrsprävention sowie für die Erforschung und Verfolgung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten.

(2) Innerhalb ihres Dienstbezirkes regeln die Polizeidienststellen für ihren Aufgabenbereich Art und Weise der Wahrnehmung von vollzugspolizeilichen Aufgaben, der Aus- und Fortbildung sowie des inneren Dienstbetriebes.

§ 4

Landespolizeipräsidium

Neben den Aufgaben gemäß § 72 SächsPolG erfüllt das Landespolizeipräsidium vollzugspolizeiliche Aufgaben, soweit dies zur landeseinheitlichen Wahrnehmung erforderlich ist und regelt alle landesweiten sowie sonstigen Angelegenheiten von besonderer Bedeutung für den Polizeivollzugsdienst. Bei besonderen Anlässen mit erheblichem Ausmaß kann es die Einsatzführung selbst übernehmen.

§ 5

Polizeipräsidien

(1) Die Polizeipräsidien übernehmen, unbeschadet der Zuständigkeit des Landeskriminalamtes sowie der Landespolizeidirektion Zentrale Dienste, die Verfolgung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten in Fällen, in denen es zur effektiven Kriminalitätsbekämpfung erforderlich erscheint. Sie unterstützen die ihnen nachgeordneten Polizeidienststellen bei der Verfolgung von Straftaten, die weitreichende Ermittlungen oder den Einsatz von Kräften der Mobilien Einsatzkommandos erfordern, sowie durch kriminaltechnische Untersuchungen.

(2) Die Polizeipräsidien können die Führung von Einsätzen, die zum Aufgabenbereich der Polizeidirektionen gehören, selbst übernehmen und Polizeiführer bestimmen.

§ 6

Polizeidirektionen

(1) Den Polizeidirektionen mit ihren Dienstzweigen der Schutz- und Kriminalpolizei obliegen alle Aufgaben des Polizeivollzugsdienstes, soweit nicht eine andere Polizeidienststelle zuständig ist.

(2) Die Schutzpolizei nimmt die Aufgaben des Polizeivollzugsdienstes wahr, soweit sie nicht der Kriminalpolizei obliegen, einschließlich der verkehrspolizeilichen Aufgaben.

(3) Die Kriminalpolizei nimmt die in Absatz 1 bezeichneten Aufgaben wahr, soweit es sich insbesondere handelt um:

1. Verbrechen,
2. Vergehen mit solcher kriminellen Intensität, zu deren Bearbeitung umfangreiche Ermittlungen oder spezielle Kenntnisse, Methoden oder Mittel erforderlich sind, sowie in Fällen von besonderer Bedeutung, wie beispielsweise Betäubungsmittel-, Brand- oder Staatsschutzdelikte, qualifizierte Körperverletzungsdelikte und schwerwiegende Vermögens- und Eigentumsdelikte,
3. nicht natürliche Todesfälle, mit Ausnahme von Getöteten im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen, mit Unfällen im Schiffs- und Bootsbetrieb sowie mit Tauch- oder Badeunfällen auf schiffbaren Gewässern und bei denen keine Anhaltspunkte für die Notwendigkeit kriminalpolizeilicher Ermittlungen ersichtlich sind,
4. Vermisstenfälle und
5. die Identifizierung unbekannter Toter.

§ 7

Landespolizeidirektion Zentrale Dienste

(1) Der Landespolizeidirektion Zentrale Dienste obliegt die Wahrnehmung der ihr übertragenen Aufgaben des Personen- und Objektschutzes, der Kampfmittelbeseitigung und, soweit hierfür nicht eine andere Polizeidienststelle zuständig ist, der polizeilichen und schiffahrtspolizeilichen Vollzugsaufgaben auf der Bundeswasserstraße Elbe einschließlich der Häfen, der Neben- und Uferanlagen und der Werftanlagen sowie den sonstigen schiffbaren Gewässern gemäß § 36 Abs. 2 des Sächsischen Wassergesetz (SächsWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Juli 1998 (SächsGVBl. S. 398), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 14. Dezember 2000 (SächsGVBl. S. 513, 514) geändert worden ist.

(2) Sie unterstützt ferner die anderen Polizeidienststellen bei der Wahrnehmung der ihnen obliegenden Aufgaben des Polizeivollzugsdienstes durch Kräfte sowie Führungs- und Einsatzmittel des Spezialeinsatzkommandos, der Polizeihubschrauberstaffel, der Polizeireiterstaffel, des Fachdienstes für Beweissicherung, Dokumentation und Bildübertragung sowie durch die Fortbildung und den Einsatz von Diensthundeführern und Diensthunden.

(3) Sie unterhält insbesondere für Zwecke der Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit der Polizei ein Polizeiorchester.

§ 8

Landeskriminalamt

(1) Das Landeskriminalamt ist Zentralstelle für kriminalpolizeiliche Aufgaben. Zur Durchführung seiner Aufgaben kann das Landeskriminalamt die erforderlichen fachlichen Weisungen erteilen; gegenüber den Polizeidirektionen ergehen diese im Benehmen mit dem jeweils zuständigen Polizeipräsidium. Allgemeine Weisungen und Regelungen grundsätzlicher Art bedürfen der Zustimmung des Landespolizeipräsidioms.

(2) Das Landeskriminalamt hat zur Kriminalitätsbekämpfung im Freistaat Sachsen insbesondere

1. Einrichtungen für kriminaltechnische und erkennungsdienstliche Untersuchungen zu unterhalten, und auf Ersuchen einer Polizeidienststelle, einer Staatsanwaltschaft oder eines Gerichts entsprechende Untersuchungen durchzuführen und Gutachten zu erstellen,
2. Verdeckte Ermittler zu führen,
3. Verdachtsmeldungen nach § 11 des Gesetzes über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten vom 25. Oktober 1993 (BGBl. I S. 1770), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Mai 1998 (BGBl. I S. 845, 848), zu sammeln, auszuwerten und zu steuern und Finanzermittlungen

bis zur Feststellung der örtlich und sachlich zuständigen Behörde durchzuführen.

(3) Das Landeskriminalamt ist zuständig für die polizeilichen Aufgaben auf dem Gebiet der Strafverfolgung einschließlich der Maßnahmen zur Abschöpfung der aus Straftaten erzielten Vermögensvorteile in den Fällen

1. der Bekämpfung der Organisierten Kriminalität,
 2. der Wirtschaftskriminalität nach § 74c Abs. 1 Nr. 1 bis 6 des Gerichtsverfassungsgesetzes,
 3. des Friedensverrats, des Hochverrats, der Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates, des Landesverrats und der Gefährdung der äußeren Sicherheit gemäß §§ 80 bis 101a des Strafgesetzbuches (StGB) und Artikel 7 des Vierten Strafrechtsänderungsgesetzes vom 11. Juni 1957 in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 450-5, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 13. August 1997 (BGBl. I S. 2038, 2040),
 4. der Bildung terroristischer Vereinigungen (§ 129a StGB) und der damit zusammenhängenden, in § 129a Abs. 1 Nr. 1 bis 3 StGB genannten Straftaten,
 5. der Geld-, Wertzeichen- und Wertpapierfälschung (§§ 146 und 148 bis 152a StGB) und des überörtlichen Inverkehrbringens von Falschgeld (§ 147 StGB),
 6. der Kernenergie-, Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen in den Fällen der §§ 307 bis 312 StGB und der Straftaten nach § 40 des Gesetzes über explosionsgefährliche Stoffe (Sprengstoffgesetz – SprengG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. April 1986 (BGBl. I S. 577), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juni 1998 (BGBl. I S. 1530) geändert worden ist und § 16 des Ausführungsgesetzes zu Artikel 26 Abs. 2 des Grundgesetzes (Gesetz über die Kontrolle von Kriegswaffen) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. November 1990 (BGBl. I S. 2506), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1956) geändert worden ist sowie
 7. der Straftaten gegen die Umwelt im Zusammenhang mit radioaktiven Stoffen und ionisierenden Strahlen (§§ 326, 327, 328, 330, 330a StGB).
- (4) Im Einzelfall kann das Landeskriminalamt seine Zuständigkeit nach Absatz 3 einer anderen Polizeidienststelle im Einvernehmen mit dem zuständigen Polizeipräsidium oder der Landespolizeidirektion Zentrale Dienste übertragen, soweit eine wirksame Strafverfolgung sichergestellt ist.
- (5) Andere Straftaten und Ordnungswidrigkeiten verfolgt das Landeskriminalamt, wenn
1. dies im Einzelfall vom Landespolizeipräsidium angeordnet wird oder
 2. das Bundeskriminalamt gemäß § 18 Abs. 1 Satz 2, Abs. 2 des Gesetzes über das Bundeskriminalamt und die Zusammenarbeit des Bundes und der Länder in kriminalpolizeilichen Angelegenheiten (Bundeskriminalamtgesetz – BKAG) vom 7. Juli 1997 (BGBl. I S. 1650), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 18. Mai 2001 (BGBl. I S. 904, 921) geändert worden ist, dem Freistaat Sachsen die polizeilichen Aufgaben auf dem Gebiet der Strafverfolgung zuweist und das Landespolizeipräsidium keine andere Polizeidienststelle für zuständig erklärt.
- (6) Das Landeskriminalamt kann Straftaten und Ordnungswidrigkeiten verfolgen, wenn
1. sie im Zusammenhang mit seiner Verfolgungszuständigkeit stehen oder
 2. ein Polizeipräsidium oder die Landespolizeidirektion Zentrale Dienste darum ersucht; die zuständige Polizeidienststelle ist von der Übernahme zu unterrichten.
- (7) Das Landeskriminalamt hat Nachrichten und Unterlagen für die vorbeugende Bekämpfung von Straftaten und für die Straf-

verfolgung zu sammeln und auszuwerten sowie ein zentrales polizeiliches Informations- und Auskunftssystem zu unterhalten.

(8) Das Landeskriminalamt wirkt bei der Ermittlung und Verhinderung von Handlungen in Fällen der Artikel 9 Abs. 2, Artikel 21 Abs. 2 und Artikel 26 Abs. 1 des Grundgesetzes mit.

§ 9

Bereitschaftspolizei

(1) Das Präsidium der Bereitschaftspolizei leitet die Bereitschaftspolizei, insbesondere deren Ausbildung und Einsatz.

(2) Die Bereitschaftspolizei stellt den polizeilichen Nachwuchs für den mittleren und gehobenen Polizeivollzugsdienst ein und bildet ihn, für die Polizeikommissarsanwärter nur im Vorstudium, bei den Bereitschaftspolizeiabteilungen aus. Die Bereitschaftspolizei unterstützt ferner mit ihren Einsatzkräften und ihren Führungs- und Einsatzmitteln die anderen Polizeidienststellen und deren Organisationseinheiten bei der Aufgabenwahrnehmung. Bei Naturkatastrophen und besonders schweren Unglücksfällen hat sie Hilfe zu leisten und bei der Abwehr drohender Gefahren für den Bestand oder die freiheitliche demokratische Grundordnung des Bundes oder eines Landes nach Maßgabe von Artikel 35 Abs. 2 Satz 2, Abs. 3 und Artikel 91 des Grundgesetzes mitzuwirken.

(3) Einheiten der Bereitschaftspolizei dürfen nur vom Landespolizeipräsidium und mit dessen Ermächtigung von den Dienststellen der Bereitschaftspolizei sowie, sofern bei Katastrophen, Unglücksfällen oder sonstigen Ereignissen ein sofortiger Einsatz notwendig ist, von ihren Vorgesetzten eingesetzt werden.

(4) Im Einsatz führen die Einheiten der Bereitschaftspolizei ihre Aufgaben im Rahmen der ihnen erteilten Aufträge nur nach den Weisungen ihrer Vorgesetzten durch. Dies gilt auch, soweit Einheiten der Bereitschaftspolizei neben anderen Kräften eingesetzt sind.

Abschnitt 3

Zusammenarbeit

§ 10

Allgemeine Zusammenarbeit

(1) Die Polizeidienststellen sind untereinander und mit anderen Behörden, denen die Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung obliegt, zur Zusammenarbeit verpflichtet. Die Polizeidienststellen haben sich gegenseitig zu unterstützen und von allen sachdienlichen Hinweisen und Wahrnehmungen zu unterrichten. Sie wirken ferner auf eine planmäßige und effektive Zusammenarbeit der ihnen nachgeordneten Dienststellen und Organisationseinheiten hin.

(2) Erscheint bei Gefahr im Verzug ein rechtzeitiges Tätigwerden der sachlich zuständigen Polizeidienststelle nicht erreichbar, kann jede andere Polizeidienststelle die erforderlichen Maßnahmen treffen. Die zuständige Polizeidienststelle ist unverzüglich zu unterrichten.

§ 11

Zusammenarbeit des Landeskriminalamtes mit anderen Polizeidienststellen

(1) Die Polizeidienststellen übermitteln dem Landeskriminalamt alle zur Erfüllung seiner Aufgaben erforderlichen Nachrichten und Unterlagen. Sie unterrichten das Landeskriminalamt insbesondere unverzüglich von allen Fällen, in denen es nach § 8 zur Verfolgung zuständig ist oder die Verfolgung übernehmen kann.

(2) Die örtlich zuständigen Polizeidienststellen haben den Ermittlungersuchen des Landeskriminalamtes zu entsprechen und dessen Beamten die erforderliche Unterstützung zu gewähren. Das Landeskriminalamt und seine Beamten sollen zu ihren Ermittlungen Kräfte der örtlich zuständigen Polizeidienststellen hinzuziehen.

§ 12**Zusammenarbeit des Landeskriminalamtes mit der Staatsanwaltschaft**

- (1) Das Landeskriminalamt übernimmt die Erforschung und Verfolgung einzelner Straftaten auf Ersuchen einer Staatsanwaltschaft.
- (2) Hat die Staatsanwaltschaft dem Landeskriminalamt die Verfolgung einer Straftat übertragen, kann das Landeskriminalamt die Verfolgung dieser Tat nur mit Zustimmung der Staatsanwaltschaft einer anderen Polizeidienststelle übertragen.

Abschnitt 4**Länderübergreifende Übertragung von Zuständigkeiten auf Polizeidienststellen****§ 13****Übertragung von Zuständigkeiten auf Polizeidienststellen des Landes Sachsen-Anhalt**

- (1) Die Polizeibeamten des Landes Sachsen-Anhalt nehmen verkehrspolizeiliche Vollzugsaufgaben im Freistaat Sachsen nach Maßgabe des Verwaltungsabkommens zwischen dem Freistaat Sachsen und dem Land Sachsen-Anhalt über die Wahrnehmung verkehrspolizeilicher Vollzugsaufgaben in der jeweils gültigen Fassung wahr.
- (2) Die Wasserschutzpolizei des Landes Sachsen-Anhalt nimmt die wasserschutzpolizeilichen Aufgaben auf dem im Hoheitsgebiet des Regierungspräsidiums Leipzig gelegenen Teil der Elbe nach Maßgabe des Verwaltungsabkommens zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und dem Freistaat Sachsen über die Wahrnehmung der wasserschutzpolizeilichen Aufgaben auf der Elbe in der jeweils gültigen Fassung wahr.

§ 14**Übertragene Zuständigkeiten durch das Land Sachsen-Anhalt**

- (1) Die Polizeibeamten des Freistaates Sachsen nehmen verkehrspolizeiliche Vollzugsaufgaben im Land Sachsen-Anhalt nach Maßgabe des Verwaltungsabkommens zwischen dem Freistaat Sachsen und dem Land Sachsen-Anhalt über die Wahrnehmung verkehrspolizeilicher Vollzugsaufgaben in der jeweils gültigen Fassung wahr.
- (2) Die Wasserschutzpolizei des Freistaates Sachsen nimmt die wasserschutzpolizeilichen Aufgaben auf dem im Hoheitsgebiet des Regierungspräsidiums Dessau gelegenen Teil der Elbe nach Maßgabe des Verwaltungsabkommens zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und dem Freistaat Sachsen über die Wahrnehmung der wasserschutzpolizeilichen Aufgaben auf der Elbe in der jeweils gültigen Fassung wahr.

Abschnitt 5**In-Kraft-Treten****§ 15****In-Kraft-Treten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Dresden, den 23. August 2001

Der Staatsminister des Innern
Klaus Hardraht

Verordnung**des Sächsischen Staatsministerium des Innern
zur Änderung der Verordnung über die Wahrnehmung polizeilicher Vollzugsaufgaben durch gemeindliche Vollzugsbedienstete****Vom 23. August 2001**

Auf Grund von § 80 des Polizeigesetzes des Freistaates Sachsen (SächsPolG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1999 (SächsGVBl. S. 466) wird verordnet:

Artikel 1

§ 1 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Wahrnehmung polizeilicher Vollzugsaufgaben durch gemeindliche Vollzugsbedienstete vom 19. September 1991 (SächsGVBl. S. 355) wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 8 wird der Punkt am Ende durch das Wort „oder“ ersetzt.

2. Nach Nummer 8 wird folgende Nummer 9 angefügt:
„9. Vollzug der Vorschriften zum Schutze der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden.“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Dresden, den 23. August 2001

Der Staatsminister des Innern
Klaus Hardraht

**Dritte Verordnung
des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz
zur Änderung der Justizzuständigkeitsverordnung
Vom 10. September 2001**

Es wird verordnet aufgrund von

1. § 68 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602), das zuletzt durch Artikel 2 Abs. 8 des Gesetzes vom 19. April 2001 (BGBl. I S. 623, 633) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 17 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Übertragung von Zuständigkeiten zum Erlaß von Rechtsverordnungen im Bereich der Rechtspflege auf das Sächsische Staatsministerium der Justiz (Zuständigkeitsübertragungsverordnung – ZustÜVJu) vom 29. Juni 1994 (SächsGVBl. S. 1241), die zuletzt durch Verordnung vom 24. November 1998 (SächsGVBl. S. 610) geändert worden ist,
2. § 1 Abs. 5 des Gesetzes über die Justiz im Freistaat Sachsen (Sächsisches Justizgesetz – SächsJG) vom 24. November 2000 (SächsGVBl. S. 482):

Artikel 1

Die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz über gerichtliche Zuständigkeiten und Zuständigkeiten in Justizverwaltungssachen (Justizzuständigkeitsverordnung – JuZustVO) vom 6. Mai 1999 (SächsGVBl. S. 281), die zuletzt durch Verordnung vom 29. November 2000 (SächsGVBl. S. 539) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 1 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Für anhängige Verfahren verbleibt es unbeschadet des § 71 Abs. 1 des Gesetzes über die Justiz im Freistaat Sachsen (Sächsisches Justizgesetz – SächsJG) vom 24. November 2000 (SächsGVBl. S. 482) bei der bisherigen Zuständigkeit.“

2. § 3 erhält folgende Fassung:

„§ 3

Bußgeldverfahren

- (1) In den Landkreisen Kamenz, Löbau-Zittau, Torgau-Oschatz und Vogtlandkreis entscheidet bei einem Einspruch gegen den Bußgeldbescheid das Amtsgericht, in dessen Bezirk die Ordnungswidrigkeit oder eine der Ordnungswidrigkeiten begangen worden ist (Begehungsort).
- (2) Bei einem Einspruch gegen einen Bußgeldbescheid des Regierungspräsidiums Chemnitz aufgrund der §§ 24 und 24a des Straßenverkehrsgesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 9231-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. März 2001 (BGBl. I S. 386) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, ist, soweit die Ordnungswidrigkeit oder eine der Ordnungswidrigkeiten auf Bundesautobahnen begangen wurde, das Amtsgericht zuständig, in dessen Bezirk der Begehungsort liegt oder der Betroffene im Zeitpunkt des Einspruchs seinen Wohnsitz hat, sofern der für die Zuständigkeit maßgebliche Ort im Freistaat Sachsen liegt. § 37 Abs. 3 OWiG gilt entsprechend.
- (3) Lässt sich nach Absatz 1 die örtliche Zuständigkeit nicht bestimmen, ist das Amtsgericht zuständig, in dessen Bezirk die Verwaltungsbehörde ihren Sitz hat. Kann die örtliche Zu-

ständigkeit nach Absatz 2 nicht bestimmt werden, ist das Amtsgericht Chemnitz zuständig.“

3. § 5 wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 3 wird aufgehoben.
 - b) Der bisherige Absatz 4 wird Absatz 3.
4. § 6 Abs. 3 wird wie folgt gefasst:

„(3) Im Bezirk des Amtsgerichts Zwickau wird als amtsgerichtliche Zweigstelle das Grundbuchamt Zwickau mit Sitz in Werdau gebildet. Diese ist in ihrem Bezirk für die Führung der Grundbücher zuständig.“
5. § 7 erhält folgende Fassung:

„§ 7

Übergangsvorschriften

- (1) Im Bezirk des Amtsgerichts Eilenburg wird bis zur Schaffung der räumlichen Voraussetzungen, längstens bis zum 30. Juni 2002, die Zweigstelle Delitzsch aufrecht erhalten. § 6 Abs. 2, 4 und 5 gilt entsprechend.
- (2) Bis zur Schaffung der räumlichen Voraussetzungen werden amtsgerichtliche Zweigstellen als Grundbuchämter in den Bezirken der folgenden Amtsgerichte aufrecht erhalten:
 1. Amtsgericht Freiberg
längstens bis zum 31. Dezember 2001 das Grundbuchamt Oederan und
 2. Amtsgericht Riesa
längstens bis zum 31. März 2002 das Grundbuchamt Großenhain.
§ 6 Abs. 3 Satz 2, Abs. 4 und 5 gilt entsprechend.“
6. Der Abschnitt „Zweigstellen des Amtsgerichts“ der Anlage 2 zu § 6 Abs. 4 wird wie folgt gefasst:

„Zweigstellen des Amtsgerichts	Zuständigkeit
1. Amtsgericht Eilenburg Zweigstelle Delitzsch	aus dem Landkreis Delitzsch für die Gemeinden Delitzsch, Döbernitz, Krostitz, Löbnitz, Neukyhna, Rackwitz, Schönwölkau, Wiedemar, Zschortau, Zwochau und die Stadt Schkeuditz
2. Amtsgericht Grimma Zweigstelle Wurzen	aus dem Landkreis Muldenkreis für die Gemeinden Bennewitz, Borsdorf, Brandis, Falkenhain, Hohburg, Kühren-Burkartshain, Machern, Thallwitz und Wurzen“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Dresden, den 10. September 2001

**Der Staatsminister der Justiz
Manfred Kolbe**

Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit zur Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs

Vom 18. Juli 2001

Aufgrund von § 7 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr im Freistaat Sachsen (ÖPNVG) vom 14. Dezember 1995 (SächsGVBl. S. 412, 449) und § 1 Nr. 2 des Gesetzes zur Übertragung von Zuständigkeiten auf nachgeordnete Behörden im Freistaat Sachsen vom 17. Januar 1994 (SächsGVBl. S. 89) wird im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen und dem Staatsministerium des Innern verordnet:

§ 1

Anwendungsbereich

Diese Verordnung regelt die Aufteilung und Verwendung der dem Freistaat Sachsen für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) nach § 8 des Gesetzes zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs (Regionalisierungsgesetz) vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 2395) zur Verfügung stehenden Mittel.

§ 2

Verkehrsleistungen

Die Mittel, die der Freistaat Sachsen nach der gesetzlichen Regelung des § 8 Abs. 1 Regionalisierungsgesetz erhält, werden auf die Zusammenschlüsse nach § 4 Abs. 1 ÖPNVG, die Aufgaben des Schienenpersonennahverkehrs erfüllen, verteilt. Auf die einzelnen Aufgabenträger entfallen folgende Anteile nach Prozentsätzen:

Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig	29,31
Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen	23,64
Zweckverband Verkehrsverbund Oberelbe	26,49
Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien	11,74
Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland	8,82.

Die Mittel sind zur Finanzierung von Verkehrsleistungen, insbesondere des Schienenpersonennahverkehrs zu verwenden.

§ 3

Verbesserungen im ÖPNV

(1) Von den dem Freistaat Sachsen nach der gesetzlichen Regelung des § 8 Abs. 2 Regionalisierungsgesetz zur Verfügung stehenden Mitteln erhalten die Zusammenschlüsse nach § 4 Abs. 1 ÖPNVG für ihre Aufgaben insbesondere im Schienenpersonennahverkehr einen Betrag von 15 Prozent. Dieser Betrag wird nach folgenden Prozentsätzen auf die einzelnen Aufgabenträger verteilt:

Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig	21,86
Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen	25,24
Zweckverband Verkehrsverbund Oberelbe	25,67
Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien	20,48
Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland	6,75.

Die Mittel sind zu verwenden

1. für Investitionen im öffentlichen Personennahverkehr,
2. zur Abdeckung verbundbedingter Aufwendungen bei Verkehrskooperationen,
3. zur Fortschreibung von Nahverkehrsplänen gemäß § 5 ÖPNVG,

4. zur Finanzierung von Verkehrsleistungen im öffentlichen Personennahverkehr und

5. für weitere Verbesserungen im öffentlichen Personennahverkehr.

Der Schwerpunkt der Mittelverwendung soll bei den Investitionen liegen.

(2) Von den verbleibenden Mitteln in Höhe von 85 Prozent der dem Freistaat Sachsen nach der gesetzlichen Regelung des § 8 Abs. 2 Regionalisierungsgesetz zur Verfügung stehenden Mittel können Aufgabenträgern des öffentlichen Personennahverkehrs nach § 3 Abs. 1 ÖPNVG, Zusammenschlüssen nach § 4 Abs. 1 ÖPNVG, Verkehrsverbänden, Verkehrsunternehmen, die öffentlichen Personennahverkehr im Sinne des § 1 Abs. 1 und 2 ÖPNVG betreiben, sowie Eisenbahninfrastrukturunternehmen Zuwendungen nach § 7 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 Buchst. a ÖPNVG in Verbindung mit § 8 Abs. 2 Regionalisierungsgesetz gewährt werden. Die Mittel sind vorrangig für Investitionen im öffentlichen Personennahverkehr auf der Grundlage des Landesinvestitionsprogramms gemäß § 6 ÖPNVG und nur in Ausnahmefällen für konsumtive Zwecke zu verwenden. Der Anteil des straßengebundenen öffentlichen Personennahverkehrs an den Zuwendungen nach Satz 1 soll dabei mindestens 35 Prozent betragen. Das Nähere wird durch Verwaltungsvorschrift des Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit im Einvernehmen mit den Staatsministerien der Finanzen und des Innern geregelt. Zuständig für die Bewilligung nach Satz 1 sind die Regierungspräsidien. Das Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit kann in Fällen von besonderer Bedeutung selbst die Zuwendung bewilligen.

§ 4

Nachweis des Mitteleinsatzes

Die Zusammenschlüsse nach § 4 Abs. 1 ÖPNVG weisen dem Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit jährlich die zweckentsprechende Verwendung der ihnen nach § 2 und § 3 Abs. 1 zugewiesenen Mittel bis zum 31. März des Folgejahres in geeigneter Form nach. Soweit der Nachweis nicht erbracht wird, sind die Mittel zurückzuerstatten. Mittel, die nach § 2 verteilt worden sind und nicht zur Finanzierung von Verkehrsleistungen benötigt werden, können mit Zustimmung des Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit auch für Investitionsmaßnahmen im öffentlichen Personennahverkehr verwendet werden.

§ 5

In-Kraft-Treten und Außer-Kraft-Treten

(1) Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2001 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit zur Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs vom 7. November 1997 (SächsGVBl. S. 625) außer Kraft.

(2) Diese Verordnung tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2002 außer Kraft.

Dresden, den 18. Juli 2001

Der Staatsminister für Wirtschaft und Arbeit

In Vertretung

Prof. Dr. Wolfgang Zeller

Staatssekretär

Zweite Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit zur Änderung der Benutzungsgebührenverordnung Eichwesen Vom 4. September 2001

Aufgrund von § 27 Abs. 1 des Verwaltungskostengesetzes des Freistaates Sachsen (SächsVwKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. September 1999 (SächsGVBl. S. 545), das durch Artikel 8 des Gesetzes vom 28. Juni 2001 (SächsGVBl. S. 426, 427) geändert worden ist, wird im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen verordnet:

Artikel 1

Änderung der Benutzungsgebührenverordnung Eichwesen
Die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit über Benutzungsgebühren und Auslagen für die Inanspruchnahme des Sächsischen Landesamtes für Meß- und Eichwesen und der nachgeordneten Eichämter (Benutzungsgebührenverordnung Eichwesen – SächsBenGebEichVO) vom 1. März 1993 (SächsGVBl. S. 265), geändert durch Verordnung vom 23. Mai 1997 (SächsGVBl. S. 440), wird wie folgt geändert:

1. § 1 Abs. 2 erhält folgende Fassung:
„(2) Die Benutzungsgebühren und Auslagen für umsatzsteuerpflichtige Leistungen erhöhen sich um die gesetzliche Umsatzsteuer.“
2. § 3 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 2 wird die Angabe „sächsischen Landesverwaltung (VwV – DKfz) vom 2. April 1992 (SächsABl. S. 479)“ durch die Angabe „Sächsischen Landesverwaltung (VwV – DKfz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juni 1999 (SächsABl. S. 537), in der jeweils geltenden Fassung,“ ersetzt.
 - b) In Absatz 3 wird die Angabe „vom 17. Januar 1994 (SächsGVBl. S. 105)“ durch die Angabe „in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Juli 1998 (SächsGVBl. S. 346), in der jeweils geltenden Fassung,“ ersetzt.
3. § 4 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 1 Nr. 1 wird die Angabe „128 DM“ durch die Angabe „150,60 DM“ ersetzt.
 - b) In Absatz 1 Nr. 2 wird die Angabe „106 DM“ durch die Angabe „125,17 DM“ ersetzt.
 - c) In Absatz 1 Nr. 3 wird die Angabe „84 DM“ durch die Angabe „97,79 DM“ ersetzt.
 - d) In Absatz 2 Nr. 1 wird die Angabe „187 DM“ durch die Angabe „219,05 DM“ ersetzt.
 - e) In Absatz 2 Nr. 2 wird die Angabe „161 DM“ durch die Angabe „189,72 DM“ ersetzt.
4. In § 7 wird die Angabe „9 DM“ durch die Angabe „9,78 DM“ ersetzt.

„§ 9

Entstehung der Kosten, Kostenvorschuss, Zurückbehaltung und Fälligkeit

§§ 14 bis 17 SächsVwKG in der jeweils geltenden Fassung sind entsprechend anzuwenden.“

6. Der bisherige § 9 wird zu § 10.

7. Im neuen § 10 wird Absatz 1 wie folgt gefasst:
„(1) Benutzungsgebühren für vor dem ... [einsetzen: Datum des In-Kraft-Tretens des Artikels 1 dieser Verordnung] veranlasste Prüfungen werden nach den Vorschriften dieser Verordnung in der Fassung vom 1. März 1993, geändert durch Verordnung vom 23. Mai 1997, erhoben.“

8. Die Anlage zu § 2 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„Anlage (zu § 2 Abs. 2)

Gebührenverzeichnis

Teil A:	Längen- und Winkelmessgeräte
Teil B:	Werkstoffprüfmaschinen, Kraft- und Härteprüfmaschinen
Teil C:	Elektrizitätsmessgeräte
Teil D:	Druckmessgeräte
Teil E:	Ausleihgebühren
Teil F:	Messtechnische Kontrollen von Medizinprodukten mit Messfunktion

verwendete Abkürzungen:

Kl.	Klasse
l	Messlänge
Skw	Skalenwert
u	Messunsicherheit

Teil A

Längen- und Winkelmessgeräte

Lfd. Nr.	Gegenstand	DM
1	Parallelendmaße bis 100 mm	
1.1	Kalibrierung Niveau 2	34,23
1.2	Kalibrierung gröber Niveau 2	18,58
2	Messdorne	
	0,5, 1,0 und 5 mm Nenndurchmesser u = 0,2 µm	19,56
3	Messstifte	
	0,1 mm bis 20 mm Nenndurchmesser u = 0,2 µm	22,49
4	Messdrähte	
	u = 0,25 µm	22,49
5	Prüflehren für zylindrische Gewindelehren nach DIN je Messkörper bis 100 mm Nenndurchmesser	
5.1	Erstkalibrierung	162,33
5.2	Rekalibrierung	99,75
6	Einstellringe	
6.1	10 mm bis 200 mm Nenndurchmesser l	
6.1.1	u = 0,3 µm + 2 · 10 ⁻⁶ · l	156,47
6.1.2	u = 1,0 µm + 3 · 10 ⁻⁶ · l	131,04
6.1.3	u = 1,0 µm + 6 · 10 ⁻⁶ · l	99,75
6.2	über 200 mm bis 300 mm Nenndurchmesser l	
6.2.1	u = 0,3 µm + 2 · 10 ⁻⁶ · l	174,07

Lfd. Nr. Gegenstand	DM	Lfd. Nr. Gegenstand	DM
6.2.2 u = 1,0 µm + 3 · 10 ⁻⁶ · l	148,64	3.2 ortsfeste Geräte mit einem Verfahren (Rockwell) mit bis zu zwei Kraftstufen	729,52
6.2.3 u = 1,0 µm + 6 · 10 ⁻⁶ · l	131,04	3.3 mobile Geräte mit einem Bezugsverfahren bei indirekter Prüfung mit Härtevergleichsplatten	137,89
7 Koinzidenz-Libelle	530,03	3.4 mobile Geräte mit einem Bezugsverfahren bei direkter Prüfung (Kraftmessung und Vermessung der Geometrie des Eindringkörpers (zum Beispiel Shore))	230,79
8 Endmaßprüfgerät	461,58	4 Prüfung von Werkstoffprüfmaschinen für Tiefziehversuche (Prüfgeräte für Tiefziehversuche nach DIN 50101, DIN 50102)	
9 Feinzeiger		4.1 Tiefungsprüfer nach Erichsen mit einem Stempel	531,01
9.1 Gesamtabweichungsspanne 0,1 µm	242,52	4.2 – jeder weitere Stempel	131,04
9.2 Gesamtabweichungsspanne 0,5 µm	186,78	5 Kalibrierung von Kraftmessgeräten	
9.3 Gesamtabweichungsspanne 1,0 µm	132,02	5.1 Zug- und Druckkraftaufnehmer mit mechanischer oder elektrischer Verformungsmessung, DKD-Kalibrierung nach EN 10002-3	
10 Winkelmaßverkörperungen		5.1.1 bis 5 kN Nennkraft in einer Krafrichtung	868,39
10.1 Winkelendmaße u = 10°	65,52	5.1.2 bis 5 kN Nennkraft in beiden Krafrichtungen	1 367,13
10.2 Winkelprüfmaß je Winkel	49,87	5.1.3 bis 150 kN Nennkraft in einer Krafrichtung	1 017,03
11 Haarwinkel		5.1.4 bis 150 kN Nennkraft in beiden Krafrichtungen	1 642,90
90°/bis 200 mm, u = 1 µm	398,99	5.1.5 bis 400 kN Nennkraft in einer Krafrichtung	1 167,63
12 Prüfsäulen		5.1.6 bis 400 kN Nennkraft in beiden Krafrichtungen	1 918,67
bis 320 mm Höhe, 140 mm Durchmesser	528,07	5.1.7 für jeden zusätzlichen Messpunkt	92,90
Teil B			
Werkstoffprüfmaschinen, Kraft- und Härtemessgeräte			
Lfd. Nr. Gegenstand	DM	Lfd. Nr. Gegenstand	DM
1 DKD-Kalibrierung von Werkstoffprüfmaschinen nach DIN EN ISO 7500-1 und EN 10002-2 (Zug-, Druck-, Biege- und Federprüfmaschinen)		5.2 Zug- und Druckkraftaufnehmer mit mechanischer oder elektrischer Verformungsmessung, 10 Messpunkte	
1.1 bis 10 kN Höchstkraft der Maschine einschließlich eines Messbereichs von 10 % bis 100 % der Bereichsnennkraft	768,64	5.2.1 bis 5 kN Nennkraft in einer Krafrichtung	543,72
1.2 bis 400 kN Höchstkraft der Maschine einschließlich eines Messbereichs von 10 % bis 100 % der Bereichsnennkraft	985,74	5.2.2 bis 5 kN Nennkraft in beiden Krafrichtungen	837,10
1.3 über 400 kN Höchstkraft der Maschine einschließlich eines Messbereichs von 10 % bis 100 % der Bereichsnennkraft	1 124,60	5.2.3 bis 150 kN Nennkraft in einer Krafrichtung	692,36
1.4 Zusatzgebühr für		5.2.4 bis 150 kN Nennkraft in beiden Krafrichtungen	1 161,76
1.4.1 liegende Prüfmaschinen (für jeden Messbereich)	68,45	5.2.5 bis 400 kN Nennkraft in einer Krafrichtung	842,96
1.4.2 jeden Wandlerwechsel	92,90	5.2.6 bis 400 kN Nennkraft in beiden Krafrichtungen	1 486,43
1.4.3 Dehnzylinderprüfung nach DIN 51302-2	355,96	6 Prüfung und Abgleich von Belastungskörpern für Werkstoffprüfmaschinen und für deren Kalibrierung (einschließlich Massestücke, die in Newton justiert werden)	
1.4.4 numerisch gesteuerte Maschinen	149,62	6.1 Belastungskörper bis 1 kg (10 N), je Stück	6,85
1.4.5 die Prüfung von Druckplatten nach DIN 51302, Tabelle 3	68,45	6.2 Belastungskörper bis 10 kg (100 N), je Stück	14,67
2 Prüfung von Werkstoffprüfmaschinen nach EN 10045-2 (Pendelschlagwerke)		6.3 Belastungskörper über 10 kg (100 N), je Stück	24,45
2.1 bis 100 J Nennarbeitsvermögen einschließlich eines Hammers und eines Messpunktes (direkte Prüfung)	455,71	6.4 Berichtigung eines Belastungskörpers	10,76
2.2 über 100 J Nennarbeitsvermögen einschließlich eines Hammers und eines Messpunktes (direkte Prüfung)	661,07	Teil C	
2.3 indirekte Prüfung mit vom Anwender gestellten Normalproben, je Messpunkt	68,45	Elektrizitätsmessgeräte	
3 Prüfung von Werkstoffprüfmaschinen nach DIN 51305, ISO 6507, EN 10003-2, ISO 6506, EN 10109-2, ISO 6508 (Härteprüfgeräte, direkte und indirekte Prüfung)		Lfd. Nr. Gegenstand	DM
3.1 ortsfeste Geräte mit einem Verfahren (Vickers oder Brinell) einschließlich eines Verfahrens und einer Kraftstufe	618,04	1 Gleichspannung, Gleichstrom	
		1.1 Normalelemente Kl. ≥ 0,002 je Stück	186,78
		1.2 analog anzeigende Messgeräte 10 ⁻⁶ bis 10 ³ V; 10 ⁻⁵ bis 10 ² A	
		1.2.1 Spannung oder Strom; Kl. ≥ 0,1 je Grundbereich/Skale	310,98

Lfd. Nr. Gegenstand	DM
3.3 Blutdruckmessgeräte in der Amtsstelle	27,38
3.4 Zusatzgebühr für Blutdruckmessgeräte, die mit Schreiber oder Drucker ausgerüstet sind	4,89
4 Messgeräte zur Bestimmung des Augeninnendruckes (Tonometer)	
4.1 Mechanische und mechanisch-elektrische Impressionstonometer	
4.1.1 bei Kundeneinlieferung und Abholung in der Amtsstelle	109,53
4.1.2 bei Einlieferung durch Versand	131,04
4.1.3 ab 2. Stück	104,64
4.2 Luftimpulstonometer (Non-Contact-Tonometer)	
4.2.1 Prüfung in der Amtsstelle	197,54
4.2.2 Prüfung in der Amtsstelle, ab 2. Stück	131,04
4.3 Mechanisch-optische Appliationstonometer	
4.3.1 Mechanisch-optische Appliationstonometer in der Amtsstelle	126,15
4.3.2 Zusatzgebühr für jeden weiteren Messkörper	5,87"

Artikel 2

Änderung der Benutzungsgebührenverordnung Eichwesen

Die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit über Benutzungsgebühren und Auslagen für die Inanspruchnahme des Sächsischen Landesamtes für Meß- und Eichwesen und der nachgeordneten Eichämter (Benutzungsgebührenverordnung Eichwesen – SächsBenGebEichVO) vom 1. März 1993 (SächsGVBl. S. 265), zuletzt geändert durch Artikel 1 dieser Verordnung, wird wie folgt geändert:

1. § 4 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 1 Nr. 1 wird die Angabe „150,60 DM“ durch die Angabe „77 EUR“ ersetzt.
 - b) In Absatz 1 Nr. 2 wird die Angabe „125,17 DM“ durch die Angabe „64 EUR“ ersetzt.
 - c) In Absatz 1 Nr. 3 wird die Angabe „97,79 DM“ durch die Angabe „50 EUR“ ersetzt.
 - d) In Absatz 2 Nr. 1 wird die Angabe „219,05 DM“ durch die Angabe „112 EUR“ ersetzt.
 - e) In Absatz 2 Nr. 2 wird die Angabe „189,72 DM“ durch die Angabe „97 EUR“ ersetzt.
2. In § 7 wird die Angabe „9,78 DM“ durch die Angabe „5 EUR“ ersetzt.
3. Die Anlage zu § 2 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„Anlage
(zu § 2 Abs. 2)

Gebührenverzeichnis

Teil A:	Längen- und Winkelmessgeräte
Teil B:	Werkstoffprüfmaschinen, Kraft- und Härteprüfmaschinen
Teil C:	Elektrizitätsmessgeräte
Teil D:	Druckmessgeräte
Teil E:	Ausleihgebühren
Teil F:	Messtechnische Kontrollen von Medizinprodukten mit Messfunktion

verwendete Abkürzungen:

Kl.	Klasse
l	Messlänge
Skw	Skalenwert
u	Messunsicherheit

Teil A		
Längen- und Winkelmessgeräte		
Lfd. Nr. Gegenstand	EUR	
1	Parallelendmaße bis 100 mm	
1.1	Kalibrierung Niveau 2	17,50
1.2	Kalibrierung gröber Niveau 2	9,50
2	Messdorne	
	0,5, 1,0 und 5 mm Nenndurchmesser u = 0,2 µm	10,00
3	Messstifte	
	0,1 mm bis 20 mm Nenndurchmesser u = 0,2 µm	11,50
4	Messdrähte	
	u = 0,25 µm	11,50
5	Prüflehren für zylindrische Gewindelehren nach DIN je Messkörper bis 100 mm Nenndurchmesser	
5.1	Erstkalibrierung	83,00
5.2	Rekalibrierung	51,00
6	Einstellringe	
6.1	10 mm bis 200 mm Nenndurchmesser l	
6.1.1	u = 0,3 µm + 2 · 10 ⁻⁶ · l	80,00
6.1.2	u = 1,0 µm + 3 · 10 ⁻⁶ · l	67,00
6.1.3	u = 1,0 µm + 6 · 10 ⁻⁶ · l	51,00
6.2	über 200 mm bis 300 mm Nenndurchmesser l	
6.2.1	u = 0,3 µm + 2 · 10 ⁻⁶ · l	89,00
6.2.2	u = 1,0 µm + 3 · 10 ⁻⁶ · l	76,00
6.2.3	u = 1,0 µm + 6 · 10 ⁻⁶ · l	67,00
7	Koinzidenz-Libelle	271,00
8	Endmaßprüfgerät	236,00
9	Feinzeiger	
9.1	Gesamtabweichungsspanne 0,1 µm	124,00
9.2	Gesamtabweichungsspanne 0,5 µm	95,50
9.3	Gesamtabweichungsspanne 1,0 µm	67,50
10	Winkelmaßverkörperungen	
10.1	Winkelendmaße u = 10"	33,50
10.2	Winkelprüfmaß je Winkel	25,50
11	Haarwinkel	
	90°/bis 200 mm, u = 1 µm	204,00
12	Prüfsäulen	
	bis 320 mm Höhe, 140 mm Durchmesser	270,00

Teil B

Werkstoffprüfmaschinen, Kraft- und Härtemessgeräte

Lfd. Nr. Gegenstand	EUR	
1	DKD-Kalibrierung von Werkstoffprüfmaschinen nach DIN EN ISO 7500-1 und EN 10002-2 (Zug-, Druck-, Biege- und Federprüfmaschinen)	
1.1	bis 10 kN Höchstkraft der Maschine einschließlich eines Messbereichs von 10 % bis 100 % der Bereichsnennkraft	393,00

Lfd. Nr. Gegenstand	EUR	Lfd. Nr. Gegenstand	EUR
1.2 bis 400 kN Höchstkraft der Maschine einschließlich eines Messbereichs von 10 % bis 100 % der Bereichsnennkraft	504,00	5.2 Zug- und Druckkraftaufnehmer mit mechanischer oder elektrischer Verformungsmessung, 10 Messpunkte	
1.3 über 400 kN Höchstkraft der Maschine einschließlich eines Messbereichs von 10 % bis 100 % der Bereichsnennkraft	575,00	5.2.1 bis 5 kN Nennkraft in einer Krafrichtung	278,00
1.4 Zusatzgebühr für		5.2.2 bis 5 kN Nennkraft in beiden Krafrichtungen	428,00
1.4.1 liegende Prüfmaschinen (für jeden Messbereich)	35,00	5.2.3 bis 150 kN Nennkraft in einer Krafrichtung	354,00
1.4.2 jeden Wandlerwechsel	47,50	5.2.4 bis 150 kN Nennkraft in beiden Krafrichtungen	594,00
1.4.3 Dehnzylinderprüfung nach DIN 51302-2	182,00	5.2.5 bis 400 kN Nennkraft in einer Krafrichtung	431,00
1.4.4 numerisch gesteuerte Maschinen	76,50	5.2.6 bis 400 kN Nennkraft in beiden Krafrichtungen	760,00
1.4.5 die Prüfung von Druckplatten nach DIN 51302, Tabelle 3	35,00		
2 Prüfung von Werkstoffprüfmaschinen nach EN 10045-2 (Pendelschlagwerke)		6 Prüfung und Abgleich von Belastungskörpern für Werkstoffprüfmaschinen und für deren Kalibrierung (einschließlich Massestücke, die in Newton justiert werden)	
2.1 bis 100 J Nennarbeitsvermögen einschließlich eines Hammers und eines Messpunktes (direkte Prüfung)	233,00	6.1 Belastungskörper bis 1 kg (10 N), je Stück	3,50
2.2 über 100 J Nennarbeitsvermögen einschließlich eines Hammers und eines Messpunktes (direkte Prüfung)	338,00	6.2 Belastungskörper bis 10 kg (100 N), je Stück	7,50
2.3 indirekte Prüfung mit vom Anwender gestellten Normalproben, je Messpunkt	35,00	6.3 Belastungskörper über 10 kg (100 N), je Stück	12,50
		6.4 Berichtigung eines Belastungskörpers	5,50
3 Prüfung von Werkstoffprüfmaschinen nach DIN 51305, ISO 6507, EN 10003-2, ISO 6506, EN 10109-2, ISO 6508 (Härteprüfgeräte, direkte und indirekte Prüfung)		Teil C	
3.1 ortsfeste Geräte mit einem Verfahren (Vickers oder Brinell) einschließlich eines Verfahrens und einer Kraftstufe	316,00	Elektrizitätsmessgeräte	
3.2 ortsfeste Geräte mit einem Verfahren (Rockwell) mit bis zu zwei Kraftstufen	373,00	Lfd. Nr. Gegenstand	EUR
3.3 mobile Geräte mit einem Bezugsverfahren bei indirekter Prüfung mit Härtevergleichsplatten	70,50	1 Gleichspannung, Gleichstrom	
3.4 mobile Geräte mit einem Bezugsverfahren bei direkter Prüfung (Kraftmessung und Vermessung der Geometrie des Eindringkörpers (zum Beispiel Shore))	118,00	1.1 Normalelemente Kl. $\geq 0,002$ je Stück	95,50
4 Prüfung von Werkstoffprüfmaschinen für Tiefziehversuche (Prüfgeräte für Tiefziehversuche nach DIN 50101, DIN 50102)		1.2 analog anzeigende Messgeräte 10^{-6} bis 10^3 V; 10^{-5} bis 10^2 A	
4.1 Tiefungsprüfer nach Erichsen mit einem Stempel	271,50	1.2.1 Spannung oder Strom; Kl. $\geq 0,1$ je Grundbereich/Skale	159,00
4.2 – jeder weitere Stempel	67,00	1.2.2 Spannung oder Strom; Kl. $\geq 0,1$ je Bereichserweiterung (zwei Messpunkte)	20,00
5 Kalibrierung von Kraftmessgeräten		1.2.3 Spannung oder Strom; Kl. > 1 je Grundbereich/Skale	102,00
5.1 Zug- und Druckkraftaufnehmer mit mechanischer oder elektrischer Verformungsmessung, DKD-Kalibrierung nach EN 10002-3		1.2.4 Spannung oder Strom; Kl. > 1 je Bereichserweiterung (zwei Messpunkte)	20,00
5.1.1 bis 5 kN Nennkraft in einer Krafrichtung	444,00	1.2.5 Leistung; Kl. $> 0,2$ je Grundbereich/Skale	249,00
5.1.2 bis 5 kN Nennkraft in beiden Krafrichtungen	699,00	1.2.6 Leistung; Kl. $> 0,2$ je Bereichserweiterung (zwei Messpunkte)	35,00
5.1.3 bis 150 kN Nennkraft in einer Krafrichtung	520,00	1.2.7 Leistung; Kl. > 1 je Grundbereich/Skale	159,00
5.1.4 bis 150 kN Nennkraft in beiden Krafrichtungen	840,00	1.2.8 Leistung; Kl. > 1 je Bereichserweiterung (zwei Messpunkte)	35,00
5.1.5 bis 400 kN Nennkraft in einer Krafrichtung	597,00	2 Wechselfeldspannung, Wechselstrom (50 Hz) analog anzeigende Messgeräte 10^{-4} bis 10^3 V; 10^{-2} bis 10^2 A	
5.1.6 bis 400 kN Nennkraft in beiden Krafrichtungen	981,00	2.1 Spannung beziehungsweise Strom; Kl. $\geq 0,1$ je Grundbereich/Skale	159,00
5.1.7 für jeden zusätzlichen Messpunkt	47,50	2.2 Spannung beziehungsweise Strom; Kl. $\geq 0,1$ je Bereichserweiterung (zwei Messpunkte)	20,00
		2.3 Spannung beziehungsweise Strom; Kl. > 1 je Grundbereich/Skale	102,00
		2.4 Spannung beziehungsweise Strom; Kl. > 1 je Bereichserweiterung (zwei Messpunkte)	20,00
		3 Digitalmultimeter für Strom, Spannung, Widerstand	
		je Messgröße und Anzeigebereich	20,00

Lfd. Nr. Gegenstand	EUR
4 Gleichstromwiderstände 10⁻⁴ bis 10⁵ Ohm; Kl. ≥ 0,001	
4.1 Gleichstromwiderstände	
4.1.1 Einzelwiderstand, ein Stück	153,00
4.1.2 Einzelwiderstand ab 6. Stück für R ≥ 10 ⁻² Ohm	131,00
4.2 kombinierte Gleichstrommesswiderstände je Einheit	
4.2.1 Präzisions-Dekadenwiderstand	1 150,00
4.2.2 technischer Dekadenwiderstand, Einzeldekade	153,00
4.3 Gleichstromwiderstandsmessbrücken Kl. ≥ 0,01; 10 ⁻⁴ bis 10 ⁶ Ohm	
4.3.1 Wheatstone-Messbrücke, fünf Dekaden	1 981,00
4.3.2 Thomsen-Messbrücke, sechs Dekaden	2 428,00
4.3.3 kombinierte Messbrücke, sechs Dekaden	2 939,00

Teil D Druckmessgeräte

Lfd. Nr. Gegenstand	EUR
1 Kolbenmanometer	
1.1 Messbereich 0,03 bis 1 bar, Kl. 0,1	370,00
1.2 Messbereich 0,1 bis 6 (10) bar, Kl. 0,1	402,00
1.3 Messbereich 0,1 bis 25 bar	
1.3.1 Kl. 0,05	492,00
1.3.2 Kl. 0,03	626,00
1.4 Messbereich 0,25 bis 60 bar	
1.4.1 Kl. 0,05	460,00
1.4.2 Kl. 0,03	703,00
1.5 Messbereich 10 bis 600 bar	
1.5.1 Kl. 0,05	511,00
1.5.2 Kl. 0,03	766,00
1.6 Messbereich 10 bis 1000 bar	
1.6.1 Kl. 0,1	594,00
1.6.2 Kl. 0,05	830,00
1.7 Messbereich 25 bis 2500 bar	
1.7.1 Kl. 0,1	862,00
1.7.2 Kl. 0,05	1 214,00
1.8 Zusätzlicher Massesatz Die Gebühr für das Kolbenmanometer enthält auch die Gebühr für die Justage des zugehörigen Massesatzes und für den Prüfschein.	150,00

Teil E Ausleihgebühren

Lfd. Nr. Gegenstand	EUR
1 Gewichtstücke der Klasse M 1 je Tag und kg (ausgenommen der Tag der Eichung)	0,06
2 Gewichtspalette (ohne Gewichtstücke) je Tag	5,00
3 Kraftmessgeräte je Tag	
3.1 bis 1 kN	15,50
3.2 bis 10 kN	22,00
3.3 bis 100 kN	28,50
3.4 bis 1000 kN	35,00
3.5 > 1000 kN	41,50
4 Einmalige Zusatzgebühr für das notwendige Anzeigergerät für Kraftmessgeräte mit elektrischer Verformungsmessung	31,50

Teil F Messtechnische Kontrollen von Medizinprodukten mit Messfunktion

Lfd. Nr. Gegenstand	EUR
1 Medizinische Flüssigkeits-Glasthermometer	
1.1 Thermometer mit Maximumeinrichtung und einer Prüfbereichsspanne von 10 °C oder weniger	0,80
1.2 Thermometer mit Maximumeinrichtung und einer Prüfbereichsspanne von mehr als 10 °C	1,30
2 Medizinische Elektrothermometer (MET)	
2.1 Anzeigergeräte eines MET ohne Temperaturfühler am Gebrauchsort	35,50
2.2 Anzeigergeräte eines MET ohne Temperaturfühler am Gebrauchsort ab 3. Stück, sofern Geräte im selben Raum geprüft werden	21,00
2.3 Anzeigergeräte eines MET ohne Temperaturfühler in der Amtsstelle	22,50
2.4 Anzeigergeräte eines MET ohne Temperaturfühler in der Amtsstelle ab 3. Stück	14,50
2.5 Temperaturfühler für MET in der Amtsstelle	50,50
2.6 Temperaturfühler für MET in der Amtsstelle ab 3. Stück	20,50
2.7 MET in einer Kleinform entsprechend medizinischer Quecksilber-Glasthermometer mit vollständiger Segmentprüfung	6,00
3 Blutdruckmessgeräte	
3.1 Blutdruckmessgeräte am Gebrauchsort	40,50
3.2 Blutdruckmessgeräte am Gebrauchsort ab 2. Stück, sofern Geräte im selben Prüfraum prüfbar	17,50
3.3 Blutdruckmessgeräte in der Amtsstelle	14,00
3.4 Zusatzgebühr für Blutdruckmessgeräte, die mit Schreiber oder Drucker ausgerüstet sind	2,50
4 Messgeräte zur Bestimmung des Augeninnendruckes (Tonometer)	
4.1 Mechanische und mechanisch-elektrische Impressionstonometer	
4.1.1 bei Kundeneinlieferung und Abholung in der Amtsstelle	56,00
4.1.2 bei Einlieferung durch Versand	67,00
4.1.3 ab 2. Stück	53,50
4.2 Luftimpulstonometer (Non-Contact-Tonometer)	
4.2.1 Prüfung in der Amtsstelle	101,00
4.2.2 Prüfung in der Amtsstelle, ab 2. Stück	67,00
4.3 Mechanisch-optische Applationstonometer	
4.3.1 Mechanisch-optische Applationstonometer in der Amtsstelle	64,50
4.3.2 Zusatzgebühr für jeden weiteren Messkörper	3,00"

Artikel 3

In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft, mit Ausnahme von Artikel 2, der am 1. Januar 2002 in Kraft tritt.

Dresden, den 4. September 2001

Der Staatsminister für Wirtschaft und Arbeit
Dr. Kajo Schommer

Verordnung
des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, Gesundheit, Jugend und Familie
über die Erhebung von Benutzungsgebühren der Landesuntersuchungsanstalt
für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen
(LUA-Benutzungsgebührenverordnung – LUABgVO)
Vom 31. August 2001

Aufgrund von § 27 Abs. 1 Nr. 1 des Verwaltungskostengesetzes des Freistaates Sachsen (SächsVwKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. September 1999 (SächsGVBl. S. 545) wird im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen verordnet:

§ 1

Erhebung von Benutzungsgebühren

Die Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen (LUA) erhebt für die von ihr erbrachten Leistungen Benutzungsgebühren und Auslagen. Die Benutzungsgebühren und Auslagen für umsatzsteuerpflichtige Leistungen erhöhen sich um die gesetzliche Umsatzsteuer.

§ 2

Entstehung und Fälligkeit

Die Benutzungsgebühren und Auslagen entstehen mit der Beendigung der kostenpflichtigen Leistung. Sie werden mit der Bekanntgabe der Kostenentscheidung an den Kostenschuldner fällig, wenn nicht ein späterer Zeitpunkt bestimmt ist.

§ 3

Höhe der Benutzungsgebühr

(1) Die Höhe der Benutzungsgebühr ist für die einzelnen Leistungen in den Anlagen 1 und 2 festgelegt. Für Leistungen, die nicht in den Anlagen enthalten sind, wird eine Benutzungsgebühr erhoben, die anhand der in den Anlagen bewerteten vergleichbaren Leistungen zu bemessen ist. Fehlt eine vergleichbare Leistung, wird eine Benutzungsgebühr von 2,50 bis 250 EUR erhoben.

(2) Mit den Gebühren sind die Aufwendungen für das Versandmaterial und für die bei den Untersuchungen verbrauchten Stoffe und benutzten Apparate sowie der einfache Befundbericht abgegolten.

(3) Für den Versand an Fremdlabore kann bei Laboratoriumsuntersuchungen je eingesandtem Fall ein Betrag in Höhe der tatsächlichen Aufwendungen erhoben werden.

§ 4

Übergangsbestimmungen

(1) Bis einschließlich zum 31. Dezember 2001 gelten

1. in § 3 Abs. 1 Satz 1 anstelle der Anlagen 1 und 2 die Anlagen 3 und 4 dieser Verordnung und
2. in § 3 Abs. 1 Satz 3 anstelle des Gebührenrahmens von 2,50 bis 250 EUR ein Gebührenrahmen von 5 bis 500 DM.

(2) Für Aufträge, die vor In-Kraft-Treten dieser Verordnung erteilt wurden, sind anstelle der Anlagen 1 und 2 dieser Verordnung die Anlagen 1 und 2 der LUA-Benutzungsgebührenverordnung vom 9. Juli 1996 (SächsGVBl. S. 317) weiter anzuwenden.

§ 5

In-Kraft-Treten und Außer-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, Gesundheit und Familie über die Erhebung von Benutzungsgebühren der Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen (LUA-Benutzungsgebührenverordnung – LUABgVO) vom 9. Juli 1996 (SächsGVBl. S. 317) außer Kraft.

Dresden, den 31. August 2001

**Der Staatsminister für Soziales,
Gesundheit, Jugend und Familie**
Dr. Hans Geisler

Anlage 1
(zu § 3 Abs. 1 LUABgVO)

Gebührentarif für das Sachgebiet Humanmedizin

Tarif-Nr. BGO-Nr. Leistung	Gebühr (EUR)
1. Abschnitt: Gebührentarif Medizinische Mikrobiologie/Hygiene/Immunologie	
1.1 Allgemeine Leistungen	
1001	2,33 bis 4,66
1002	3,79 bis 7,58
	<i>Anmerkung</i>
	Die Befundmitteilung oder der einfache Befundbericht ist mit der Gebühr für die zugrunde liegende Leistung abgegolten.
1003	8,74 bis 17,49
1004	14,57 bis 29,14
	Schriftliche gutachterliche Äußerung mit einem das gewöhnliche Maß übersteigenden Aufwand – gegebenenfalls mit wissenschaftlicher Begründung –, je angefangene Stunde Arbeitszeit
1.2 Laboratoriumsuntersuchungen	
	<i>Allgemeine Bestimmung</i>
	Die Gebühren für Laboratoriumsuntersuchungen umfassen die Eingangsbegutachtung des Probenmaterials, die Probenvorbereitung, die Durchführung der Untersuchung (einschließlich der erforderlichen Qualitätssicherungsmaßnahmen) sowie die Erstellung des daraus resultierenden ärztlichen Befundes.
	Mit den Gebühren sind auch die Beurteilung, die obligatorische Befunddokumentation, die Befundmitteilung sowie der einfache Befundbericht abgegolten.
1.2.1 Basislabor	
1.2.1.1 Körperzellen und deren Bestandteile, Zellfunktionsuntersuchungen	
1010	1,75 bis 3,50
	<i>Anmerkung</i>
	Die Leistung nach Nummer 1010 beinhaltet die Erbringung mindestens eines der folgenden Parameter, darf jedoch unabhängig von der Zahl der erbrachten Parameter aus demselben Probenmaterial nur einmal berechnet werden:
	Erythrozytenzahl und/oder Hämatokrit und/oder Hämoglobin und/oder mittleres Zellvolumen (MCV) und die errechneten Kenngrößen (zum Beispiel MCH, MCHC) und die Erythrozytenverteilungskurve und/oder Leukozytenzahl und/oder Thrombozytenzahl
1011	0,58 bis 1,17
	Differenzierung der Leukozyten, elektronisch-zytometrisch, zytochemisch-zytometrisch oder mittels mechanisierter Mustererkennung (Bildanalyse), zusätzlich zu der Leistung nach Nummer 1010
1012	2,04 bis 4,08
	Retikulozytenzahl
1.2.1.2 Elektrolyte, Wasserhaushalt	
1015	1,17 bis 2,33
1016	0,87 bis 1,75
1017	0,87 bis 1,75
1018	0,87 bis 1,75
1.2.1.3 Kohlehydrat- und Lipidstoffwechsel	
1020	1,17 bis 2,33
1021	5,83 bis 11,66
1022	1,17 bis 2,33
1023	1,17 bis 2,33
1024	1,17 bis 2,33
1025	1,17 bis 2,33
1.2.1.4 Proteine, Elektrophoreseverfahren	
1030	0,87 bis 1,75
1031	4,37 bis 8,74
	Albumin, photometrisch
	Immunglobulin (IgA, IgG, IgM), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden, je Immunglobulin
1032	7,29 bis 14,57
	Immunglobulin E (IgE), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden
1033	0,87 bis 1,75
	Gesamt-Protein im Serum oder Plasma
1034	5,83 bis 11,66
	Proteinelektrophorese im Serum

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
1035		Transferrin, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	2,91 bis 5,83
1.2.1.5		Substrate, Metabolite, Enzyme	
1041		Bilirubin, gesamt	1,17 bis 2,33
1043		Harnsäure	1,17 bis 2,33
1044		Harnstoff (Harnstoff-N, BUN)	1,17 bis 2,33
1045		Kreatinin	1,17 bis 2,33
1047		Alkalische Phosphatase	1,17 bis 2,33
1048		Alpha-Amylase (auch immuninhibitorische Bestimmung der Pankreas-Amylase)	1,46 bis 2,91
1049		Cholinesterase (Pseudocholinesterase, CHE, PCHE)	1,17 bis 2,33
1050		Creatinkinase (CK)	1,17 bis 2,33
1051		Creatinkinase MB (CK-MB), Immuninhibitionsmethode	1,46 bis 2,91
1052		Gamma-Glutamyltranspeptidase (Gamma-Glutamyltransferase, Gamma-GT)	1,17 bis 2,33
1053		Glutamatdehydrogenase (GLDH)	1,46 bis 2,91
1054		Glutamatoxalacetattransaminase GOT, Aspartataminotransferase, ASAT, AST)	1,17 bis 2,33
1055		Glutamatpyruvattransaminase (GPT, Alaninaminotransferase, ALAT, ALT)	1,17 bis 2,33
1056		Hydroxybutyratdehydrogenase (HBDH)	1,17 bis 2,33
1057		Laktatdehydrogenase (LDH)	1,17 bis 2,33
1058		Lipase	1,46 bis 2,91
1.2.1.6		Gerinnungssystem	
1065		Partielle Thromboplastinzeit (PTT, aPTT), Einfachbestimmung	1,46 bis 2,91
1066		Plasmathrombinzeit (PTZ, TZ), Doppelbestimmung	2,04 bis 4,08
1067		Thromboplastinzeit (Prothrombinzeit, TPZ, Quickwert), Einfachbestimmung	1,46 bis 2,91
1.2.1.7		Spurenelemente	
1080		Eisen im Serum oder Plasma	1,17 bis 2,33
1081		Magnesium	1,17 bis 2,33
1.2.2		Untersuchungen von körpereigenen oder körperfremden Substanzen und körpereigenen Zellen	
1.2.2.1		Ausscheidungen (Urin)	
1102		Streifenfest im Urin, auch bei Verwendung eines Mehrfachreagenzträgers, je Untersuchung	1,02 bis 2,04
1103		Urinsediment, mikroskopisch	1,46 bis 2,91
1.2.2.2		Liquor	
1119		Erythrozytenzahl (Liquor), mikroskopisch	1,75 bis 3,50
1120		Leukozytenzahl (Liquor), mikroskopisch	1,75 bis 3,50
1121		Morphologische Differenzierung des Liquorzellausstrichs, mikroskopisch	4,66 bis 9,33
1.2.2.3		Körperzellen und deren Bestandteile, Zellfunktionsuntersuchungen	
1130		Differenzierung des Blutausstrichs, mikroskopisch	2,62 bis 5,25
1136		Eosinophile, segmentkernige Granulozyten (absolute Eosinophilenzahl), mikroskopisch	2,04 bis 4,08
1140		Freies Hämoglobin, spektralphotometrisch	5,25 bis 10,49
1143		Granulozytenfunktionstest (Adhäsivität, Chemotaxis [bis zu drei Stimulatoren], Sauerstoffaufnahme [bis zu drei Stimulatoren], Lumineszenz [O ₂ -Radikale], Degranulierung), je Funktionstest	16,61 bis 33,22
1144		Lymphozytentransformationstest	16,61 bis 33,22
1145		Phagozytäre Funktion neutrophiler Granulozyten (Nitrotetrazolblautest, NBT-Test)	3,50 bis 6,99
1146		Phänotypisierung von Zellen oder Rezeptornachweis auf Zellen mit bis zu drei verschiedenen, primären Antiseren (Einfach- oder Mehrfachmarkierung), Durchflusszytometrie, je Antiserum	16,61 bis 33,22
1147		Phänotypisierung von Zellen oder Rezeptornachweis auf Zellen mit weiteren Antiseren (Einfach- oder Mehrfachmarkierung), Durchflusszytometrie, je Antiserum <i>Anmerkung</i> Die Leistung nach Nummer 1147 kann nur im Zusammenhang mit der Leistung nach Nummer 1146 berechnet werden.	7,29 bis 14,57
1148		Phänotypisierung von Zellen oder Rezeptornachweis auf Zellen mit dem ersten, primären Antiserum, Immunfluoreszenz oder ähnliche Untersuchungsmethoden	13,11 bis 26,23
1149		Phänotypisierung von Zellen oder Rezeptornachweis auf Zellen mit weiteren Antiseren, Immunfluoreszenz oder ähnliche Untersuchungsmethoden, je Antiserum <i>Anmerkung</i> Die Leistung nach Nummer 1149 kann nur im Zusammenhang mit der Leistung nach Nummer 1148 berechnet werden.	10,49 bis 20,98

Tarif-Nr. BGO-Nr. Leistung	Gebühr (EUR)
1.2.2.4 Kohlehydrat- und Lipidstoffwechsel	
1171 Glykierte Proteine	7,29 bis 14,57
1172 Fructosamin, photometrisch	2,04 bis 4,08
1175 Apolipoprotein (A1, A2, B), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden, je Bestimmung	5,83 bis 11,66
1180 Lipoprotein (a) (Lp[a]), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, Elektroimmundiffusion	8,74 bis 17,49
1.2.2.5 Proteine, Aminosäuren	
1189 Alpha ₁ -Antitrypsin, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	5,25 bis 10,49
1190 Coeruloplasmin, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	5,25 bis 10,49
1191 C-reaktives Protein (CRP), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	5,83 bis 11,66
1193 Alpha-Fetoprotein (AFP), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	7,29 bis 14,57
1197 Haptoglobin, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	5,25 bis 10,49
1203 Alpha ₂ -Makroglobulin, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	5,25 bis 10,49
1204 Mikroglobuline (Alpha ₁ , Beta ₂), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden, je Mikroglobulinbestimmung	5,83 bis 11,66
1208 Phenylalanin (Guthrie-Test), Bakterienwachstumstest	1,75 bis 3,50
1217 Tumornekrosefaktor (TNF), Ligandenassay – einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	13,11 bis 26,23
1.2.2.6 Enzyme	
1224 Isoenzyme (zum Beispiel Alkalische Phosphatase, Alpha-Amylase), chemische oder thermische Hemmung oder Fällung, je Ansatz	4,37 bis 8,74
1225 Isoenzyme (zum Beispiel Alkalische Phosphatase, Alpha-Amylase, Creatinkinase, LDH), Elektrophorese oder Immunpräzipitation, je Ansatz	8,74 bis 17,49
1229 Enzyme der Hämsynthese (Delta-Aminolaevulinsäure-Dehydratase, Uroporphyrinsynthase und ähnliche), je Enzym	3,50 bis 6,99
1.2.2.7 Antikörper gegen körpereigene Antigene oder Haptene	
<i>Allgemeine Bestimmung</i> Die Berechnung einer Gebühr für die qualitative Immunfluoreszenzuntersuchung (bis zu zwei Titerstufen) neben einer Gebühr für die quantitative Immunfluoreszenzuntersuchung (mehr als zwei Titerstufen) oder eine ähnliche Untersuchungsmethode ist nicht zulässig.	
Untersuchung auf Antikörper mittels qualitativer Immunfluoreszenzuntersuchung (bis zu zwei Titerstufen) oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	8,45 bis 16,90
<i>Katalog</i>	
Antikörper gegen	
1245 Basalmembran (GBM)	
1246 Centromerregion	
1247 Endomysium	
1248 Extrahierbare, nukleäre Antigene (ENA)	
1249 Glatte Muskulatur (SMA)	
1251 Haut (AHA, BMA und ICS)	
1252 Herzmuskulatur (HMA)	
1253 Kerne (ANA)	
1254 Kollagen	
1255 Langerhans-Inseln (ICA)	
1256 Mikrosomen (Thyropoxidase)	
1257 Mikrosomen (Leber, Niere)	
1258 Mitochondrien (AMA)	
1259 nDNA	
1260 Nebenniere	
1261 Parietalzellen (PCA)	
1262 Skelettmuskulatur (SkMA)	
1263 Speicheldrangepithel	
1264 Spermien	
1265 Thyreoglobulin	
1266 zytoplasmatische Antigene in neutrophilen Granulozyten (P-ANCA, C-ANCA)	
1267 Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	

Tarif-Nr. BGO-Nr. Leistung	Gebühr (EUR)
<i>Anmerkung</i>	
Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
Untersuchung auf Antikörper mittels quantitativer Immunfluoreszenzuntersuchung (mehr als zwei Titerstufen) oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	14,86 bis 29,73
<i>Katalog</i>	
Antikörper gegen	
1272 Basalmembran (GBM)	
1273 Centromerregion	
1274 Endomysium	
1275 Extrahierbare, nukleäre Antigene (ENA)	
1276 Glatte Muskulatur (SMA)	
1278 Haut (AHA, BMA und ICS)	
1279 Herzmuskulatur (HMA)	
1280 Kerne (ANA)	
1281 Kollagen	
1282 Langerhans-Inseln (ICA)	
1283 Mikrosomen (Thyropoxidase)	
1284 Mikrosomen (Leber, Niere)	
1285 Mitochondrien (AMA)	
1286 nDNA	
1287 Parietalzellen (PCA)	
1288 Skelettmuskulatur (SkMA)	
1289 Speicheldrangepithel	
1290 Spermien	
1292 Thyreoglobulin	
1293 zytoplasmatische Antigene in neutrophilen Granulozyten (P-ANCA, C-ANCA)	
1294 Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
<i>Anmerkung</i>	
Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
Untersuchung auf Subformen antinukleärer und zytoplasmatischer Antikörper mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, Immunoblot oder Überwanderungselektrophorese	8,74 bis 17,49
<i>Katalog</i>	
Antikörper gegen	
1297 dDNS	
1298 Histone	
1299 Ribonukleoprotein (RNP)	
1300 Sm-Antigen	
1301 SS-A-Antigen	
1302 SS-B-Antigen	
1303 Scl-70-Antigen	
1304 Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
<i>Anmerkung</i>	
Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
Untersuchung auf Antikörper mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve	13,11 bis 26,23
<i>Katalog</i>	
Antikörper gegen	
1309 Cardiolipin (IgG- oder IgM-Fraktion), je Fraktion	
1311 Mikrosomen (Thyropoxydase)	
1312 Mitochondriale Subformen (AMA-Subformen)	
1313 Myeloperoxydase (P-ANCA)	
1314 Proteinase 3 (C-ANCA)	
1316 Thyreoglobulin	
1317 Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
<i>Anmerkung</i>	
Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1321 Zirkulierende Immunkomplexe, Ligandenassay – einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	8,45 bis 16,90

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Agglutination <i>Katalog</i> Antikörper gegen 1324 Fc von IgM (Rheumafaktor)	2,62 bis 5,25
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Immundiffusion oder ähnlicher Untersuchungsmethoden <i>Katalog</i> Antikörper gegen 1326 Fc von IgM (Rheumafaktor)	5,25 bis 10,49
1.2.2.8		Antikörper gegen körperfremde Antigene <i>Allgemeine Bestimmung</i> Neben den Leistungen nach den Nummern 1332, 1333 und/oder 1334 sind die Leistungen nach den Nummern 1032, 1330 und/oder 1331 nicht berechnungsfähig.	
1330		Allergenspezifisches Immunglobulin (zum Beispiel IgE), Mischallergentest (zum Beispiel RAST), im Einzelansatz, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, qualitativ, bis zu vier Mischallergenen, je Mischallergen	7,29 bis 14,57
1331		Allergenspezifisches Immunglobulin (zum Beispiel IgE), Einzelallergentest (zum Beispiel RAST), im Einzelansatz, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, bis zu zehn Einzelallergenen, je Allergen	7,29 bis 14,57
1332		Bestimmung von allergenspezifischem Immunglobulin (zum Beispiel IgE), Einzel- oder Mischallergentest mit mindestens vier deklarierten Allergenen oder Mischallergenen auf einem Träger, je Träger	5,83 bis 11,66
1333		Bestimmung von allergenspezifischem Immunglobulin (zum Beispiel IgE), Einzelallergentest mit mindestens neun deklarierten Allergenen auf einem Träger und Differenzierung nach Einzelallergenen – gegebenenfalls einschließlich semiquantitativer Bestimmung des Ge- samt-IgE –, insgesamt	14,57 bis 29,14
1334		Bestimmung von allergenspezifischem Immunglobulin (zum Beispiel IgE), Einzelallergentest mit mindestens zwanzig deklarierten Allergenen auf einem Träger und Differenzierung nach Einzelallergenen – gegebenenfalls einschließlich semiquantitativer Bestimmung des Ge- samt-IgE –, insgesamt	26,23 bis 52,46
1335		Heterophile Antikörper (IgG- oder IgM-Fraktion), Ligandenassay – einschließlich Doppel- bestimmung und aktueller Bezugskurve –, je Fraktion	32,06 bis 64,12
1336		Untersuchung auf Antikörper gegen Gliadin mittels qualitativer Immunfluoreszenzunter- suchung (bis zu zwei Titerstufen) oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	8,45 bis 16,90
1337		Untersuchung auf Antikörper gegen Gliadin mittels quantitativer Immunfluoreszenzunter- suchung (mehr als zwei Titerstufen) oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	14,86 bis 29,73
1338		Antikörper gegen Insulin, Ligandenassay – einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	13,11 bis 26,23
1.2.2.9		Tumormarker	
1340		Ca 125, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	8,74 bis 17,49
1341		Ca 15-3, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	13,11 bis 26,23
1342		Ca 19-9, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	8,74 bis 17,49
1343		Ca 50, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	13,11 bis 26,23
1344		Ca 72-4, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	13,11 bis 26,23
1345		Carcinoembryonales Antigen (CEA), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppel- bestimmung und aktueller Bezugskurve –	7,29 bis 14,57
1346		Cyfra 21-1, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	13,11 bis 26,23
1347		Neuronenspezifische Enolase (NSE), Ligandenassay – einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	13,11 bis 26,23
1348		Prostata-spezifisches Antigen (PSA), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppel- bestimmung und aktueller Bezugskurve –	8,74 bis 17,49
1349		Squamous cell carcinoma-Antigen (SCC), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	13,11 bis 26,23
1350		Thymidinkinase, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve -	13,11 bis 26,23
1351		Tissue-polypeptide-Antigen (TPA), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppel- bestimmung und aktueller Bezugskurve –	13,11 bis 26,23

Tarif-Nr. BGO-Nr. Leistung	Gebühr (EUR)
1.2.2.10 Nukleinsäuren und ihre Metabolite	
1360 Isolierung von humanen Nukleinsäuren aus Untersuchungsmaterial	26,23 bis 52,46
1361 Verdau (Spaltung) isolierter humanen Nukleinsäuren mit Restriktionsenzymen, je Enzym	4,37 bis 8,74
1362 Amplifikation von humanen Nukleinsäuren oder Nukleinsäurefragmenten mit Polymerasekettenreaktion (PCR)	14,57 bis 29,14
1363 Amplifikation von humanen Nukleinsäuren oder Nukleinsäurefragmenten mit geschachtelter Polymerasekettenreaktion (nested PCR)	29,14 bis 58,29
1364 Identifizierung von humanen Nukleinsäurefragmenten durch Hybridisierung mit radioaktiv oder nichtradioaktiv markierten Sonden und nachfolgender Detektion, je Sonde	8,74 bis 17,49
1365 Trennung von humanen Nukleinsäurefragmenten mittels elektrophoretischer Methoden und anschließendem Transfer auf Trägermaterialien (zum Beispiel Dot-Blot, Slot-Blot)	17,49 bis 34,97
1366 Identifizierung von humanen Nukleinsäurefragmenten durch Sequenzermittlung	58,29 bis 116,57
1.2.2.11 Gerinnungs-, Fibrinolyse-, Komplementsystem	
1370 Antithrombin III, chromogenes Substrat	3,21 bis 6,41
1379 Gerinnungsfaktor (II, V, VIII, IX, X), je Faktor	13,41 bis 26,81
1380 Gerinnungsfaktor (VII, XI, XII), je Faktor	20,98 bis 41,97
1381 Gerinnungsfaktor VIII Ag, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	7,29 bis 14,57
1386 Partielle Thromboplastinzeit (PTT, aPTT), Doppelbestimmung	2,04 bis 4,08
1388 Plasminogen, chromogenes Substrat	4,08 bis 8,16
1391 Protein C-Aktivität	13,11 bis 26,23
1392 Protein C-Konzentration, Ligandenassay – einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	13,11 bis 26,23
1393 Protein S-Aktivität	13,11 bis 26,23
1394 Protein S-Konzentration, Ligandenassay – einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	13,11 bis 26,23
1395 Reptilasezeit	2,91 bis 5,83
1400 Thromboplastinzeit (Prothrombinzeit, TPZ, Quickwert), Doppelbestimmung	2,04 bis 4,08
1403 Von Willebrand-Faktor (vWF), Ligandenassay – einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	13,99 bis 27,98
1404 C1-Esteraseinhibitor-Aktivität, chromogenes Substrat	10,49 bis 20,98
Untersuchungen von Einzelfaktoren des Komplementsystems	7,29 bis 14,57
<i>Katalog</i>	
1408 Komplementfaktor C3-Aktivität, Lysis	
1409 Komplementfaktor C3, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	
1410 Komplementfaktor C4-Aktivität, Lysis	
1411 Komplementfaktor C4, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	
1.2.2.12 Blutgruppenmerkmale, HLA-System	
1420 AB0-Merkmale	2,91 bis 5,83
1421 AB0-Merkmale und Isoagglutinine	5,25 bis 10,49
1422 AB0-Merkmale, Isoagglutinine und Rhesusfaktor D (D und CDE)	8,74 bis 17,49
1423 AB0-Merkmale, Isoagglutinine und Rhesusformel (C, c, D, E und e)	14,57 bis 29,14
1427 Antikörpersuchtest (Antikörper gegen Erythrozytenantigene) mit zwei verschiedenen Test-Erythrozyten-Präparationen im indirekten Anti-Humanglobulin-Test (indirekter Coombstest)	4,08 bis 8,16
1428 Antikörpersuchtest (Antikörper gegen Erythrozytenantigene) mit drei und mehr verschiedenen Test-Erythrozyten-Präparationen im indirekten Anti-Humanglobulin-Test (indirekter Coombstest)	5,83 bis 11,66
1430 Antikörpersuchtest (Antikörper gegen Erythrozytenantigene) mit zwei verschiedenen Test-Erythrozyten-Präparationen im NaCl- oder Enzymmilieu	2,04 bis 4,08
1431 Antikörpersuchtest (Antikörper gegen Erythrozytenantigene) mit drei und mehr verschiedenen Test-Erythrozyten-Präparationen im NaCl- oder Enzymmilieu	2,91 bis 5,83
1443 Dichtegradientenisolierung von Zellen, Organellen oder Proteinen, je Isolierung	11,66 bis 23,31
1.2.2.13 Hormone und ihre Metabolite, biogene Amine, Rezeptoren	
Hormonbestimmung mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	7,29 bis 14,57
<i>Katalog</i>	
1451 Freies Trijodthyronin (fT3)	
1452 Freies Thyroxin	
1453 Thyreoidea stimulierendes Hormon (TSH)	
1454 Thyroxin	
1455 Trijodthyronin	
1460 Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.2.14		Arzneimittelkonzentrationen, exogene Gifte, Drogen	
		Untersuchung mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	7,29 bis 14,57
		<i>Katalog</i>	
1470		Amikacin	
1471		Amphetamin	
1472		Azetaminophen	
1473		Barbiturate	
1474		Benzodiazepine	
1475		Cannabinoide	
1476		Carbamazepin	
1477		Chinidin	
1478		Cocainmetabolite	
1480		Desipramin	
1481		Digitoxin	
1482		Digoxin	
1483		Disopyramid	
1484		Ethosuximid	
1485		Flecainid	
1486		Gentamicin	
1487		Lidocain	
1488		Methadon	
1489		Methotrexat	
1490		N-Azetylprocainamid	
1491		Netilmicin	
1492		Opiate	
1493		Phenobarbital	
1494		Phenytoin	
1495		Primidon	
1496		Propaphenon	
1497		Salizylat	
1498		Streptomycin	
1499		Theophyllin	
1500		Tobramicin	
1501		Valproinsäure	
1502		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1505		Cyclosporin (mono- oder polyspezifisch), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	8,74 bis 17,49
		Untersuchung mittels Ligandenassay – einschließlich vorhergehender Säulentrennung, gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	20,40 bis 40,80
		<i>Katalog</i>	
1506		Amitriptylin	
1507		Imipramin	
1508		Nortriptylin	
1.2.2.15		Antikörper gegen Bakterienantigene	
		<i>Allgemeine Bestimmung</i> Die Berechnung einer Gebühr für eine qualitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (bis zu zwei Titerstufen) neben einer Gebühr für eine quantitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (mehr als zwei Titerstufen) oder einer ähnlichen Untersuchungsmethode ist nicht zulässig.	
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	2,62 bis 5,25
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1600		Borrelia burgdorferi	
1601		Brucellen	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
1602		Campylobacter	
1603		Francisellen	
1604		Legionella pneumophila, bis zu fünf Typen, je Typ	
1605		Leptospiren	
1606		Listerien, je Typ	
1607		Rickettsien (Weil-Felix-Reaktion)	
1608		Salmonellen-H-Antigene	
1609		Salmonellen-O-Antigene	
1610		Staphylolysin	
1611		Streptolysin	
1612		Treponema pallidum (TPHA, Cardiolipinmikroflokkungstest, VDRL-Test)	
1613		Yersinien, bis zu zwei Typen, je Typ	
1614		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	6,70 bis 13,41
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1615		Agglutinierende Antikörper (WIDAL-Reaktion)	
1616		Borrelia burgdorferi	
1617		Brucellen	
1618		Campylobacter	
1619		Francisellen	
1620		Legionellen, bis zu zwei Typen, je Typ	
1621		Leptospiren	
1622		Listerien, je Typ	
1623		Rickettsien	
1624		Salmonellen-H-Antigene, bis zu zwei Antigenen, je Antigen	
1625		Salmonellen-O-Antigene, bis zu vier Antigenen, je Antigen	
1626		Staphylolysin	
1627		Streptolysin	
1628		Treponema pallidum (TPHA, Cardiolipinmikroflokkungstest, VDRL-Test)	
1629		Yersinien, bis zu zwei Typen, je Typ	
1630		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	8,45 bis 16,90
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1631		Bordetella pertussis	
1632		Borrelia burgdorferi	
1633		Chlamydia trachomatis	
1634		Coxiella burneti	
1635		Legionella pneumophila	
1636		Leptospiren (IgA, IgG oder IgM)	
1637		Mycoplasma pneumoniae	
1638		Rickettsien	
1639		Treponema pallidum (IgG und IgM) (FTA-ABS-Test)	
1640		Treponema pallidum (IgM) (IgM-FTA-ABS-Test)	
1641		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	14,86 bis 29,73
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1643		Bordetella pertussis	
1644		Borrelia burgdorferi	
1645		Chlamydia trachomatis	
1646		Coxiella burneti	
1647		Legionella pneumophila	

Tarif-Nr. BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
1648	Mycoplasma pneumoniae	
1649	Rickettsien	
1650	Treponema pallidum (IgG und IgM) (FTA-ABS-Test)	
1651	Treponema pallidum (IgM) (IgM-FTA-ABS-Test)	
1652	Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
	<i>Anmerkung</i>	
	Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
	Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	23,31 bis 46,63
	<i>Katalog</i>	
	Antikörper gegen	
1653	Treponema pallidum (IgM) (19S-IgM-FTA-ABS-Test)	
	Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Komplementbindungsreaktion (KBR)	7,29 bis 14,57
	<i>Katalog</i>	
	Antikörper gegen	
1655	Campylobacter	
1656	Chlamydia psittaci (Ornithosegruppe)	
1657	Chlamydia trachomatis	
1658	Coxiella burneti	
1659	Gonokokken	
1660	Leptospiren	
1661	Listerien	
1662	Mycoplasma pneumoniae	
1663	Treponema pallidum (Cardiolipinreaktion)	
1664	Yersinien	
1665	Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
	<i>Anmerkung</i>	
	Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
	Bestimmung von Antikörpern mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	10,20 bis 20,40
	<i>Katalog</i>	
	Antikörper gegen	
1666	Borrelia burgdorferi	
1667	Campylobacter	
1668	Coxiella burneti	
1669	Leptospiren (IgA, IgG oder IgM)	
1670	Mycoplasma pneumoniae	
1671	Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
	<i>Anmerkung</i>	
	Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
	Bestimmung von Antikörpern mit sonstigen Methoden	
	<i>Katalog</i>	
1673	Streptolysin, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	5,25 bis 10,49
1674	Streptolysin, Hämolysehemmung	6,70 bis 13,41
1675	Streptokokken-Desoxyribonuklease (Antistreptodornase, ADNase B), Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	5,25 bis 10,49
1676	Streptokokken-Desoxyribonuklease (Antistreptodornase, ADNase B), Farbreaktion und visuell	3,50 bis 6,99
1677	Hyaluronidase, Farbreaktion und visuell, qualitativ	3,50 bis 6,99
1.2.2.16	Antikörper gegen Virusantigene	
	<i>Allgemeine Bestimmung</i>	
	Die Berechnung einer Gebühr für eine qualitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (bis zu zwei Titerstufen) neben einer Gebühr für eine quantitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (mehr als zwei Titerstufen) oder einer ähnlichen Untersuchungsmethode ist nicht zulässig.	
	Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Agglutinationsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	2,62 bis 5,25

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1680		Epstein-Barr-Virus, heterophile Antikörper (Paul-Bunnel-Test)	
1681		Röteln-Virus	
1682		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Viren sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Agglutinationsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	6,99 bis 13,99
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1685		Epstein-Barr-Virus, heterophile Antikörper (Paul-Bunnel-Test)	
1686		Röteln-Virus	
1687		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Viren sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	8,45 bis 16,90
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1690		Adenoviren	
1691		Epstein-Barr-Virus Capsid (IgA)	
1692		Epstein-Barr-Virus Capsid (IgG)	
1693		Epstein-Barr-Virus Capsid (IgM)	
1694		Epstein-Barr-Virus Early Antigen diffus	
1695		Epstein-Barr-Virus Early Antigen restricted	
1696		Epstein-Barr-Virus Nukleäres Antigen (EBNA)	
1697		FSME-Virus	
1698		Herpes simplex-Virus 1 (IgG)	
1699		Herpes simplex-Virus 1 (IgM)	
1700		Herpes simplex-Virus 2 (IgG)	
1701		Herpes simplex-Virus 2 (IgM)	
1702		HIV 1	
1703		HIV 2	
1704		Influenza A-Virus	
1705		Influenza B-Virus	
1707		Masern-Virus	
1708		Mumps-Virus	
1709		Parainfluenza-Virus 1	
1710		Parainfluenza-Virus 2	
1711		Parainfluenza-Virus 3	
1712		Respiratory syncytial virus	
1713		Tollwut-Virus	
1714		Varizella-Zoster-Virus	
1715		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	14,86 bis 29,73
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1717		Adenoviren	
1718		Epstein-Barr-Virus Capsid (IgA)	
1719		Epstein-Barr-Virus Capsid (IgG)	
1720		Epstein-Barr-Virus Capsid (IgM)	
1721		Epstein-Barr-Virus Early Antigen diffus	
1722		Epstein-Barr-Virus Early Antigen restricted	
1723		Epstein-Barr-Virus Nukleäres Antigen (EBNA)	
1724		FSME-Virus	
1725		Herpes simplex-Virus 1 (IgG)	
1726		Herpes simplex-Virus 1 (IgM)	
1727		Herpes simplex-Virus 2 (IgG)	
1728		Herpes simplex-Virus 2 (IgM)	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
1729		HIV 1	
1730		HIV 2	
1731		Influenza A-Virus	
1732		Influenza B-Virus	
1733		Lymphozytäres Choriomeningitis-Virus	
1734		Masern-Virus	
1735		Mumps-Virus	
1736		Parainfluenza-Virus 1	
1737		Parainfluenza-Virus 2	
1738		Parainfluenza-Virus 3	
1739		Respiratory syncytial virus	
1740		Röteln-Virus	
1741		Tollwut-Virus	
1742		Varizella-Zoster-Virus	
1743		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Komplementbindungsreaktion (KBR)	7,29 bis 14,57
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1745		Adenoviren	
1746		Coronaviren	
1747		Influenza A-Virus	
1748		Influenza B-Virus	
1749		Influenza C-Virus	
1750		Lymphozytäres Choriomeningitis-Virus	
1751		Parainfluenza-Virus 1	
1752		Parainfluenza-Virus 2	
1753		Parainfluenza-Virus 3	
1754		Polyomaviren	
1755		Reoviren	
1756		Respiratory syncytial virus	
1757		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Bestimmung von Antikörpern mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve -	6,99 bis 13,99
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1758		Cytomegalie-Virus (IgG und IgM)	
1759		FSME-Virus (IgG und IgM)	
1760		HBe-Antigen (IgG und IgM)	
1761		HBs-Antigen	
1762		Hepatitis A-Virus (IgG und IgM)	
1763		Hepatitis A-Virus (IgM)	
1764		Herpes simplex-Virus (IgG und IgM)	
1765		Masern-Virus (IgG und IgM)	
1766		Mumps-Virus (IgG und IgM)	
1767		Röteln-Virus (IgG und IgM)	
1768		Varizella-Zoster-Virus (IgG und IgM)	
1769		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Bestimmung von Antikörpern mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve -	8,74 bis 17,49
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1770		Cytomegalie-Virus (IgM)	
1771		Epstein-Barr-Virus (IgG und IgM)	
1772		FSME-Virus (IgM)	
1773		HBc-Antigen (IgG und IgM)	
1774		Herpes simplex-Virus (IgM)	
1775		HIV	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
1776		Masern-Virus (IgM)	
1777		Mumps-Virus (IgM)	
1778		Röteln-Virus (IgM)	
1779		Varizella-Zoster-Virus (IgM)	
1780		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Bestimmung von Antikörpern mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	10,20 bis 20,40
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1782		HBc-Antigen (IgM)	
1783		HBe-Antigen (IgM)	
1784		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Bestimmung von Antikörpern mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1785		Delta-Antigen	23,31 bis 46,63
1786		Hepatitis-C-Virus	11,66 bis 23,31
		Bestimmung von Antikörpern mittels anderer Methoden	23,31 bis 46,63
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1788		Hepatitis-C-Virus, Immunoblot	
1789		HIV, Immunoblot	
1792		Bestimmung von Antikörpern mittels Neutralisationstest	7,29 bis 14,57
1.2.2.17		Antikörper gegen Pilzantigene	
		<i>Allgemeine Bestimmung</i> Die Berechnung einer Gebühr für eine qualitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (bis zu zwei Titerstufen) neben einer Gebühr für eine quantitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (mehr als zwei Titerstufen) oder einer ähnlichen Untersuchungsmethode ist nicht zulässig.	
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	8,45 bis 16,90
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1795		Candida albicans	
1796		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	14,86 bis 29,73
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1798		Candida albicans	
1799		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	2,62 bis 5,25
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1801		Aspergillus	
1802		Candida albicans	
1803		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	6,99 bis 13,99
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1805		Aspergillus	
1806		Candida albicans	
1807		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.2.18		Antikörper gegen Parasitenantigene	
		<i>Allgemeine Bestimmung</i> Die Berechnung einer Gebühr für eine qualitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (bis zu zwei Titerstufen) neben einer Gebühr für eine quantitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (mehr als zwei Titerstufen) oder einer ähnlichen Untersuchungsmethode ist nicht zulässig.	
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	2,62 bis 5,25
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1810		Echinokokken	
1811		Schistosomen	
1812		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	6,99 bis 13,99
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1815		Echinokokken	
1816		Schistosomen	
1817		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	8,45 bis 16,90
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1820		Entamoeba histolytica	
1821		Leishmanien	
1822		Plasmodien	
1823		Pneumocystis carinii	
1824		Schistosomen	
1825		Toxoplasma gondii	
1826		Trypanosoma cruzi	
1827		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	14,86 bis 29,73
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1828		Entamoeba histolytica	
1829		Leishmanien	
1830		Pneumocystis carinii	
1831		Plasmodien	
1832		Schistosomen	
1833		Toxoplasma gondii	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
1834		Trypanosoma cruzi	
1835		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Komplementbindungsreaktion (KBR)	7,29 bis 14,57
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1836		Echinokokken	
1837		Entamoeba histolytica	
1838		Leishmanien	
1839		Toxoplasma gondii	
1840		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	6,70 bis 13,41
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1841		Toxoplasma gondii	
1842		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	10,20 bis 20,40
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1845		Entamoeba histolytica	
1846		Leishmanien	
1847		Schistosomen	
1848		Toxoplasma gondii	
1849		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.3		Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Krankheitserregern	
1.2.3.1		Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Bakterien	
1.2.3.1.1		Untersuchungen im Nativmaterial	
		Untersuchung zum Nachweis von Bakterien im Nativmaterial mittels Agglutination, je Antiserum	3,79 bis 7,58
		<i>Katalog</i>	
1900		Beta-hämolysierende Streptokokken Typ B	
1901		Hämophilus influenzae Kapseltyp b	
1902		Neisseria meningitidis Typen A und B	
1903		Streptococcus pneumoniae	
1904		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Lichtmikroskopische Untersuchung des Nativmaterials zum Nachweis von Bakterien – einschließlich einfacher Anfärbung –, qualitativ, je Untersuchung	2,62 bis 5,25
		<i>Katalog</i> Methylenblaufärbung	
1906		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
1908		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Lichtmikroskopische Untersuchung des Nativmaterials zum Nachweis von Bakterien – einschließlich aufwendigerer Anfärbung –, qualitativ, je Untersuchung	3,21 bis 6,41
		<i>Katalog</i> Giemsa-Färbung (Punktate)	
1910		Gramfärbung (Liquor-, Blut-, Punktat-, Sputum-, Eiter- oder Urinausstrich, Nasenabstrich)	
1911			

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
1912		Ziehl-Neelsen-Färbung	
1913		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand <i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Lichtmikroskopische Untersuchung des Nativmaterials zum Nachweis von Bakterien – einschließlich Anfärbung mit Fluorochromen –, qualitativ, je Untersuchung <i>Katalog</i>	4,66 bis 9,33
1915		Auraminfärbung	
1916		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand <i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1918		Lichtmikroskopische, immunologische Untersuchung des Nativmaterials zum Nachweis von Bakterien – einschließlich Fluoreszenz-, Enzym- oder anderer Markierung –, je Antiserum <i>Anmerkung</i> Eine mehr als fünfmalige Berechnung der Leistung nach Nummer 1918 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	7,29 bis 14,57
		Qualitative Untersuchung des Nativmaterials zum Nachweis von Bakterienantigenen mittels Ligandenassay (zum Beispiel Enzym- oder Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, je Untersuchung <i>Katalog</i>	7,29 bis 14,57
1920		Beta-hämolysierende Streptokokken der Gruppe B	
1921		Enteropathogene Escherichia coli-Stämme	
1922		Legionellen	
1923		Neisseria meningitidis	
1924		Neisseria gonorrhoeae	
1925		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand <i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.3.1.2		Züchtung/Gewebekultur	
1930		Untersuchung zum Nachweis von Bakterien durch einfache Anzüchtung oder Weiterzüchtung auf Nährböden, aerob (zum Beispiel Blut-, Endo-, McConkey-Agar, Nährbouillon), je Nährmedium <i>Anmerkung</i> Eine mehr als viermalige Berechnung der Leistung nach Nummer 1930 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	2,33 bis 4,66
1931		Untersuchung zum Nachweis von Bakterien durch Anzüchtung oder Weiterzüchtung bei besonderer Temperatur, je Nährmedium <i>Anmerkung</i> Eine mehr als dreimalige Berechnung der Leistung nach Nummer 1931 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	2,91 bis 5,83
1932		Untersuchung zum Nachweis von Bakterien durch Anzüchtung oder Weiterzüchtung in CO ₂ -Atmosphäre, je Nährmedium	2,91 bis 5,83
1933		Untersuchung zum Nachweis von Bakterien durch Anzüchtung oder Weiterzüchtung in anaerober oder mikroaerophiler Atmosphäre, je Nährmedium <i>Anmerkung</i> Eine mehr als viermalige Berechnung der Leistung nach Nummer 1933 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	7,29 bis 14,57
1938		Untersuchung zum Nachweis von Bakterien durch Anzüchtung oder Weiterzüchtung auf Selektiv- oder Anreicherungsmedien, aerob (zum Beispiel Blutagar mit Antibiotikazusätzen, Schokoladen-, Yersinien-, Columbia-, Kochsalz-Mannit-Agar, Thayer-Martin-Medium), je Nährmedium <i>Anmerkung</i> Eine mehr als viermalige Berechnung der Leistung nach Nummer 1938 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	3,50 bis 6,99
1939		Untersuchung zum Nachweis von Bakterien durch besonders aufwendige Anzüchtung oder Weiterzüchtung auf Selektiv- oder Anreicherungsmedien (zum Beispiel Campylobacter-, Legionellen-, Mycoplasmen-, Clostridium difficile-Agar), je Nährmedium <i>Anmerkung</i> Eine mehr als viermalige Berechnung der Leistung nach Nummer 1939 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	7,29 bis 14,57
1940		Anzüchtung von Mykobakterien mit mindestens zwei festen und einem flüssigen Nährmedium, je Untersuchungsmaterial	11,66 bis 23,31

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
1941		Untersuchung zum Nachweis von Chlamydien durch Anzüchtung auf Gewebekultur, je Ansatz	10,20 bis 20,40
1942		Untersuchung zum Nachweis von bakteriellen Toxinen durch Anzüchtung auf Gewebekultur, je Untersuchung	7,29 bis 14,57
1943		Untersuchung zum Nachweis von bakteriellen Toxinen durch Anzüchtung auf Gewebekultur mit Spezifitätsprüfung durch Neutralisationstest, je Untersuchung	14,57 bis 29,14
1.2.3.1.3 Identifizierung/Typisierung			
1945		Orientierende Identifizierung, Untersuchung von angezüchteten Bakterien mit einfachen Verfahren (zum Beispiel Katalase-, Optochin-, Oxidase-, Galle-, Klumpungstest), je Test und Keim	1,75 bis 3,50
1946		Identifizierung, Untersuchung von angezüchteten Bakterien mit aufwendigeren Verfahren (zum Beispiel Äskulinspaltung, Methylenblau-, Nitratreduktion, Harnstoffspaltung, Koagulase-, cAMP-, O-F-, Ammen-, DNase-Test), je Test und Keim	3,50 bis 6,99
1947		Identifizierung, Untersuchung von angezüchteten Bakterien mit Mehrtestverfahren (zum Beispiel Kombination von Zitrat-, Klig-ler-, SIM-Agar), je Keim	3,50 bis 6,99
1948		Identifizierung, Untersuchung von aerob angezüchteten Bakterien mittels bunter Reihe (bis zu acht Reaktionen), je Keim	4,66 bis 9,33
1949		Identifizierung, Untersuchung von aerob angezüchteten Bakterien mittels erweiterter bunter Reihe – mindestens zwanzig Reaktionen, je Keim	6,99 bis 13,99
1950		Identifizierung, Untersuchung anaerob angezüchteter Bakterien mittels erweiterter bunter Reihe in anaerober oder mikroaerophiler Atmosphäre, je Keim	9,62 bis 19,24
1951		Identifizierung, Untersuchung von Mykobakterium tuberculosis-Komplex mittels biochemischer Reaktionen	8,74 bis 17,49
		<i>Anmerkung</i> Eine mehr als viermalige Berechnung der Leistung nach Nummer 1951 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	
		Lichtmikroskopische Untersuchung angezüchteter Bakterien – einschließlich Anfärbung –, qualitativ, je Untersuchung	1,75 bis 3,50
		<i>Katalog</i>	
1953		Gramfärbung (Bakterienkulturausstrich)	
1954		Neisser-Färbung (Bakterienkulturausstrich)	
1955		Ziehl-Neelsen-Färbung (Bakterienkulturausstrich)	
1956		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die durchgeführten Färbungen sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1960		Lichtmikroskopische, immunologische Untersuchung von angezüchteten Bakterien – einschließlich Fluoreszenz-, Enzym- oder anderer Markierung –, je Antiserum	8,45 bis 16,90
		Untersuchung zum Nachweis von Bakterienantigenen mittels Ligandenassay (zum Beispiel Enzym-, Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, qualitativ, je Untersuchung	7,29 bis 14,57
		<i>Katalog</i>	
1961		Beta-hämolysierende Streptokokken	
1962		Enteropathogene Escherichia coli-Stämme	
1963		Legionellen	
1964		Neisseria meningitidis	
1965		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Keime sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Untersuchung von angezüchteten Bakterien mittels Agglutination (bis zu höchstens 15 Antiseren je Keim), je Antiserum	3,50 bis 6,99
		<i>Katalog</i>	
1972		Beta-hämolysierende Streptokokken	
1973		Escherichia coli	
1974		Salmonellen	
1975		Shigellen	
1976		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Keime sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
1984		Untersuchung zum Nachweis und zur Identifizierung von Bakterien durch Anzuchtung in Flüssigmedien und Nachweis von Substratverbrauch oder Reaktionsprodukten durch photometrische, spektrometrische oder elektrochemische Messung (zum Beispiel teil- oder vollmechanisierte Geräte für Blutkulturen), je Untersuchung	7,29 bis 14,57
1985		Untersuchung zum Nachweis und zur Identifizierung von Mykobakterien durch Anzuchtung in Flüssigmedien und photometrische, elektrochemische oder radiochemische Messung (zum Beispiel teil- oder vollmechanisierte Geräte), je Untersuchung	10,20 bis 20,40
1.2.3.1.4		Toxinnachweis	
		Untersuchung zum Nachweis von Bakterientoxinen mittels Ligandenassay (zum Beispiel Enzym-, Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, je Untersuchung	7,29 bis 14,57
		<i>Katalog</i>	
1990		Clostridium difficile, tetani oder botulinum	
1991		Enteropathogene Escherichia coli-Stämme	
1992		Staphylococcus aureus	
1993		Vibrionen	
1994		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Keime sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Untersuchung zum Nachweis von Bakterienantigenen oder -toxinen durch Präzipitation im Agargel mittels Antitoxinen, je Untersuchung	7,29 bis 14,57
		<i>Katalog</i>	
1996		Clostridium botulinum	
1997		Corynebacterium diphtheriae	
1998		Staphylokokkentoxin	
1999		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Keime sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
2001		Untersuchung zum Nachweis von Bakterientoxinen durch Inokulation in Versuchstiere, je Untersuchung	14,57 bis 29,14
		<i>Anmerkungen</i>	
		Eine mehr als dreimalige Berechnung der Leistung nach Nummer 2001 im Behandlungsfall ist nicht zulässig.	
		Kosten für Versuchstiere sind nicht gesondert zu berechnen.	
1.2.3.1.5		Keimzahl, Hemmstoffe	
2005		Untersuchung zur Bestimmung der Keimzahl mittels Eintauchobjektträgerkultur (zum Beispiel Cult-dip Plus®, Dip-Slide®, Uricount®, Uri-cult®, Uriline®, Urotube®), semiquantitativ, je Urinuntersuchung	1,75 bis 3,50
2006		Untersuchung zur Bestimmung der Keimzahl in Flüssigkeiten mittels Oberflächenkulturen oder Plattengussverfahren nach quantitativer Aufbringung des Untersuchungsmaterials, je Untersuchungsmaterial	7,29 bis 14,57
2007		Untersuchung zum Nachweis von Hemmstoffen, je Material	1,75 bis 3,50
1.2.3.1.6		Empfindlichkeitstestung	
2010		Untersuchung zur Prüfung der Empfindlichkeit von Bakterien gegen Antibiotika und/oder Chemotherapeutika mittels semiquantitativem Agardiffusionstest und trägergebundenen Testsubstanzen (Plättchentest), je geprüfter Substanz	0,58 bis 1,17
2011		Untersuchung zur Prüfung der Empfindlichkeit von Bakterien gegen Antibiotika und/oder Chemotherapeutika nach der Break-Point-Methode, bis zu acht Substanzen, je geprüfter Substanz	0,87 bis 1,75
2012		Untersuchung zur Prüfung der Empfindlichkeit von Bakterien gegen Antibiotika und/oder Chemotherapeutika mittels semiquantitativem Antibiotikadilutionstest (Agardilution oder MHK-Bestimmung), bis zu acht Substanzen, je geprüfter Substanz	1,46 bis 2,91
2013		Untersuchung zur Prüfung der Empfindlichkeit von Bakterien gegen Antibiotika und/oder Chemotherapeutika mittels semiquantitativer Bestimmung der minimalen mikrobiziden Antibiotikakonzentration (MBC), bis zu acht Substanzen, je geprüfter Substanz	2,18 bis 4,37
2014		Untersuchung zur quantitativen Prüfung der Empfindlichkeit von Bakterien gegen Antibiotika und/oder Chemotherapeutika durch Anzuchtung in entsprechenden Flüssigmedien und photometrische, radiometrische, turbidimetrische oder nephelometrische Messung (teil- oder vollmechanisierte Geräte), je Untersuchung	7,29 bis 14,57

Tarif-Nr. BGO-Nr. Leistung	Gebühr (EUR)
1.2.3.2 Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Viren	
1.2.3.2.1 Untersuchungen im Nativmaterial	
Nachweis von viralen Antigenen im Nativmaterial mittels Agglutinationsreaktion (zum Beispiel Latex-Agglutination), je Untersuchung	1,75 bis 3,50
<i>Katalog</i>	
2030 Rota-Viren	
2031 Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
<i>Anmerkung</i>	
Die untersuchten Viren sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
Lichtmikroskopische Untersuchung im Nativmaterial zum Nachweis von Einschluss- oder Elementarkörperchen aus Zellmaterial – einschließlich Anfärbung –, qualitativ, je Untersuchung	2,33 bis 4,66
<i>Katalog</i>	
2033 Herpes simplex-Viren	
2034 Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
<i>Anmerkung</i>	
Die untersuchten Viren sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
2036 Lichtmikroskopische immunologische Untersuchung im Nativmaterial zum Nachweis von Viren – einschließlich Fluoreszenz-, Enzym- oder anderer Markierung –, je Antiserum	8,45 bis 16,90
2037 Elektronenmikroskopischer Nachweis und Identifizierung von Viren im Nativmaterial, je Untersuchung	92,68 bis 185,35
Ligandenassay (zum Beispiel Enzym- oder Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, zum Nachweis von viralen Antigenen im Nativmaterial, je Untersuchung	7,29 bis 14,57
<i>Katalog</i>	
2040 Adeno-Viren	
2041 Hepatitis A-Viren	
2042 Hepatitis B-Viren (HBe-Antigen)	
2043 Hepatitis B-Viren (HBs-Antigen)	
2044 Influenza-Viren	
2045 Parainfluenza-Viren	
2046 Rota-Viren	
2047 Respiratory syncytial virus	
2048 Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
<i>Anmerkung</i>	
Die untersuchten Viren sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.3.2.2 Züchtung	
2055 Untersuchung zum Nachweis von Viren durch Anzüchtung auf Gewebekultur oder Gewebesubkultur, je Ansatz	13,11 bis 26,23
1.2.3.2.3 Identifizierung/Charakterisierung	
<i>Allgemeine Bestimmungen</i>	
Die zur Identifizierung geeigneten Verfahren können nur dann in Ansatz gebracht werden, wenn zuvor im Rahmen der Leistung nach Nummer 2055 ein positiver Nachweis gelungen ist und die Charakterisierung nach Nummer 2065 durchgeführt wurde. Es können jedoch nicht mehr als zwei Verfahren nach den Nummern 2066 bis 2071 zur Identifizierung berechnet werden.	
2065 Untersuchung zur Charakterisierung von Viren mittels einfacher Verfahren (zum Beispiel Ätherresistenz, Chloroformresistenz, pH3-Test), je Ansatz	7,29 bis 14,57
2066 Identifizierung von Viren durch aufwendigere Verfahren (Hämabsorption, Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung), je Ansatz	7,29 bis 14,57
2067 Identifizierung von Viren durch Neutralisationstest, je Untersuchung	7,29 bis 14,57
2068 Identifizierung von Virus-Antigenen durch Immunoblotting, je Untersuchung	9,62 bis 19,24
2070 Lichtmikroskopische immunologische Untersuchung zur Identifizierung von Viren – einschließlich Fluoreszenz-, Enzym- oder anderer Markierung –, je Antiserum	8,45 bis 16,90
2071 Elektronenmikroskopischer Nachweis und Identifizierung von Viren nach Anzüchtung, je Untersuchung	92,68 bis 185,35

Tarif-Nr. BGO-Nr. Leistung	Gebühr (EUR)
Ligandenassay (zum Beispiel Enzym- oder Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, zum Nachweis von viralen Antigenen angezüchteter Viren, je Untersuchung	7,29 bis 14,57
<i>Katalog</i>	
2075 Adeno-Viren	
2076 Influenza-Viren	
2077 Parainfluenza-Viren	
2078 Rota-Viren	
2079 Respiratory syncytial virus	
2080 Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
<i>Anmerkung</i>	
Die untersuchten Viren sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.3.3 Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Pilzen	
1.2.3.3.1 Untersuchungen im Nativmaterial	
Untersuchungen zum Nachweis von Pilzantigenen mittels Agglutination, je Antiserum	3,50 bis 6,99
<i>Katalog</i>	
2105 Aspergillus	
2106 Candida	
2107 Kryptokokkus neoformans	
2108 Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
<i>Anmerkung</i>	
Die untersuchten Pilze sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
2110 Lichtmikroskopische Untersuchung zum Nachweis von Pilzen ohne Anfärbung im Nativmaterial, je Material	2,33 bis 4,66
2111 Lichtmikroskopische Untersuchung zum Nachweis von Pilzen im Nativmaterial nach Präparation (zum Beispiel Kalilauge) oder aufwendigerer Anfärbung (zum Beispiel Färbung mit Fluorochromen, Baumwollblau-, Tuschefärbung), je Material	3,50 bis 6,99
2112 Lichtmikroskopische immunologische Untersuchung zum Nachweis von Pilzen im Nativmaterial – einschließlich Fluoreszenz-, Enzym- oder anderer Markierung –, je Antiserum	8,45 bis 16,90
2113 Untersuchung im Nativmaterial zum Nachweis von Pilzantigenen mittels Ligandenassay (zum Beispiel Enzym- oder Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, je Untersuchung	7,29 bis 14,57
1.2.3.3.2 Züchtung	
2115 Untersuchung zum Nachweis von Pilzen durch An- oder Weiterzüchtung auf einfachen Nährmedien (zum Beispiel Sabouraud-Agar), je Nährmedium	2,91 bis 5,83
<i>Anmerkung</i>	
Eine mehr als fünfmalige Berechnung der Leistung nach Nummer 2115 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	
2116 Untersuchung zum Nachweis von Pilzen durch An- oder Weiterzüchtung auf aufwendigeren Nährmedien (zum Beispiel Antibiotika-, Wachstoffsatz), je Nährmedium	3,50 bis 6,99
<i>Anmerkung</i>	
Eine mehr als fünfmalige Berechnung der Leistung nach Nummer 2116 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	
2117 Züchtung von Pilzen auf Differenzierungsmedien (zum Beispiel Harnstoff-, Stärkeagar), je Nährmedium	3,50 bis 6,99
<i>Anmerkung</i>	
Eine mehr als dreimalige Berechnung der Leistung nach Nummer 2117 je Pilz ist nicht zulässig.	
1.2.3.3.3 Identifizierung/Charakterisierung	
2120 Identifizierung von angezüchteten Pilzen mittels Röhren- oder Mehrkammerverfahren bis zu fünf Reaktionen, je Pilz	3,50 bis 6,99
2121 Identifizierung von angezüchteten Pilzen mittels Röhren- oder Mehrkammerverfahren mit mindestens sechs Reaktionen, je Pilz	7,29 bis 14,57
2122 Lichtmikroskopische Identifizierung angezüchteter Pilze – einschließlich Anfärbung (zum Beispiel Färbung mit Fluorochromen, Baumwollblau-, Tuschefärbung) –, je Untersuchung	3,50 bis 6,99
2123 Lichtmikroskopische immunologische Untersuchung zur Identifizierung angezüchteter Pilze – einschließlich Fluoreszenz-, Enzym- oder anderer Markierung –, je Antiserum	8,45 bis 16,90
2124 Untersuchung zur Identifizierung von Antigenen angezüchteter Pilze mittels Ligandenassay (zum Beispiel Enzym- oder Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, je Untersuchung	7,29 bis 14,57

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
1.2.3.3.4		Empfindlichkeitstestung	
2127		Untersuchung zur Prüfung der Empfindlichkeit von angezüchteten Pilzen gegen Antimykotika und/oder Chemotherapeutika mittels trägergebundener Testsubstanzen, je Pilz	3,50 bis 6,99
2128		Untersuchung zur Prüfung der Empfindlichkeit von angezüchteten Pilzen gegen Antimykotika und/oder Chemotherapeutika mittels Reihenverdünnungstest, je Reihenverdünnungstest	7,29 bis 14,57
1.2.3.4		Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Parasiten	
1.2.3.4.1		Untersuchungen im Nativmaterial oder nach Anreicherung	
		Lichtmikroskopische Untersuchung zum Nachweis von Parasiten, ohne oder mit einfacher Anfärbung (zum Beispiel Lugol- oder Methylenblaufärbung) – gegebenenfalls einschließlich spezieller Beleuchtungsverfahren (zum Beispiel Phasenkontrast) –, qualitativ, je Untersuchung	3,50 bis 6,99
		<i>Katalog</i>	
2140		Amöben	
2141		Lamblien	
2142		Sarcoptes scabiei (Krätzmilbe)	
2143		Trichomonaden	
2144		Würmer und deren Bestandteile, Wurmeier	
2145		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parasiten sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Lichtmikroskopische Untersuchung zum Nachweis von Parasiten, ohne oder mit einfacher Anfärbung (zum Beispiel Lugol- oder Methylenblaufärbung) – gegebenenfalls einschließlich spezieller Beleuchtungsverfahren (zum Beispiel Phasenkontrast) –, nach einfacher Anreicherung (zum Beispiel Sedimentation, Filtration, Kochsalzaufschwemmung), qualitativ, je Untersuchung	4,66 bis 9,33
		<i>Katalog</i>	
2147		Amöben	
2148		Lamblien	
2149		Trichomonaden	
2150		Würmer und deren Bestandteile, Wurmeier	
2151		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parasiten sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Lichtmikroskopische Untersuchung zum Nachweis von Parasiten – einschließlich aufwendigerer Anfärbung, qualitativ, je Untersuchung	7,29 bis 14,57
		<i>Katalog</i>	
2153		Giemsafärbung (Blutausstrich) (zum Beispiel Malariaplasmodien)	
2154		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parasiten sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
2156		Lichtmikroskopische Untersuchung zum Nachweis von Parasiten, ohne oder mit einfacher Anfärbung (zum Beispiel Lugol- oder Methylenblaufärbung) oder speziellen Beleuchtungsverfahren (zum Beispiel Phasenkontrast), nach aufwendiger Anreicherung oder Vorbereitung (zum Beispiel Schlüpfversuch, Formalin-Äther-Verfahren), qualitativ, je Untersuchung	5,83 bis 11,67
2157		Lichtmikroskopische Untersuchung zum Nachweis von Parasiten, ohne oder mit einfacher Anfärbung (zum Beispiel Lugol- oder Methylenblaufärbung) oder speziellen Beleuchtungsverfahren (zum Beispiel Phasenkontrast), nach aufwendiger Anreicherung oder Vorbereitung (zum Beispiel Schlüpfversuch, Formalin-Äther-Verfahren), quantitativ (zum Beispiel Filtermethode, Zählkammer), je Untersuchung	7,29 bis 14,57
2158		Lichtmikroskopische immunologische Untersuchung zum Nachweis von Parasiten im Nativmaterial – einschließlich Fluoreszenz-, Enzym- oder anderer Markierung –, je Antiserum	8,45 bis 16,90
2159		Ligandenassay (zum Beispiel Enzym- oder Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, zum Nachweis von Parasitenantigenen im Nativmaterial, je Untersuchung	7,29 bis 14,57
1.2.3.4.2		Züchtung	
		Untersuchung zum Nachweis von Parasiten durch Züchtung auf Kulturmedien, je Untersuchung	7,29 bis 14,57
		<i>Katalog</i>	
2160		Amöben	
2161		Lamblien	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
2162		Trichomonaden	
2163		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand <i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parasiten sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.3.4.3		Identifizierung Lichtmikroskopische Untersuchung zur Identifizierung von Parasiten nach Anzüchtung, je Untersuchung <i>Katalog</i>	3,50 bis 6,99
2165		Trichomonaden	
2166		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand <i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parasiten sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
2168		Ligandenassay (zum Beispiel Enzym- oder Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, zum Nachweis von Parasitenantigenen, je Untersuchung	7,29 bis 14,57
1.2.3.4.4		Xenodiagnostische Untersuchungen Xenodiagnostische Untersuchung zum Nachweis von parasitären Krankheitserregern, je Untersuchung <i>Katalog</i>	7,29 bis 14,57
2170		Trypanosoma cruzi	
2171		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand <i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parasiten sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.3.5		Untersuchungen zur molekularbiologischen Identifizierung von Bakterien, Viren, Pilzen und Parasiten	
2180		Isolierung von Nukleinsäuren	26,23 bis 52,46
2181		Verdau (Spaltung) isolierter Nukleinsäuren mit Restriktionsenzymen, je Enzym	4,37 bis 8,74
2182		Enzymatische Transkription von RNA mittels reverser Transkriptase	14,57 bis 29,14
2183		Amplifikation von Nukleinsäuren oder Nukleinsäurefragmenten mit Polymerasekettenreaktion (PCR)/Ligasekettenreaktion (LCR)	14,57 bis 29,14
2184		Amplifikation von Nukleinsäuren oder Nukleinsäurefragmenten mit geschachtelter Polymerasekettenreaktion (nested PCR)	29,14 bis 58,29
2185		Identifizierung von Nukleinsäurefragmenten durch Hybridisierung mit radioaktiv oder nicht-radioaktiv markierten Sonden und nachfolgender Detektion, je Sonde	8,74 bis 17,49
2186		Trennung von Nukleinsäurefragmenten mittels elektrophoretischer Methoden und anschließendem Transfer auf Trägermaterialien (zum Beispiel Dot-Blot, Slot-Blot)	17,49 bis 34,97
2187		Identifizierung von Nukleinsäurefragmenten durch Sequenzermittlung	58,29 bis 116,57
1.2.4		Sonstiges	
2200		Sonstige Untersuchungen, je nach Art, Umfang und Zeitaufwand <i>Anmerkung</i> Die Art der Untersuchung ist anzugeben.	0,51 bis 511,29
1.3		Hygiene-Untersuchungen (soweit sie nicht als allgemeine Leistungen nach den Punkten 1.1 oder 2.1 beziehungsweise als Laboratoriumsuntersuchungen nach Punkt 1.2 abgerechnet werden)	
		Untersuchungen von Abklatschproben und Abstrichen, je Probeabnahme der Probe und einfache hygienische Untersuchung	
2300		ohne Keimnachweis	1,75 bis 3,50
2301		mit Keimnachweis, einschließlich einfacher Differenzierung (Präparat, Subkultur, Bunte Reihe)	2,62 bis 5,25
2302		mit Keimnachweis, einschließlich schwieriger Differenzierung (2 Präparate, 3 Subkulturen, lange Bunte Reihe)	5,68 bis 11,37
		Untersuchung von Wasserproben aus medizinischen Geräten, zum Beispiel Endoskopen, Beatmungsgeräten, Inhalatoren (Keimzahl, Sterilkontrolle, Keimdifferenzierung), je Probe	
2303		ohne Keimnachweis	3,83 bis 7,67
2304		mit Keimnachweis	6,55 bis 13,11
2306		Konzentrationsbestimmung von Desinfektionslösungen	5,13 bis 10,26

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
		Untersuchung von Bioindikatoren, je Probe	
2311		– für Dampf- und Heißluftsterilisatoren	1,31 bis 2,62
2312		– für Ethylenoxid- und Formaldehydsterilisatoren	1,75 bis 3,50
2313		– für Desinfektionsgeräte/Waschverfahren	2,18 bis 4,37
		Prüfung auf Sterilität, je Probe	
2320		einfache Untersuchung (aerob und anaerob)	8,74 bis 17,49
2321		aufwendige Untersuchung mit spezieller Vorbereitung der Probe	17,49 bis 34,97
2322		komplizierte Untersuchung mit Wiederholung der Untersuchungsgänge, speziell bei positiven Proben (einschließlich der Nummern 2301 oder 2302)	26,23 bis 52,46
2330		Prüfung und Untersuchung (einschließlich Befundung) von Sterilisatoren, Desinfektionsmaschinen und Waschmaschinen vor Ort, je Gerät	5,25 bis 10,49
2335		Hygienische Begutachtung von Sterilisatoren, Desinfektionsmaschinen und Waschmaschinen (Besichtigung, Funktionsprüfung, Einsichtnahme in Betriebsanleitung) vor Ort, pro Stunde	35,85 bis 71,69
		Untersuchungen von Wasserproben (Trink- und Badewasser)	
2350		Koloniezahl bei 20 °C	3,83 bis 7,67
2351		Koloniezahl bei 36 °C	3,83 bis 7,67
2352		Koliformentiter, -zahl	3,83 bis 7,67
2353		Escherichia coli-Titer, -zahl	3,83 bis 7,67
2354		Untersuchung auf verschiedene Keimspezies (Pseudomonaden, Fäkalstreptokokken, Clostridien, Legionellen), ohne Keimnachweis	3,83 bis 7,67
2355		Nachweis von Salmonellen (einschließlich Typisierung)	23,01 bis 46,02
2356		Nachweis verschiedener Keimspezies (einschließlich Legionellen und deren Diagnostik)	12,78 bis 25,56
		Überprüfung raumluftechnischer Anlagen	
		Luftkeimzahlbestimmung, je Probenahme	
2370		ohne Keimnachweis beziehungsweise mit Keimnachweis ohne Differenzierung	7,87 bis 15,74
2371		mit Keimnachweis einschließlich Differenzierung	15,74 bis 31,48
2373		Partikelzahlmessung, pro Messstelle	4,37 bis 8,74
2375		Überprüfung der Strömungsrichtung, pro Raum	2,18 bis 4,37
2377		Überprüfung klimaphysiologischer Parameter, pro Raum	1,46 bis 2,91
		Spezielle parasitologische Untersuchungen	
2380		Untersuchung von Naturbädern beziehungsweise Bewässerungswasser auf Parasiten (zum Beispiel Wurmeier, Zerkarien)	6,55 bis 13,11
2385		Hausstaub-Milbennachweis durch Farbreaktionstest	6,55 bis 13,11
2390		Entomologische Untersuchungen	5,25 bis 20,98
2400		Sonstige Untersuchungen, je nach Art, Umfang und Zeitaufwand	0,51 bis 511,29
		<i>Anmerkung</i>	
		Die Art der Untersuchung ist anzugeben.	

2. Abschnitt: Gebührentarif Hygiene/Epidemiologie/Umweltmedizin

2.1 Allgemeine Bestimmungen und Gebührensätze

2.1.1 Zeitaufwand

2.1.1.1

Für Befunde, Gutachten, Beurteilungen, Stellungnahmen und Beratungen, für die Abklärung des Umfeldes mutmaßlich umweltbeeinflusster Erkrankungen (gegebenenfalls einschließlich klinischer Untersuchung, Probenahme und Anamneseerhebung), für die Beurteilung labor-technischer, wissenschaftlicher und gutachterlicher Ergebnisse Dritter, für Untersuchungen und Probenahmen im Rahmen von Studien (gegebenenfalls einschließlich klinischer Untersuchung, Probenahme und Anamneseerhebung) sowie für die Wahrnehmung von Terminen außerhalb der Dienststelle einschließlich Untersuchungen vor Ort (zum Beispiel physikalische Untersuchungen wie Schallpegelmessungen, raumklimatische Untersuchungen, Luftwechselbestimmungen, Messungen zur natürlichen oder künstlichen Beleuchtung, Schadstoffbestimmung in der Raum- und Außenluft, Vorortparameter zur Wasseruntersuchung, Untersuchungen im Rahmen von Studien, Beurteilungen und Abklärungen des Umfeldes mutmaßlich umweltbeeinflusster Erkrankungen) werden Gebühren für den Zeitaufwand je Stunde erhoben:

2500	Höherer Dienst	52,15
------	----------------	-------

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
2501		Gehobener Dienst	41,41
2502		Mittlerer Dienst	31,70
2503		Einfacher Dienst	21,47
		<i>Anmerkung</i>	
		Für angefangene Stunden ist der anteilige Stundensatz zu berechnen. Zeiten für die Vorbereitung, An- und Rückreise und Wartezeiten sind mit zu rechnen. Bei Entnahme von Proben und Untersuchungen vor Ort ist der Stundensatz für Reise- und Wartezeiten um 50 vom Hundert zu ermäßigen.	
2.1.1.2		Für Verrichtungen, die nicht mit den in den Verzeichnissen aufgeführten Verrichtungen vergleichbar sind, oder die einen über das übliche Maß hinausgehenden Arbeits- oder Kostenaufwand erfordern, ist die Gebühr unter Berücksichtigung dieser Fakten gesondert zu berechnen.	
2.1.2		Neben den Gebühren der Tarif-Nr. 2.2.18 werden bei Untersuchung der in den BGO-Nummern 2800 bis 2810 vorgegebenen Analysenumfänge keine Gebühren nach anderen Tarif-Nummern (2.1, 2.2.1 bis 2.2.17) erhoben. Wünscht das antragstellende Gesundheitsamt im begründeten Sonderfall die Untersuchung eines weiteren, im jeweiligen Pauschalangebot nicht enthaltenen Parameters, wird dieser nicht berechnet. Werden jedoch mehrere Parameter oder eine Parametergruppe zusätzlich im oben genannten Sinne in Auftrag gegeben, werden alle nicht zum Pauschalangebot gehörenden Parameter nach Tarif-Nr. 2.2.1 bis 2.2.17 berechnet und die Summe zur entsprechenden Pauschalgebühr addiert.	
2.1.3		Im Zusammenhang mit Verrichtungen im öffentlichen Interesse, deren Auftraggeber eine Behörde des Freistaates Sachsen, ein Landratsamt, eine kreisfreie Stadt, kreisangehörige Stadt, Gemeinde sowie ein Verwaltungsverband ist, werden keine Gebühren erhoben. Das Gleiche gilt, wenn der Verursacher nicht bekannt ist, sofern nicht in anderen Rechtsvorschriften etwas anderes bestimmt wird.	
2.2		Laboratoriumsuntersuchungen	
2.2.1		Sensorische Prüfung	
	2600	Einfache Prüfung	14,83
2.2.2		Probenvorbereitung	
	2610	Einfache Vorbereitung (zum Beispiel Filtrieren, Lösen, Trocknen, Absetzen)	11,25
	2611	Aufwendige Vorbereitung (zum Beispiel Zerkleinern, Veraschen, Homogenisieren, Destillieren, Sieben, Mischen, Einengen, Aufschließen, Extrahieren)	32,21
	2612	Sehr aufwendige Vorbereitung (zum Beispiel Aufarbeitung in mehreren Arbeitsschritten, Festphasenextraktion)	61,36
2.2.3		Messungen	
	2620	Einfache Messung, Wägen, meteorologische Parameter	12,27
	2621	Aufwendige Messung	32,21
2.2.4		Gravimetrische Bestimmungen	
	2630	Einfache Bestimmung (zum Beispiel Asche, Trockenrückstand, absetzbare Stoffe)	16,36
	2631	Aufwendige Bestimmung (zum Beispiel ölartige Verbindungen)	32,21
2.2.5		Maßanalytische Bestimmungen	
	2640	Neutralisations-, komplexometrische und Redoxreaktionen, Argentometrie	25,56
	2641	Biologischer Sauerstoffbedarf (BSB ₂ , BSB ₅)	20,45
2.2.6		Elektrometrische Bestimmungen	
	2650	Einfache Bestimmung: Konduktometrie, Potentiometrie, Coulometrie (zum Beispiel Leitfähigkeit, pH-Wert, Redox-Potential, Messung mit ionensensitiven Elektroden)	12,27
	2651	Aufwendige Bestimmung: Amperometrie, Polarographie, je Komponente	28,12
2.2.7		Photometrische Bestimmungen	
	2660	Einfache Extinktionsmessung (zum Beispiel Trübung, Färbung), je Komponente	18,92
	2661	Aufwendige Bestimmung (Kolorimetrie, Flammenphotometrie, Aufnahme von Spektren, IR-Spektrometrie), je Komponente	33,23
2.2.8		Atomabsorptionsphotometrische Bestimmung	
	2670	erstes Element	33,75

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
	2671	je weiteres Element bei Untersuchungen von menschlichen Probenmaterialien und Trinkwasser	5,11
2.2.9		Papier- und dünnschichtchromatographische Bestimmungen	
	2680	Einfache Bestimmung	18,92
	2681	Aufwendige Bestimmung	33,23
	2682	Quantitative instrumentelle Auswertung	61,36
2.2.10		Hochdruckflüssigkeitschromatographische Bestimmungen	
	2690	Normale Bestimmung	37,84
	2691	Aufwendige Bestimmung	76,69
	2692	Sehr aufwendige Bestimmung	122,71
2.2.11		Gaschromatographische Bestimmungen	
	2700	Normale Bestimmung	37,84
	2701	Aufwendige Bestimmung	76,69
	2702	Sehr aufwendige Bestimmung	122,71
2.2.12		Ionenchromatographische Bestimmungen	
	2710	Anionen und Kationen, Einzelbestimmung	12,78
	2711	Gruppenbestimmung	76,69
2.2.13		Chemolumineszenzanalyse	
	2720	TEA-Messung (zum Beispiel Nitrosamine)	102,26
2.2.14		Radioaktivitätsmessungen und Bestrahlungsnachweise	
	2730	Low-level-Proportionalzählrohr Alpha- oder Beta-Messung	76,69
	2731	Gamma-Messung eines Einzelnuklides	112,48
	2732	Gamma-Spektrometrie	153,39
2.2.15		Immissionsmessungen	
	2740	Staubniederschlag	7,67
	2741	Schwebstaub	10,23
	2742	Schwefeldioxid, Schwefelwasserstoff	10,23
	2743	Stickoxide	7,67
	2744	Cyanid	20,45
	2745	Phenol	10,23
	2746	Formaldehyd	10,23
	2747	Basischer Gesamtstickstoff	12,78
2.2.16		Mikroskopie	
	2750	Einfache Untersuchung	11,25
	2751	Aufwendige Untersuchung (zum Beispiel Größenmessung, biologisches Material, einschließlich Färbetechnik)	22,50
	2752	Sehr aufwendige Untersuchung (zum Beispiel Saprobität)	42,95
2.2.17		Bakteriologische Untersuchungen von Trink- und Badewasser	
	2760	Koloniezahl bei 20 °C	7,67
	2761	Koloniezahl bei 36 °C	7,67
	2762	Koliformentiter, -zahl	7,67
	2763	Escherichia coli-Titer, -zahl	7,67
	2764	Nachweis sonstiger schnellwachsender Bakterien (zum Beispiel Fäkalstreptokokken, Pseudomonas aeruginosa, Staphylokokken), je Gruppe	7,67
	2765	Nachweis von Salmonellen (einschließlich Typisierung)	46,02
	2766	Nachweis von Anaerobiern, Campylobacter, Legionellen, je Keimgruppe	25,56
	2767	Nachweis von Giardia, Cryptosporidien, je Gruppe	61,36
2.2.18		Pauschalabgeltungen	
		Bei hygienischen Untersuchungen auf Anordnung des Gesundheitsamtes. Parameter, die mit * gekennzeichnet sind, werden nur bei Bedarf im Rahmen des Pauschalangebotes untersucht.	
	2800	Kleine chemische Trinkwasseruntersuchung (in der Regel: Aussehen, Geruch, Trübung, pH-Wert, Leitfähigkeit, Oxidierbarkeit, Ammonium, Nitrit, Nitrat, Chlorid, Fluorid, Sulfat, Eisen, Mangan, Härte)	40,90

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
2801		Große chemische Trinkwasseruntersuchung (in der Regel: BGO-Nr. 2800, dabei statt Aussehen Färbung bei 436 nm sowie Arsen, Blei, Cadmium, Chrom, Nickel, Quecksilber, Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe, organische Chlorverbindungen, Trihalogenmethane, Aluminium, Bor, Calcium, Kalium, Magnesium, Natrium, Kupfer, Zink, Selen*, Antimon*, PBSM*, PCB*)	178,95
2802		Bakteriologische Trinkwasseruntersuchung (Koloniezahl bei 20 °C, Koloniezahl bei 36 °C, coliforme Bakterien, E. coli, Fäkalstreptokokken*)	23,01
2803		Kleine chemisch-bakteriologische Trinkwasseruntersuchung (BGO-Nummern 2800 und 2802)	63,91
2804		Große chemisch-bakteriologische Trinkwasseruntersuchung (BGO-Nummern 2801 und 2802)	201,96
2805		Chemische Badewasseruntersuchung – Beckenbäder (in der Regel: Aussehen, Trübung, pH-Wert, Oxidierbarkeit, Ammonium, Nitrat, Chlorid, Trihalogenmethane*, freies Chlor/Laborbestimmung*, gebundenes Chlor/Laborbestimmung*)	33,23
2806		Chemische Badewasseruntersuchung – Gewässerbäder (in der Regel: pH-Wert, Oxidierbarkeit, Ammonium, Nitrat*, Phosphat*)	25,56
2807		Bakteriologische Badewasseruntersuchung – Beckenbäder (in der Regel: Koloniezahl bei 20 °C, Koloniezahl bei 36 °C, coliforme Bakterien, E. coli, Pseudomonas aeruginosa)	30,68
2808		Bakteriologische Badewasseruntersuchung – Gewässerbäder (in der Regel: coliforme Bakterien/MPN, E. coli/MPN, Fäkalstreptokokken/MPN, Salmonellen*)	23,01
2809		Chemisch-bakteriologische Badewasseruntersuchung – Beckenbäder (BGO-Nummern 2805 und 2807)	63,91
2810		Chemisch-bakteriologische Badewasseruntersuchung – Gewässerbäder (BGO-Nummern 2806 und 2808)	48,57

Anlage 2
(zu § 3 Abs. 1 LUABgVO)

Gebührentarif für die Sachgebiete Lebensmitteluntersuchung und Veterinärmedizin

Tarif-Nr. BGO-Nr. Leistung	Gebühr (EUR)
1. Abschnitt: Allgemeine Gebühren	
1.1 Tätigkeit nach Zeitaufwand (je Stunde)	
	Für angefangene Stunden wird der anteilige Stundensatz berechnet.
3000 Höherer Dienst	52,15
3001 Gehobener Dienst	41,41
3002 Mittlerer Dienst	31,70
3003 Einfacher Dienst	21,47
3010 Ausführlicher Befundbericht, über eine halbe Stunde hinausgehender Zeitaufwand	52,15
3011 Schriftliche gutachterliche Äußerung	52,15
1.2 Fotografische Aufnahmen	
3020 Farbaufnahme	7,67
3021 Farbaufnahme, weitere Kopien je	2,56
3025 Polaroidaufnahme	15,34
3026 Videoprint	12,78
1.3 Sensorische Prüfungen	
3030 Einfache Prüfung	14,83
3031 Prüfung nach küchentechnischer Zubereitung	29,65
1.4 Mikroskopische Untersuchungen	
3040 Einfache Untersuchung	11,25
3041 Aufwendige Untersuchung (zum Beispiel Größenmessung, Färbetechnik)	22,50
3042 Sehr aufwendige Untersuchung	42,95
2. Abschnitt: Gebühren für chemische, physikalische und pharmazeutische Untersuchungen	
2.1 Probenvorbereitung	
3100 Einfache Probenvorbereitung (zum Beispiel Lösen, Trocknen, Filtrieren)	11,25
3101 Aufwendige Probenvorbereitung (zum Beispiel Zerkleinern, Veraschen, Homogenisieren, Destillieren, Sieben, Mischen, Einengen)	32,21
3102 Sehr aufwendige Probenvorbereitung (zum Beispiel Aufarbeitung in mehreren Arbeitsschritten, Festphasenextraktion, Dünnschichtchromatographie, Ionenaustauschchromatographie, Säulenchromatographie, Molekularsieb)	61,36
2.2 Bestimmungen, Messungen	
2.2.1 Qualitative Bestimmung mittels Teststreifen	
3200 pH-Wert, Einzelreaktionen, einschließlich enzymatischer Bestimmung und Ähnliches	7,67
2.2.2 Einfache Messung	
3201 Wiegen, Dichte, Refraktion, Schmelz- und Siedpunkt, Polarimetrie und Ähnliches	12,27
2.2.3 Aufwendige Messung	
3202 Viskosität, Rauchpunkt und Ähnliches	32,21
2.2.4 Gravimetrische Bestimmungen	
3205 Einfache Bestimmung (zum Beispiel Abtropfgewicht, Präparation, Trockensubstanz)	16,36
3206 Aufwendige Bestimmung	32,21
2.2.5 Maßanalytische Bestimmung	
3207 Neutralisation, Komplexometrie, Redoxreaktion und Ähnliches	25,56
2.2.6 Elektrometrische Bestimmungen	
3208 Einfache Bestimmung (zum Beispiel pH-Wert, Leitfähigkeit, Messung mit ionensensitiven Elektroden, a_w -Bestimmung)	12,27
3209 Aufwendige Bestimmung (zum Beispiel Elektrophorese, Polarographie) je Komponente	28,12

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
2.2.7		Photometrische Bestimmungen	
	3210	Einfache Bestimmung (zum Beispiel einfache Extinktionsmessung)	18,92
	3211	Aufwendige Bestimmung (zum Beispiel Flammenphotometrie, Aufnahme von Spektren)	33,23
2.2.8		Atomabsorptionsphotometrische Bestimmungen [AAS, AES, ICP-MS]	
	3212	AAS, AES, ICP-MS, je Element	33,75
	3213	ICP-MS, Multi-Elementbestimmung	102,26
2.2.9		Papier- und dünnschichtchromatographische Bestimmungen	
	3214	Einfache Bestimmung	18,92
	3215	Aufwendige Bestimmung	33,23
	3216	Quantitative instrumentelle Auswertung	61,36
2.2.10		Hochdruckflüssigkeitschromatographische Bestimmungen	
	3217	Normale Bestimmung	37,84
	3218	Aufwendige Bestimmung	76,69
	3219	Sehr aufwendige Bestimmung	122,71
	3220	Aminosäureanalytik oder Ähnliches	199,40
2.2.11		Ionenchromatographische Bestimmung	
	3221	Gruppenbestimmung	76,69
2.2.12		Gaschromatographische Bestimmungen	
	3222	Normale Bestimmung	37,84
	3223	Aufwendige Bestimmung	76,69
	3224	Sehr aufwendige Bestimmung	122,71
	3225	Aufnahme eines Massenspektrums	99,70
2.2.13		Chemolumineszenzanalytische Bestimmung	
	3226	TEA-Messung Nitrosamine und Ähnliches	102,26
2.2.14		Radioaktivitätsmessungen und Bestrahlungsnachweise	
	3230	Low-level-Proportionalzählrohr Alpha- oder Beta-Messung	76,69
	3231	Gamma-Messung eines Einzelnuklides	112,48
	3232	Gamma-Spektrometrie	153,39
	3233	Bestrahlungsnachweis Thermolumineszenz	76,69
	3234	Bestrahlungsnachweis Thermolumineszenz mit Wiederbestrahlung	92,03
	3235	Bestrahlungsnachweis Elektronen-Spin-Resonanz-Spektroskopie	61,36
2.2.15		Enzymatische und immunchemische Bestimmung	
	3240	je Komponente	33,23
2.2.16		Spezielle Untersuchungen von Bedarfsgegenständen	
	3250	Prüfung mechanischer und Gebrauchseigenschaften	10,23
	3251	Bestimmung der Gesamtmigration	20,45
	3252	Einfache Bestimmung der Plastart	10,23
	3253	Bestimmung der Speichel-, Schweiß- und Fettechtheit (je Komponente)	10,23
	3254	Bestimmung der Farblässigkeit	15,34
	3255	Verpackungsmittelprüfung nach DIN 10955	40,90
2.2.17		Infrarotspektrometrie	
	3260	Spektrumübersicht, Spektrumvergleich	37,84
	3261	Feinspektren, quantitative Bestimmungen	76,69
	3262	FT – IR – GC – Kopplung und FT (IR Mikroskopie)	122,71
2.2.18		Molekularbiologische Untersuchungen	
	3270	PCR (Polymerase-Kettenreaktion), je DNA Ansatz	25,56
	3271	Restriktionsanalyse (DNA-Spaltung) je Ansatz	12,78
	3272	DNA-Hybridisierung auf Blotmembranen einschließlich Blotten (Dot/Slot-, Kolonie-, Southern-Blot) und Nachweis der Hybridisierung je Sondenansatz	102,26
	3273	DNA-Hybridisierung in beschichteten Mikrotiterplatten	117,60
	3274	Quantitative Bestimmung der spezifischen DNA-Sequenz mit Detektion	127,82

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
2.2.19		Pharmazeutische Untersuchungen	
2.2.19.1		Prüfung der Identität	
	3300	Im Reagenzglas mit Zusatzmanipulation	15,34
2.2.19.2		Grenzprüfungen auf weitere Substanzen	
	3310	Einfache Prüfung im Reagenzglas	10,23
	3311	Prüfung im Reagenzglas mit Zusatzmanipulationen (Erhitzen, Kühlen und Ähnliches)	17,90
	3312	Arsen (nach DAB 10)	20,45
	3313	Fluorid (nach DAB 10)	20,45
	3314	Schwermetalle, Methode E (nach DAB 10)	20,45
	3315	Schwermetalle, Methoden A und B (nach DAB 10)	10,23
	3316	Schwermetalle, Methoden C und D (nach DAB 10)	23,01
2.2.19.3		Methoden der Pharmakognosie	
	3320	Quellenzahl	10,23
	3321	Bitterwert	23,01
	3322	Unlösliche Bestandteile	30,68
	3323	Fette, Öle, verharzte ätherische Öle	5,11
	3324	Geruch und Geschmack ätherischer Öle	10,23
	3325	Verdampfungsrückstand ätherischer Öle	25,56
	3326	Löslichkeit ätherischer Öle in Äthanol	30,68
	3327	Gehalt an ätherischem Öl	40,90
2.2.19.4		Methoden der pharmazeutischen Technologie	
	3330	Zerfallszeit (Tabletten, Kapseln, Suppositorien, Vaginalkugeln)	40,90
	3331	Massegleichförmigkeit einzeldosierter Arzneiformen	76,69
	3332	Gleichförmigkeit des Gehaltes – zuzüglich sind zu erheben zeh-, gegebenenfalls dreißigmal Gebühr der quantitativen Bestimmung	15,34
	3333	Wirkstofffreisetzung aus festen peroralen Zubereitungen, zuzüglich sind zu erheben n-mal Gebühr der quantitativen Bestimmung (n = Anzahl der notwendigen Probenahmen)	51,13
2.2.19.5		Spezielle Methoden der Physik	
	3340	Prüfung auf Endotoxine (LAL-Test)	115,04
	3341	Prüfung auf Sterilität nach DAB 10	30,68
	3342	Prüfung auf Abwesenheit spezieller Keime	17,90
	3343	Prüfung auf ausreichende Konservierung	102,26
2.2.20		Spezielle Untersuchungsverfahren von Tabakerzeugnissen	
	3350	Abrauchanalyse von Zigaretten	140,61
2.3		Pauschalabgeltungen	
	3401	Analyse für Qualitätswein, Qualitätswein mit Prädikat, Qualitätslikörwein	30,68
	3402	Analyse für Qualitätsschaumwein und Qualitätspierlwein	35,79
	3403	Analyse für Qualitätsbranntweine aus Wein	92,03
3. Abschnitt:		Gebühren für veterinärmedizinische Untersuchungen	
3.1		Bakteriologische, serologische und mykologische Untersuchungen	
3.1.1		Bakteriologische und mykologische Untersuchungen	
	3500	Kulturelle Untersuchung einschließlich Erregeridentifizierung, je nach Aufwand	5,11 bis 12,78
3.1.1.1		Einzeluntersuchungen	
	3505	Bakterioskopische Untersuchung (Nativpräparat)	1,02
	3506	Bakterioskopische Untersuchung (gefärbtes Präparat), je Färbemethode	1,02
3.1.1.2		Bakteriologische Untersuchungen	
	3510	aerob, je Nährbodenplatte	0,77
	3511	anaerob, je Nährbodenplatte	1,02
	3512	mikroaerophil, je Nährbodenplatte	1,02
	3513	Sekundärkultur zur Stammelektion	1,02

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
	3514	Anreicherung (Anzüchtung in flüssigen Nährmedien)	0,51
3.1.1.3		Prüfung biochemischer Aktivitäten	
	3520	je Medium	0,51
3.1.1.4		Resistenzbestimmung bei schnellwachsenden Bakterien	
	3530	je Stamm und je Wirkstoff	0,51
3.1.1.5		Bakteriologische Untersuchungen von Milchproben	
	3540	Einzelprobe	1,53
	3541	Reihenuntersuchung je Probe	0,26
	3542	Zellgehaltsbestimmung (Schnelltest)	0,10
	3543	Elektronische Zellzahlbestimmung	0,77
3.1.1.6		Keimzahlbestimmung	
	3550	Bestimmung je nach Aufwand	5,11 bis 15,34
3.1.1.7		Kulturelle Untersuchungen auf Mykobakterien	
	3555	je Probe	10,23
	3556	Identifizierung von M. bovis beziehungsweise M. tuberculosis	20,45
	3557	Identifizierung von anderen Mykobakterien	40,90
3.1.1.8		Kotproben auf Salmonellen	
	3560	Untersuchung	2,56
3.1.1.9		Tupferproben zur Desinfektionskontrolle	
	3565	Untersuchung	1,53
3.1.1.10		Untersuchungen auf Hautpilze	
	3570	mikroskopisch	2,56
	3571	kulturell	5,11
3.1.1.11		Futtermittel auf Salmonellen	
	3575	Untersuchung	5,11
3.1.2		Serologische Untersuchungen	
	3580	Objektträgeragglutination (Antigen-Art- Differenzierung)	0,51
	3581	Objektträgeragglutination (Antigen-Typ- Differenzierung)	4,09
	3585	Serum-Langsamagglutination	2,56
	3586	bei Reihenuntersuchungen (je Probe)	0,51
	3590	ABR (Abortus-Bang-Ringprobe)	1,02
3.1.2.1		Komplementbindungsreaktionen	
	3593	Einzelprobe	6,14
	3594	Reihenuntersuchung (je Probe)	3,07
	3595	Mikroagglutinationsreaktion auf Leptospiren (je Typ)	2,56
3.1.3		Trächtigkeitsdiagnose beim Pferd	
	3600	Untersuchung	7,67
3.1.4		Präzipitation	
	3601	Präzipitationsreaktion nach Ascoli	9,20
3.1.5		Immundiffusionstest	
	3610	Immundiffusionstest auf Leukose beim Rind	2,56
3.1.5.1		Andere Immundiffusionstests (Agargel-Präzipitationen), zum Beispiel Infektiöse Anämie, Maedi/Visna	
	3611	Einzelprobe	15,34
	3612	Reihenuntersuchung (je Probe)	2,56
	3613	Reihenuntersuchung bei Geflügel (je Probe und Antigen)	1,02
3.1.6		Eiweißdifferenzierung mittels Präzipitation, Elektrophorese und andere Methoden	
	3620	Untersuchung je Proteinart, einfach	5,11 bis 15,34
	3621	Eiweißdifferenzierung, schwierig	25,56 bis 51,13
	3622	Untersuchung auf mikrobielle Toxine	25,56 bis 51,13

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
3.1.7		Überwanderungselektrophorese	
	3630	Untersuchung je Antigen	3,83
3.1.8		ELISA, Antigen- beziehungsweise Antikörpernachweis aus Körperflüssigkeiten und Exkreten	
	3640	Antigennachweis, Einzelprobe	5,11 bis 25,56
	3641	Antigennachweis, Reihenuntersuchung (je Probe)	1,79 bis 10,23
	3642	Antikörpernachweis, Einzelprobe	1,79 bis 2,56
	3643	Antikörpernachweis, Reihenuntersuchung (je Probe)	1,02 bis 2,56
	3644	Milch ELISA (Pool), je Probe	0,51 bis 1,53
3.1.9		Immunperoxidase-Test zum Nachweis von Virusantikörpern in der Gewebekultur	
	3650	je Probe	10,23 bis 25,56
3.2		Virologische und virologisch-serologische Untersuchungen	
3.2.1		Serum-Neutralisationstest (je nach Virustyp und Aufwand)	
	3660	Einzelprobe	1,02 bis 10,23
	3661	Reihenuntersuchung, je Probe (gegebenenfalls zusätzlich Aufwand für Bruteier)	1,02 bis 7,67
3.2.2		Immunfluoreszenz – Serumneutralisationstest in der Zellkultur auf Virusantikörper	
	3670	je Probe	7,67 bis 15,34
3.2.3		Bruteimpfänglichkeitstest je Ei	
	3680	Untersuchung	0,77
3.2.4		Virologische Untersuchungen	
	3690	Virusisolierung	10,23 bis 25,56
	3691	Virusisolierung mit Typisierung (zusätzlich Aufwand für Bruteier)	15,34 bis 102,26
3.2.5		Virologische Untersuchung von Fischen nach Fischseuchenschutz-VO	
	3700	Untersuchung je Fischbestand	12,72 bis 36,81
3.2.6		HAH-Test in Verdünnungsreihe	
	3710	Einzelprobe	5,11
	3711	Reihenuntersuchung (je Probe)	1,28
3.2.7		HA-Test in Verdünnungsreihe	
	3720	Ergänzungsuntersuchung	5,11
3.2.8		IFT zum Direktnachweis im Untersuchungsmaterial	
	3730	Untersuchung je nach Aufwand	5,11 bis 20,45
3.2.9		Untersuchung auf Tollwut	
	3740	Gehirnentnahme und IFT	15,34
	3741	Zellkultur	15,34
3.2.10		Elektronenmikroskopische Untersuchungen	
	3750	Einfache elektronenmikroskopische Untersuchung	15,34
	3751	Erweiterte elektronenmikroskopische Untersuchung	30,68
3.2.11		Molekularbiologische Untersuchungen	
	3752	Erregernachweis mittels Nukleinsäureamplifikation (je nach Verfahren und Aufwand)	10,23 bis 38,35
	3753	Erregernachweis mittels Nukleinsäureamplifikation aus Zellkulturen und Voranreicherungen	5,11 bis 10,23
	3754	Endonukleaseverdauung (je nach Aufwand)	5,11 bis 10,23
	3755	Identifizierung von Erregern mittels Nukleinsäuresonde (je nach Verfahren und Aufwand)	10,23 bis 25,56

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
3.2.12		BSE-Untersuchung	
	3758	BSE-Schnelltest	
		<i>Anmerkung:</i> Die Gebühr verringert sich bei Kofinanzierung durch die Europäische Union um den jeweiligen Betrag, beispielsweise in der Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2001 gemäß Verordnung (EG) Nr. 2777/2000 der Kommission vom 18. Dezember 2000 über weitere außerordentliche Stützmaßnahmen für den Rindfleischmarkt (ABl. EG Nr. L 321 S. 47), geändert durch Verordnung (EG) Nr. 111/2001 der Kommission vom 19. Januar 2001 (ABl. EG Nr. L 19 S. 11), um jeweils 15 EUR.	43,46
3.3		Parasitologische Untersuchungen	
3.3.1		Untersuchung auf Ektoparasiten	
	3760	je Probe	2,56
3.3.2		Untersuchung auf Endoparasiten	
3.3.2.1		Koprologische Untersuchungen	
	3765	Einfachansatz, je nach Verfahren (je Probe)	1,02 bis 2,56
	3766	Mehrfachansatz, je nach Verfahren (je Probe)	2,56 bis 4,09
3.3.3		Parasitologische Sektion	
	3770	Darmwaschung, Artbestimmung, Larvenzüchtung (je Probe)	12,78
3.3.4		Untersuchung auf Blutparasiten	
	3780	je Probe	5,11
3.3.5		Quantitative Untersuchung	
	3781	je Probe (je nach Aufwand)	5,11 bis 12,78
3.3.6		Bienenuntersuchung	
	3785	Untersuchung je Volk	3,07
3.4		Pathologisch-anatomische und histologische Untersuchungen	
3.4.1		Sektionen	
	3790	Pferde, Rinder und Schweine über 200 kg	30,68
	3791	Fohlen, Kälber, Schweine, Schafe, Ziegen und Tiere ähnlicher Größe	15,34
	3792	Läufer, Ferkel, Lämmer, Hunde, Katzen	12,78
	3793	Kaninchen, Meerschweinchen und Tiere ähnlicher Größe	5,11
	3794	Fetus	7,67
	3795	Eihaut	2,56
3.4.1.1		Geflügel	
	3800	erstes Tier	5,11
	3801	jedes weitere Tier	2,56
	3802	Küken je Tier	1,02
3.4.1.2		Ziervögel	
	3803	je Tier	5,11 bis 15,34
3.4.1.3		Reptilien, Amphibien	
	3810	je Tier	15,34
3.4.1.4		Fische	
	3815	Einzeltier (je nach Aufwand)	2,56 bis 5,11
	3816	Untersuchung (je Bestand)	7,67 bis 15,34

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
3.4.2		Pathologisch-anatomische Untersuchung von Organen oder Geweben zur Feststellung einer Todesursache, Krankheit oder Veränderung	
	3820	je Probe <i>Anmerkungen zu BGO-Nr. 3790-3794 und 3820:</i> Durch die Gebühren sind einfache Nebenuntersuchungen abgegolten. Einfache Nebenuntersuchungen sind Arbeiten, die im zeitlichen Zusammenhang mit der gebührenpflichtigen Untersuchung zur Diagnose oder zu deren Sicherung erforderlich sind und die mit geringfügigem Zeitaufwand und ohne wesentlichen Materialaufwand durchgeführt werden. Kulturelle und histologische Untersuchungen sind in jedem Falle gesondert zu berechnen.	5,11
3.4.3		Histologische Untersuchungen	
	3830	Einzeluntersuchung (je nach Aufwand)	7,67 bis 30,68
	3831	Ergänzungsuntersuchungen zur Sektion (je Organ)	5,11
3.4.4		Lebensmittelhistologie	
	3832	qualitativ	15,34
	3833	quantitativ	30,68
3.5		Mikrobiologische Untersuchungen von Lebensmitteln	
3.5.1		Probenvorbereitung	
	3840	Probenvorbereitung	15,34
3.5.2		Einfache mikrobiologische Untersuchungen	
	3841	Untersuchungen wie zum Beispiel Coliformen-Titer; Koloniezahl je Komponente; aerobe Keime, qualitativ je Keimart	7,67
3.5.3		Aufwendige mikrobiologische Untersuchungen	
	3842	Untersuchungen wie zum Beispiel Nachweis von Anaerobiern, Listerien, Salmonellen, Campylobacter, Legionellen, je Keimart	25,56
3.5.4		Nachweis von Stoffwechselprodukten im Rahmen der biochemischen Diagnostik	
	3850	je Nachweis	2,56 bis 7,67
3.5.5		Biologischer Hemmstofftest	
	3860	je Probe	12,78
3.5.6		Mikrobiologischer Hemmstoffnachweis	
	3861	Agardiffusionstest je Test	12,78
3.5.7		Bebrütung steril verpackter Lebensmittel	
	3870	je Probe	5,11
3.5.8		Bakteriologische Fleischuntersuchung gemäß Verwaltungsvorschrift nach Normal-, Not- und Krankschlachtungen, einschließlich Hemmstofftest	
	3880	je Probe	12,78
3.5.9		Hygienetupfer mit negativem Befund	
	3890	je Probe	2,05
3.5.10		Nachweis von Mikroben mittels Tupfermethode über Anreicherung mit Identifizierung	
	3891	je Nachweis	15,34
3.5.11		Keimzahlbestimmung mittels Abklatschmethode	
	3892	je Probe	7,67
3.6		Veterinärmedizinische Stoffwechseluntersuchungen	
3.6.1		Einzeluntersuchungen	
	3895	Mineralstoffe	1,02
	3896	Spurenelemente	1,53
	3897	Enzyme	1,53
	3898	Vitamine	3,07
	3899	Substrate	1,02

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
	3900	Funktionstests	1,53 bis 6,14
	3901	Hämatologie	0,51 bis 5,11
	3902	Harnstatus	4,09
	3903	Harnsteinanalyse	5,11
	3904	Pansensaftuntersuchung	3,07
	3905	Synoviauntersuchung	5,11
3.6.2		Bestandsuntersuchungen (je nach Aufwand)	
3.6.2.1		Rinder	
	3910	Milchkühe, Blut und Harn (fünf bis 15 Tiere)	46,02 bis 56,24
	3911	Rind, festliegend (Einzeltier)	3,07 bis 5,11
	3912	Mastrinder, Blut, Harn, Knochen (fünf bis 15 Tiere)	30,68 bis 46,02
	3913	Jungrinder, Blut und Harn (fünf bis 15 Tiere)	30,68 bis 46,02
	3914	Kälber, Blut und Harn (fünf bis zehn Tiere)	25,56 bis 51,13
3.6.2.2		Schweine	
	3915	Zuchttiere (fünf bis zehn Tiere)	30,68 bis 56,24
	3916	Masttiere (fünf bis zehn Tiere)	20,45 bis 30,68
3.6.2.3		Pferde	
	3917	Pferd, Leistungsminderung (Einzeltier)	10,23 bis 12,78
		Bestandsuntersuchungen bei anderen Tierarten sind analog zu berechnen.	
3.7		Veterinärtoxikologische Untersuchungen	
3.7.1		Einzeluntersuchungen (je nach Wirkstoff und Untersuchungsmaterial)	
	3920	einfache qualitative toxikologische Untersuchung	2,56 bis 7,67
	3921	einfache quantitative toxikologische Untersuchung	5,11 bis 12,78
	3922	aufwendige quantitative toxikologische Untersuchung	12,78 bis 30,68
	3923	sehr aufwendige quantitative toxikologische Untersuchung	30,68 bis 61,36
3.7.2		Komplexe toxikologische Untersuchungen	
		Die Gebühren sind jeweils in Abhängigkeit vom Leistungsumfang zu erheben.	
	3930	Ammoniakvergiftung	5,11 bis 12,78
	3931	Pansenazidose	7,67 bis 23,01
	3932	Nitrat-/Nitritvergiftung	5,11 bis 40,90
	3933	Vergiftung durch Metalle und Metalloide	5,11 bis 102,26
	3934	Mykotoxinvergiftung	7,67 bis 127,82
	3935	Vergiftung durch Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	10,23 bis 122,71
	3936	Vergiftung durch Kationen und Anionen, Säuren und Laugen	5,11 bis 30,68
	3937	Vergiftung durch Desinfektionsmittel	5,11 bis 51,13
		Bei weiteren Untersuchungen ist analog zu verfahren.	
3.8		Zuchthygienische Untersuchungen	
3.8.1		Spermauntersuchungen	
	3950	Makroskopische Untersuchung	2,05
	3951	Prüfung der Motilität	1,02
	3952	Bestimmung der Spermienkonzentration	3,07
	3953	Ermittlung des Anteils anormaler Spermien	2,56
	3954	Nachweis von Beimengungen (je nach Aufwand)	2,56 bis 5,11
3.8.2		Untersuchungen von Feten und Abortsubstraten	
	3955	Feten	20,45
	3956	Eihäute	12,78
3.8.3		Bakteriologische Spermauntersuchung	
	3960	Bulle	2,81
	3961	Eber	6,14
	3962	Hengst	5,37
3.8.4		Genitaltupfer	
	3965	Rind	7,67
	3966	Schwein	4,35
	3967	Zervixtupfer Stute	7,67

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (EUR)
	3968	Hengst	10,23
3.8.5		Präputialspülproben	
	3970	einfach	6,14
	3971	erweitert	10,23
3.8.6		Labordiagnostische Untersuchung von Jungbullen auf Zuchttauglichkeit	
	3975	pro Tier	63,91
3.8.7		Labordiagnostische Untersuchung von Jungbullen der Eigenleistungsprüfstation auf Zuchttauglichkeit	
	3976	pro Tier	63,91
3.8.8		Labordiagnostische Untersuchung von Deckbullen gemäß RL des SMS vom 20. April 1993	
	3976	pro Tier	25,56
3.8.9		Labordiagnostische Untersuchung von Besamungsbullen – Sächsischer Rinderzuchtverband	
	3977	Untersuchung I pro Tier	23,01
	3978	Untersuchung II pro Tier	15,34
3.8.10		Labordiagnostische Untersuchung von Verwahrbullen – Sächsischer Rinderzuchtverband	
	3979	Untersuchung pro Tier	9,20
3.8.11		Einstellungsuntersuchung von Bullen – Sächsischer Rinderzuchtverband	
	3980	Untersuchung pro Tier	58,80
3.8.12		Einstellungsuntersuchung von Ebern – Sächsischer Schweinezuchtverband	
	3981	Untersuchung pro Tier	51,13
3.8.13		Labordiagnostische Untersuchung von Hengsten gemäß RL des SMS vom 7. September 1993	
	3982	Untersuchung pro Tier	20,45
3.8.14		Hengstuntersuchung für KB-Frischsamenübertragung	
	3983	Untersuchung pro Tier	32,72
3.8.15		Kontrolluntersuchung von KB-Hengsten	
	3984	Untersuchung pro Tier	20,45

Anlage 3
(zu § 3 Abs. 1 LUABgVO)

Gebührentarif für das Sachgebiet Humanmedizin

Tarif-Nr. BGO-Nr. Leistung	Gebühr (DM)
1. Abschnitt: Gebührentarif Medizinische Mikrobiologie/Hygiene/Immunologie	
1.1 Allgemeine Leistungen	
1001	4,56 bis 9,12
1002	7,41 bis 14,82
	<i>Anmerkung</i> Die Befundmitteilung oder der einfache Befundbericht ist mit der Gebühr für die zugrunde liegende Leistung abgegolten.
1003	17,10 bis 34,20
1004	28,50 bis 57,00
1.2 Laboratoriumsuntersuchungen	
	<i>Allgemeine Bestimmung</i> Die Gebühren für Laboratoriumsuntersuchungen umfassen die Eingangsbegutachtung des Probenmaterials, die Probenvorbereitung, die Durchführung der Untersuchung (einschließlich der erforderlichen Qualitätssicherungsmaßnahmen) sowie die Erstellung des daraus resultierenden ärztlichen Befundes. Mit den Gebühren sind auch die Beurteilung, die obligatorische Befunddokumentation, die Befundmitteilung sowie der einfache Befundbericht abgegolten.
1.2.1 Basislabor	
1.2.1.1 Körperzellen und deren Bestandteile, Zellfunktionsuntersuchungen	
1010	3,42 bis 6,84
	<i>Anmerkung</i> Die Leistung nach Nummer 1010 beinhaltet die Erbringung mindestens eines der folgenden Parameter, darf jedoch unabhängig von der Zahl der erbrachten Parameter aus demselben Probenmaterial nur einmal berechnet werden: Erythrozytenzahl und/oder Hämatokrit und/oder Hämoglobin und/oder mittleres Zellvolumen (MCV) und die errechneten Kenngrößen (zum Beispiel MCH, MCHC) und die Erythrozytenverteilungskurve und/oder Leukozytenzahl und/oder Thrombozytenzahl.
1011	1,14 bis 2,28
1012	3,99 bis 7,98
1.2.1.2 Elektrolyte, Wasserhaushalt	
1015	2,28 bis 4,56
1016	1,71 bis 3,42
1017	1,71 bis 3,42
1018	1,71 bis 3,42
1.2.1.3 Kohlehydrat- und Lipidstoffwechsel	
1020	2,28 bis 4,56
1021	11,40 bis 22,80
1022	2,28 bis 4,56
1023	2,28 bis 4,56
1024	2,28 bis 4,56
1025	2,28 bis 4,56
1.2.1.4 Proteine, Elektrophoreseverfahren	
1030	1,71 bis 3,42
1031	8,55 bis 17,10
1032	14,25 bis 28,50
1033	1,71 bis 3,42
1034	11,40 bis 22,80

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
1035		Transferrin, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	5,70 bis 11,40
1.2.1.5		Substrate, Metabolite, Enzyme	
1041		Bilirubin, gesamt	2,28 bis 4,56
1043		Harnsäure	2,28 bis 4,56
1044		Harnstoff (Harnstoff-N, BUN)	2,28 bis 4,56
1045		Kreatinin	2,28 bis 4,56
1047		Alkalische Phosphatase	2,28 bis 4,56
1048		Alpha-Amylase (auch immuninhibitorische Bestimmung der Pankreas-Amylase)	2,85 bis 5,70
1049		Cholinesterase (Pseudocholinesterase, CHE, PCHE)	2,28 bis 4,56
1050		Creatinkinase (CK)	2,28 bis 4,56
1051		Creatinkinase MB (CK-MB), Immuninhibitionsmethode	2,85 bis 5,70
1052		Gamma-Glutamyltranspeptidase (Gamma-Glutamyltransferase, Gamma-GT)	2,28 bis 4,56
1053		Glutamatdehydrogenase (GLDH)	2,85 bis 5,70
1054		Glutamatoxalazetattransaminase (GOT, Aspartataminotransferase, ASAT, AST)	2,28 bis 4,56
1055		Glutamatpyruvattransaminase (GPT, Alaninaminotransferase, ALAT, ALT)	2,28 bis 4,56
1056		Hydroxybutyratdehydrogenase (HBDH)	2,28 bis 4,56
1057		Laktatdehydrogenase (LDH)	2,28 bis 4,56
1058		Lipase	2,85 bis 5,70
1.2.1.6		Gerinnungssystem	
1065		Partielle Thromboplastinzeit (PTT, aPTT), Einfachbestimmung	2,85 bis 5,70
1066		Plasmathrombinzeit (PTZ, TZ), Doppelbestimmung	3,99 bis 7,98
1067		Thromboplastinzeit (Prothrombinzeit, TPZ, Quickwert), Einfachbestimmung	2,85 bis 5,70
1.2.1.7		Spurenelemente	
1080		Eisen im Serum oder Plasma	2,28 bis 4,56
1081		Magnesium	2,28 bis 4,56
1.2.2		Untersuchungen von körpereigenen oder körperfremden Substanzen und körpereigenen Zellen	
1.2.2.1		Ausscheidungen (Urin)	
1102		Streifen-test im Urin, auch bei Verwendung eines Mehrfachreagenzträgers, je Untersuchung	1,99 bis 3,99
1103		Urinsediment, mikroskopisch	2,85 bis 5,70
1.2.2.2		Liquor	
1119		Erythrozytenzahl (Liquor), mikroskopisch	3,42 bis 6,84
1120		Leukozytenzahl (Liquor), mikroskopisch	3,42 bis 6,84
1121		Morphologische Differenzierung des Liquorzellausstrichs, mikroskopisch	9,12 bis 18,24
1.2.2.3		Körperzellen und deren Bestandteile, Zellfunktionsuntersuchungen	
1130		Differenzierung des Blutausstrichs, mikroskopisch	5,13 bis 10,26
1136		Eosinophile, segmentkernige Granulozyten (absolute Eosinophilenzahl), mikroskopisch	3,99 bis 7,98
1140		Freies Hämoglobin, spektralphotometrisch	10,26 bis 20,52
1143		Granulozytenfunktionstest (Adhäsivität, Chemotaxis [bis zu drei Stimulatoren], Sauerstoffaufnahme [bis zu drei Stimulatoren], Lumineszenz [O ₂ -Radikale], Degranulierung), je Funktionstest	32,49 bis 64,98
1144		Lymphozytentransformationstest	32,49 bis 64,98
1145		Phagozytäre Funktion neutrophiler Granulozyten (Nitrotetrazolblautest, NBT-Test)	6,84 bis 13,68
1146		Phänotypisierung von Zellen oder Rezeptornachweis auf Zellen mit bis zu drei verschiedenen, primären Antiseren (Einfach- oder Mehrfachmarkierung), Durchflusszytometrie, je Antiserum	32,49 bis 64,98
1147		Phänotypisierung von Zellen oder Rezeptornachweis auf Zellen mit weiteren Antiseren (Einfach- oder Mehrfachmarkierung), Durchflusszytometrie, je Antiserum	14,25 bis 28,50
		<i>Anmerkung</i> Die Leistung nach Nummer 1147 kann nur im Zusammenhang mit der Leistung nach Nummer 1146 berechnet werden.	
1148		Phänotypisierung von Zellen oder Rezeptornachweis auf Zellen mit dem ersten, primären Antiserum, Immunfluoreszenz oder ähnliche Untersuchungsmethoden	25,65 bis 51,30
1149		Phänotypisierung von Zellen oder Rezeptornachweis auf Zellen mit weiteren Antiseren, Immunfluoreszenz oder ähnliche Untersuchungsmethoden, je Antiserum	20,52 bis 41,04
		<i>Anmerkung</i> Die Leistung nach Nummer 1149 kann nur im Zusammenhang mit der Leistung nach Nummer 1148 berechnet werden.	

Tarif-Nr. BGO-Nr. Leistung	Gebühr (DM)
1.2.2.4 Kohlehydrat- und Lipidstoffwechsel	
1171 Glykierte Proteine	14,25 bis 28,50
1172 Fructosamin, photometrisch	3,99 bis 7,98
1175 Apolipoprotein (A1, A2, B), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden, je Bestimmung	11,40 bis 22,80
1180 Lipoprotein (a) (Lp[a]), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, Elektroimmundiffusion	17,10 bis 34,20
1.2.2.5 Proteine, Aminosäuren	
1189 Alpha ₁ -Antitrypsin, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	10,26 bis 20,52
1190 Coeruloplasmin, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	10,26 bis 20,52
1191 C-reaktives Protein (CRP), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	11,40 bis 22,80
1193 Alpha-Fetoprotein (AFP), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	14,25 bis 28,50
1197 Haptoglobin, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	10,26 bis 20,52
1203 Alpha ₂ -Makroglobulin, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	10,26 bis 20,52
1204 Mikroglobuline (Alpha ₁ , Beta ₂), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden, je Mikroglobulinbestimmung	11,40 bis 22,80
1208 Phenylalanin (Guthrie-Test), Bakterienwachstumstest	3,42 bis 6,84
1217 Tumornekrosefaktor (TNF), Ligandenassay – einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	25,65 bis 51,30
1.2.2.6 Enzyme	
1224 Isoenzyme (zum Beispiel Alkalische Phosphatase, Alpha-Amylase), chemische oder thermische Hemmung oder Fällung, je Ansatz	8,55 bis 17,10
1225 Isoenzyme (zum Beispiel Alkalische Phosphatase, Alpha-Amylase, Creatinkinase, LDH), Elektrophorese oder Immunpräzipitation, je Ansatz	17,10 bis 34,20
1229 Enzyme der Hämsynthese (Delta-Aminolaevulinsäure-Dehydratase, Uroporphyrinsynthase und ähnliche), je Enzym	6,84 bis 13,68
1.2.2.7 Antikörper gegen körpereigene Antigene oder Haptene	
<i>Allgemeine Bestimmung</i>	
Die Berechnung einer Gebühr für die qualitative Immunfluoreszenzuntersuchung (bis zu zwei Titerstufen) neben einer Gebühr für die quantitative Immunfluoreszenzuntersuchung (mehr als zwei Titerstufen) oder eine ähnliche Untersuchungsmethode ist nicht zulässig.	
Untersuchung auf Antikörper mittels qualitativer Immunfluoreszenzuntersuchung (bis zu zwei Titerstufen) oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	16,53 bis 33,06
<i>Katalog</i>	
Antikörper gegen	
1245 Basalmembran (GBM)	
1246 Centromerregion	
1247 Endomysium	
1248 Extrahierbare, nukleäre Antigene (ENA)	
1249 Glatte Muskulatur (SMA)	
1251 Haut (AHA, BMA und ICS)	
1252 Herzmuskulatur (HMA)	
1253 Kerne (ANA)	
1254 Kollagen	
1255 Langerhans-Inseln (ICA)	
1256 Mikrosomen (Thyropoxidase)	
1257 Mikrosomen (Leber, Niere)	
1258 Mitochondrien (AMA)	
1259 nDNA	
1260 Nebenniere	
1261 Parietalzellen (PCA)	
1262 Skelettmuskulatur (SkMA)	
1263 Speicheldrangepithel	
1264 Spermien	
1265 Thyreoglobulin	
1266 zytoplasmatische Antigene in neutrophilen Granulozyten (P-ANCA, C-ANCA)	
1267 Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Untersuchung auf Antikörper mittels quantitativer Immunfluoreszenzuntersuchung (mehr als zwei Titerstufen) oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	29,07 bis 58,14
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1272		Basalmembran (GBM)	
1273		Centromerregion	
1274		Endomysium	
1275		Extrahierbare, nukleäre Antigene (ENA)	
1276		Glatte Muskulatur (SMA)	
1278		Haut (AHA, BMA und ICS)	
1279		Herzmuskulatur (HMA)	
1280		Kerne (ANA)	
1281		Kollagen	
1282		Langerhans-Inseln (ICA)	
1283		Mikrosomen (Thyropoxidase)	
1284		Mikrosomen (Leber, Niere)	
1285		Mitochondrien (AMA)	
1286		nDNA	
1287		Parietalzellen (PCA)	
1288		Skelettmuskulatur (SkMA)	
1289		Speicheldrangepithel	
1290		Spermien	
1292		Thyreoglobulin	
1293		zytoplasmatische Antigene in neutrophilen Granulozyten (P-ANCA, C-ANCA)	
1294		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Untersuchung auf Subformen antinukleärer und zytoplasmatischer Antikörper mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugs- kurve –, Immunoblot oder Überwanderungselektrophorese	17,10 bis 34,20
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1297		dDNS	
1298		Histone	
1299		Ribonukleoprotein (RNP)	
1300		Sm-Antigen	
1301		SS-A-Antigen	
1302		SS-B-Antigen	
1303		Scl-70-Antigen	
1304		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Untersuchung auf Antikörper mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbe- stimmung und aktueller Bezugskurve –	25,65 bis 51,30
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1309		Cardiolipin (IgG- oder IgM-Fraktion), je Fraktion	
1311		Mikrosomen (Thyropoxidase)	
1312		Mitochondriale Subformen (AMA-Subformen)	
1313		Myeloperoxidase (P-ANCA)	
1314		Proteinase 3 (C-ANCA)	
1316		Thyreoglobulin	
1317		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1321		Zirkulierende Immunkomplexe, Ligandenassay – einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	16,53 bis 33,06

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Agglutination <i>Katalog</i> Antikörper gegen 1324 Fc von IgM (Rheumafaktor)	5,13 bis 10,26
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Immundiffusion oder ähnlicher Untersuchungsmethoden <i>Katalog</i> Antikörper gegen 1326 Fc von IgM (Rheumafaktor)	10,26 bis 20,52
1.2.2.8		Antikörper gegen körperfremde Antigene <i>Allgemeine Bestimmung</i> Neben den Leistungen nach den Nummern 1332, 1333 und/oder 1334 sind die Leistungen nach den Nummern 1032, 1330 und/oder 1331 nicht berechnungsfähig.	
1330		Allergenspezifisches Immunglobulin (zum Beispiel IgE), Mischallergentest (zum Beispiel RAST), im Einzelansatz, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, qualitativ, bis zu vier Mischallergenen, je Mischallergen	14,25 bis 28,50
1331		Allergenspezifisches Immunglobulin (zum Beispiel IgE), Einzelallergentest (zum Beispiel RAST), im Einzelansatz, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, bis zu zehn Einzelallergenen, je Allergen	14,25 bis 28,50
1332		Bestimmung von allergenspezifischem Immunglobulin (zum Beispiel IgE), Einzel- oder Mischallergentest mit mindestens vier deklarierten Allergenen oder Mischallergenen auf einem Träger, je Träger	11,40 bis 22,80
1333		Bestimmung von allergenspezifischem Immunglobulin (zum Beispiel IgE), Einzelallergentest mit mindestens neun deklarierten Allergenen auf einem Träger und Differenzierung nach Einzelallergenen – gegebenenfalls einschließlich semiquantitativer Bestimmung des Ge- samt-IgE –, insgesamt	28,50 bis 57,00
1334		Bestimmung von allergenspezifischem Immunglobulin (zum Beispiel IgE), Einzelallergentest mit mindestens zwanzig deklarierten Allergenen auf einem Träger und Differenzierung nach Einzelallergenen – gegebenenfalls einschließlich semiquantitativer Bestimmung des Ge- samt-IgE –, insgesamt	51,30 bis 102,60
1335		Heterophile Antikörper (IgG- oder IgM-Fraktion), Ligandenassay – einschließlich Doppel- bestimmung und aktueller Bezugskurve –, je Fraktion	62,70 bis 125,40
1336		Untersuchung auf Antikörper gegen Gliadin mittels qualitativer Immunfluoreszenzunter- suchung (bis zu zwei Titerstufen) oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	16,53 bis 33,06
1337		Untersuchung auf Antikörper gegen Gliadin mittels quantitativer Immunfluoreszenzunter- suchung (mehr als zwei Titerstufen) oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	29,07 bis 58,14
1338		Antikörper gegen Insulin, Ligandenassay – einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	25,65 bis 51,30
1.2.2.9		Tumormarker	
1340		Ca 125, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	17,10 bis 34,20
1341		Ca 15-3, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	25,65 bis 51,30
1342		Ca 19-9, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	17,10 bis 34,20
1343		Ca 50, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	25,65 bis 51,30
1344		Ca 72-4, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	25,65 bis 51,30
1345		Carcinoembryonales Antigen (CEA), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppel- bestimmung und aktueller Bezugskurve –	14,25 bis 28,50
1346		Cyfra 21-1, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	25,65 bis 51,30
1347		Neuronenspezifische Enolase (NSE), Ligandenassay – einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	25,65 bis 51,30
1348		Prostata-spezifisches Antigen (PSA), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppel- bestimmung und aktueller Bezugskurve –	17,10 bis 34,20
1349		Squamous cell carcinoma-Antigen (SCC), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	25,65 bis 51,30
1350		Thymidinkinase, Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	25,65 bis 51,30
1351		Tissue-polypeptide-Antigen (TPA), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppel- bestimmung und aktueller Bezugskurve –	25,65 bis 51,30

Tarif-Nr. BGO-Nr. Leistung	Gebühr (DM)
1.2.2.10 Nukleinsäuren und ihre Metabolite	
1360 Isolierung von humanen Nukleinsäuren aus Untersuchungsmaterial	51,30 bis 102,60
1361 Verdau (Spaltung) isolierter humanen Nukleinsäuren mit Restriktionsenzymen, je Enzym	8,55 bis 17,10
1362 Amplifikation von humanen Nukleinsäuren oder Nukleinsäurefragmenten mit Polymerasekettenreaktion (PCR)	28,50 bis 57,00
1363 Amplifikation von humanen Nukleinsäuren oder Nukleinsäurefragmenten mit geschachtelter Polymerasekettenreaktion (nested PCR)	57,00 bis 114,00
1364 Identifizierung von humanen Nukleinsäurefragmenten durch Hybridisierung mit radioaktiv oder nichtradioaktiv markierten Sonden und nachfolgender Detektion, je Sonde	17,10 bis 34,20
1365 Trennung von humanen Nukleinsäurefragmenten mittels elektrophoretischer Methoden und anschließendem Transfer auf Trägermaterialien (zum Beispiel Dot-Blot, Slot-Blot)	34,20 bis 68,40
1366 Identifizierung von humanen Nukleinsäurefragmenten durch Sequenzermittlung	114,00 bis 228,00
1.2.2.11 Gerinnungs-, Fibrinolyse-, Komplementsystem	
1370 Antithrombin III, chromogenes Substrat	6,27 bis 12,54
1379 Gerinnungsfaktor (II, V, VIII, IX, X), je Faktor	26,22 bis 52,44
1380 Gerinnungsfaktor (VII, XI, XII), je Faktor	41,04 bis 82,08
1381 Gerinnungsfaktor VIII Ag, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	14,25 bis 28,50
1386 Partielle Thromboplastinzeit (PTT, aPTT), Doppelbestimmung	3,99 bis 7,98
1388 Plasminogen, chromogenes Substrat	7,98 bis 15,96
1391 Protein C-Aktivität	25,65 bis 51,30
1392 Protein C-Konzentration, Ligandenassay – einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	25,65 bis 51,30
1393 Protein S-Aktivität	25,65 bis 51,30
1394 Protein S-Konzentration, Ligandenassay – einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	25,65 bis 51,30
1395 Reptilasezeit	5,70 bis 11,40
1400 Thromboplastinzeit (Prothrombinzeit, TPZ, Quickwert), Doppelbestimmung	3,99 bis 7,98
1403 Von Willebrand-Faktor (vWF), Ligandenassay – einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	27,36 bis 54,72
1404 C1-Esteraseinhibitor-Aktivität, chromogenes Substrat	20,52 bis 41,04
Untersuchungen von Einzelfaktoren des Komplementsystems	14,25 bis 28,50
<i>Katalog</i>	
1408 Komplementfaktor C3-Aktivität, Lysis	
1409 Komplementfaktor C3, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	
1410 Komplementfaktor C4-Aktivität, Lysis	
1411 Komplementfaktor C4, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	
1.2.2.12 Blutgruppenmerkmale, HLA-System	
1420 AB0-Merkmale	5,70 bis 11,40
1421 AB0-Merkmale und Isoagglutinine	10,26 bis 20,52
1422 AB0-Merkmale, Isoagglutinine und Rhesusfaktor D (D und CDE)	17,10 bis 34,20
1423 AB0-Merkmale, Isoagglutinine und Rhesusformel (C, c, D, E und e)	28,50 bis 57,00
1427 Antikörpersuchtest (Antikörper gegen Erythrozytenantigene) mit zwei verschiedenen Test-Erythrozyten-Präparationen im indirekten Anti-Humanglobulin-Test (indirekter Coombstest)	7,98 bis 15,96
1428 Antikörpersuchtest (Antikörper gegen Erythrozytenantigene) mit drei und mehr verschiedenen Test-Erythrozyten-Präparationen im indirekten Anti-Humanglobulin-Test (indirekter Coombstest)	11,40 bis 22,80
1430 Antikörpersuchtest (Antikörper gegen Erythrozytenantigene) mit zwei verschiedenen Test-Erythrozyten-Präparationen im NaCl- oder Enzymmilieu	3,99 bis 7,98
1431 Antikörpersuchtest (Antikörper gegen Erythrozytenantigene) mit drei und mehr verschiedenen Test-Erythrozyten-Präparationen im NaCl- oder Enzymmilieu	5,70 bis 11,40
1443 Dichtegradientenisolierung von Zellen, Organellen oder Proteinen, je Isolierung	22,80 bis 45,60
1.2.2.13 Hormone und ihre Metabolite, biogene Amine, Rezeptoren	
Hormonbestimmung mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	14,25 bis 28,50
<i>Katalog</i>	
1451 Freies Trijodthyronin (fT3)	
1452 Freies Thyroxin	
1453 Thyreoidea stimulierendes Hormon (TSH)	
1454 Thyroxin	
1455 Trijodthyronin	
1460 Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	

Tarif-Nr. BGO-Nr. Leistung	Gebühr (DM)
<i>Anmerkung</i>	
Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.2.14	Arzneimittelkonzentrationen, exogene Gifte, Drogen
	Untersuchung mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –
	<i>Katalog</i>
1470	Amikacin
1471	Amphetamin
1472	Azetaminophen
1473	Barbiturate
1474	Benzodiazepine
1475	Cannabinoide
1476	Carbamazepin
1477	Chinidin
1478	Cocainmetabolite
1480	Desipramin
1481	Digitoxin
1482	Digoxin
1483	Disopyramid
1484	Ethosuximid
1485	Flecainid
1486	Gentamicin
1487	Lidocain
1488	Methadon
1489	Methotrexat
1490	N-Azetylprocainamid
1491	Netilmicin
1492	Opiate
1493	Phenobarbital
1494	Phenytoin
1495	Primidon
1496	Propaphenon
1497	Salizylat
1498	Streptomycin
1499	Theophyllin
1500	Tobramicin
1501	Valproinsäure
1502	Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand
<i>Anmerkung</i>	
Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1505	Cyclosporin (mono- oder polyspezifisch), Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –
	Untersuchung mittels Ligandenassay – einschließlich vorhergehender Säulentrennung, gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –
	<i>Katalog</i>
1506	Amitriptylin
1507	Imipramin
1508	Nortriptylin
1.2.2.15	Antikörper gegen Bakterienantigene
<i>Allgemeine Bestimmung</i>	
Die Berechnung einer Gebühr für eine qualitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (bis zu zwei Titerstufen) neben einer Gebühr für eine quantitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion bzw. Immunfluoreszenzuntersuchung (mehr als zwei Titerstufen) oder einer ähnlichen Untersuchungsmethode ist nicht zulässig.	
Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	
	<i>Katalog</i>
Antikörper gegen	
1600	Borrelia burgdorferi
1601	Brucellen

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
1602		Campylobacter	
1603		Francisellen	
1604		Legionella pneumophila, bis zu fünf Typen, je Typ	
1605		Leptospiren	
1606		Listerien, je Typ	
1607		Rickettsien (Weil-Felix-Reaktion)	
1608		Salmonellen-H-Antigene	
1609		Salmonellen-O-Antigene	
1610		Staphylolysin	
1611		Streptolysin	
1612		Treponema pallidum (TPHA, Cardiolipinmikroflokkungstest, VDRL-Test)	
1613		Yersinien, bis zu zwei Typen, je Typ	
1614		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	13,11 bis 26,22
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1615		Agglutinierende Antikörper (WIDAL-Reaktion)	
1616		Borrelia burgdorferi	
1617		Brucellen	
1618		Campylobacter	
1619		Francisellen	
1620		Legionellen, bis zu zwei Typen, je Typ	
1621		Leptospiren	
1622		Listerien, je Typ	
1623		Rickettsien	
1624		Salmonellen-H-Antigene, bis zu zwei Antigenen, je Antigen	
1625		Salmonellen-O-Antigene, bis zu vier Antigenen, je Antigen	
1626		Staphylolysin	
1627		Streptolysin	
1628		Treponema pallidum (TPHA, Cardiolipinmikroflokkungstest, VDRL-Test)	
1629		Yersinien, bis zu zwei Typen, je Typ	
1630		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	16,53 bis 33,06
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1631		Bordetella pertussis	
1632		Borrelia burgdorferi	
1633		Chlamydia trachomatis	
1634		Coxiella burneti	
1635		Legionella pneumophila	
1636		Leptospiren (IgA, IgG oder IgM)	
1637		Mycoplasma pneumoniae	
1638		Rickettsien	
1639		Treponema pallidum (IgG und IgM) (FTA-ABS-Test)	
1640		Treponema pallidum (IgM) (IgM-FTA-ABS-Test)	
1641		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	29,07 bis 58,14
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1643		Bordetella pertussis	
1644		Borrelia burgdorferi	
1645		Chlamydia trachomatis	
1646		Coxiella burneti	
1647		Legionella pneumophila	

Tarif-Nr. BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
1648	Mycoplasma pneumoniae	
1649	Rickettsien	
1650	Treponema pallidum (IgG und IgM) (FTA-ABS-Test)	
1651	Treponema pallidum (IgM) (IgM-FTA-ABS-Test)	
1652	Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
	<i>Anmerkung</i>	
	Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
	Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	45,60 bis 91,20
	<i>Katalog</i>	
	Antikörper gegen	
1653	Treponema pallidum (IgM) (19S-IgM-FTA-ABS-Test)	
	Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Komplementbindungsreaktion (KBR)	14,25 bis 28,50
	<i>Katalog</i>	
	Antikörper gegen	
1655	Campylobacter	
1656	Chlamydia psittaci (Ornithosegruppe)	
1657	Chlamydia trachomatis	
1658	Coxiella burneti	
1659	Gonokokken	
1660	Leptospiren	
1661	Listerien	
1662	Mycoplasma pneumoniae	
1663	Treponema pallidum (Cardiolipinreaktion)	
1664	Yersinien	
1665	Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
	<i>Anmerkung</i>	
	Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
	Bestimmung von Antikörpern mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	19,95 bis 39,90
	<i>Katalog</i>	
	Antikörper gegen	
1666	Borrelia burgdorferi	
1667	Campylobacter	
1668	Coxiella burneti	
1669	Leptospiren (IgA, IgG oder IgM)	
1670	Mycoplasma pneumoniae	
1671	Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
	<i>Anmerkung</i>	
	Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
	Bestimmung von Antikörpern mit sonstigen Methoden	
	<i>Katalog</i>	
1673	Streptolysin, Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	10,26 bis 20,52
1674	Streptolysin, Hämolysehemmung	13,11 bis 26,22
1675	Streptokokken-Desoxyribonuklease (Antistreptodornase, ADNase B), Immundiffusion oder ähnliche Untersuchungsmethoden	10,26 bis 20,52
1676	Streptokokken-Desoxyribonuklease (Antistreptodornase, ADNase B), Farbreaktion und visuell	6,84 bis 13,68
1677	Hyaluronidase, Farbreaktion und visuell, qualitativ	6,84 bis 13,68
1.2.2.16	Antikörper gegen Virusantigene	
	<i>Allgemeine Bestimmung</i>	
	Die Berechnung einer Gebühr für eine qualitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (bis zu zwei Titerstufen) neben einer Gebühr für eine quantitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (mehr als zwei Titerstufen) oder einer ähnlichen Untersuchungsmethode ist nicht zulässig.	
	Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Agglutinationsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	5,13 bis 10,26

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1680		Epstein-Barr-Virus, heterophile Antikörper (Paul-Bunnel-Test)	
1681		Röteln-Virus	
1682		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Viren sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Agglutinationsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	13,68 bis 27,36
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1685		Epstein-Barr-Virus, heterophile Antikörper (Paul-Bunnel-Test)	
1686		Röteln-Virus	
1687		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Viren sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	16,53 bis 33,06
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1690		Adenoviren	
1691		Epstein-Barr-Virus Capsid (IgA)	
1692		Epstein-Barr-Virus Capsid (IgG)	
1693		Epstein-Barr-Virus Capsid (IgM)	
1694		Epstein-Barr-Virus Early Antigen diffus	
1695		Epstein-Barr-Virus Early Antigen restricted	
1696		Epstein-Barr-Virus Nukleäres Antigen (EBNA)	
1697		FSME-Virus	
1698		Herpes simplex-Virus 1 (IgG)	
1699		Herpes simplex-Virus 1 (IgM)	
1700		Herpes simplex-Virus 2 (IgG)	
1701		Herpes simplex-Virus 2 (IgM)	
1702		HIV 1	
1703		HIV 2	
1704		Influenza A-Virus	
1705		Influenza B-Virus	
1707		Masern-Virus	
1708		Mumps-Virus	
1709		Parainfluenza-Virus 1	
1710		Parainfluenza-Virus 2	
1711		Parainfluenza-Virus 3	
1712		Respiratory syncytial virus	
1713		Tollwut-Virus	
1714		Varizella-Zoster-Virus	
1715		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	29,07 bis 58,14
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1717		Adenoviren	
1718		Epstein-Barr-Virus Capsid (IgA)	
1719		Epstein-Barr-Virus Capsid (IgG)	
1720		Epstein-Barr-Virus Capsid (IgM)	
1721		Epstein-Barr-Virus Early Antigen diffus	
1722		Epstein-Barr-Virus Early Antigen restricted	
1723		Epstein-Barr-Virus Nukleäres Antigen (EBNA)	
1724		FSME-Virus	
1725		Herpes simplex-Virus 1 (IgG)	
1726		Herpes simplex-Virus 1 (IgM)	
1727		Herpes simplex-Virus 2 (IgG)	
1728		Herpes simplex-Virus 2 (IgM)	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
1729		HIV 1	
1730		HIV 2	
1731		Influenza A-Virus	
1732		Influenza B-Virus	
1733		Lymphozytäres Choriomeningitis-Virus	
1734		Masern-Virus	
1735		Mumps-Virus	
1736		Parainfluenza-Virus 1	
1737		Parainfluenza-Virus 2	
1738		Parainfluenza-Virus 3	
1739		Respiratory syncytial virus	
1740		Röteln-Virus	
1741		Tollwut-Virus	
1742		Varizella-Zoster-Virus	
1743		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Komplementbindungsreaktion (KBR)	14,25 bis 28,50
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1745		Adenoviren	
1746		Coronaviren	
1747		Influenza A-Virus	
1748		Influenza B-Virus	
1749		Influenza C-Virus	
1750		Lymphozytäres Choriomeningitis-Virus	
1751		Parainfluenza-Virus 1	
1752		Parainfluenza-Virus 2	
1753		Parainfluenza-Virus 3	
1754		Polyomaviren	
1755		Reoviren	
1756		Respiratory syncytial virus	
1757		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Bestimmung von Antikörpern mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	13,68 bis 27,36
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1758		Cytomegalie-Virus (IgG und IgM)	
1759		FSME-Virus (IgG und IgM)	
1760		HBe-Antigen (IgG und IgM)	
1761		HBs-Antigen	
1762		Hepatitis A-Virus (IgG und IgM)	
1763		Hepatitis A-Virus (IgM)	
1764		Herpes simplex-Virus (IgG und IgM)	
1765		Masern-Virus (IgG und IgM)	
1766		Mumps-Virus (IgG und IgM)	
1767		Röteln-Virus (IgG und IgM)	
1768		Varizella-Zoster-Virus (IgG und IgM)	
1769		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Bestimmung von Antikörpern mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	17,10 bis 34,20
		<i>Katalog</i>	
		Antikörper gegen	
1770		Cytomegalie-Virus (IgM)	
1771		Epstein-Barr-Virus (IgG und IgM)	
1772		FSME-Virus (IgM)	
1773		HBc-Antigen (IgG und IgM)	
1774		Herpes simplex-Virus (IgM)	
1775		HIV	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
1776		Masern-Virus (IgM)	
1777		Mumps-Virus (IgM)	
1778		Röteln-Virus (IgM)	
1779		Varizella-Zoster-Virus (IgM)	
1780		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Bestimmung von Antikörpern mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	19,95 bis 39,90
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1782		HBc-Antigen (IgM)	
1783		HBe-Antigen (IgM)	
1784		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Bestimmung von Antikörpern mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1785		Delta-Antigen	45,60 bis 91,20
1786		Hepatitis-C-Virus	22,80 bis 45,60
		Bestimmung von Antikörpern mittels anderer Methoden	45,60 bis 91,20
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1788		Hepatitis-C-Virus, Immunoblot	
1789		HIV, Immunoblot	
1792		Bestimmung von Antikörpern mittels Neutralisationstest	14,25 bis 28,50
1.2.2.17		Antikörper gegen Pilzantigene	
		<i>Allgemeine Bestimmung</i> Die Berechnung einer Gebühr für eine qualitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (bis zu zwei Titerstufen) neben einer Gebühr für eine quantitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (mehr als zwei Titerstufen) oder einer ähnlichen Untersuchungsmethode ist nicht zulässig.	
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	16,53 bis 33,06
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1795		Candida albicans	
1796		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	29,07 bis 58,14
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1798		Candida albicans	
1799		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	5,13 bis 10,26
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1801		Aspergillus	
1802		Candida albicans	
1803		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	13,68 bis 27,36
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1805		Aspergillus	
1806		Candida albicans	
1807		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.2.18		Antikörper gegen Parasitenantigene	
		<i>Allgemeine Bestimmung</i> Die Berechnung einer Gebühr für eine qualitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (bis zu zwei Titerstufen) neben einer Gebühr für eine quantitative Untersuchung mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion beziehungsweise Immunfluoreszenzuntersuchung (mehr als zwei Titerstufen) oder einer ähnlichen Untersuchungsmethode ist nicht zulässig.	
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	5,13 bis 10,26
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1810		Echinokokken	
1811		Schistosomen	
1812		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Agglutinations- oder Fällungsreaktion (zum Beispiel Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung, Latex-Agglutination)	13,68 bis 27,36
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1815		Echinokokken	
1816		Schistosomen	
1817		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Qualitativer Nachweis von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	16,53 bis 33,06
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1820		Entamoeba histolytica	
1821		Leishmanien	
1822		Plasmodien	
1823		Pneumocystis carinii	
1824		Schistosomen	
1825		Toxoplasma gondii	
1826		Trypanosoma cruzi	
1827		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Immunfluoreszenz oder ähnlicher Untersuchungsmethoden	29,07 bis 58,14
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1828		Entamoeba histolytica	
1829		Leishmanien	
1830		Pneumocystis carinii	
1831		Plasmodien	
1832		Schistosomen	
1833		Toxoplasma gondii	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
1834		Trypanosoma cruzi	
1835		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Komplementbindungsreaktion (KBR)	14,25 bis 28,50
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1836		Echinokokken	
1837		Entamoeba histolytica	
1838		Leishmanien	
1839		Toxoplasma gondii	
1840		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	13,11 bis 26,22
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1841		Toxoplasma gondii	
1842		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Quantitative Bestimmung von Antikörpern mittels Ligandenassay – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –	19,95 bis 39,90
		<i>Katalog</i> Antikörper gegen	
1845		Entamoeba histolytica	
1846		Leishmanien	
1847		Schistosomen	
1848		Toxoplasma gondii	
1849		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.3		Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Krankheitserregern	
1.2.3.1		Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Bakterien	
1.2.3.1.1		Untersuchungen im Nativmaterial	
		Untersuchung zum Nachweis von Bakterien im Nativmaterial mittels Agglutination, je Antiserum	7,41 bis 14,82
		<i>Katalog</i>	
1900		Beta-hämolysierende Streptokokken Typ B	
1901		Hämophilus influenzae Kapseltyp b	
1902		Neisseria meningitidis Typen A und B	
1903		Streptococcus pneumoniae	
1904		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Lichtmikroskopische Untersuchung des Nativmaterials zum Nachweis von Bakterien – einschließlich einfacher Anfärbung –, qualitativ, je Untersuchung	5,13 bis 10,26
		<i>Katalog</i> Methylenblaufärbung	
1906		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
1908		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Lichtmikroskopische Untersuchung des Nativmaterials zum Nachweis von Bakterien – einschließlich aufwendigerer Anfärbung –, qualitativ, je Untersuchung	6,27 bis 12,54
		<i>Katalog</i> Giemsa-Färbung (Punktate)	
1910		Gramfärbung (Liquor-, Blut-, Punktat-, Sputum-, Eiter- oder Urinausstrich, Nasenabstrich)	
1911			

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
1912		Ziehl-Neelsen-Färbung	
1913		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand <i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Lichtmikroskopische Untersuchung des Nativmaterials zum Nachweis von Bakterien – einschließlich Anfärbung mit Fluorochromen –, qualitativ, je Untersuchung <i>Katalog</i>	9,12 bis 18,24
1915		Auraminfärbung	
1916		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand <i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1918		Lichtmikroskopische, immunologische Untersuchung des Nativmaterials zum Nachweis von Bakterien – einschließlich Fluoreszenz-, Enzym- oder anderer Markierung –, je Antiserum <i>Anmerkung</i> Eine mehr als fünfmalige Berechnung der Leistung nach Nummer 1918 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	14,25 bis 28,50
		Qualitative Untersuchung des Nativmaterials zum Nachweis von Bakterienantigenen mittels Ligandenassay (zum Beispiel Enzym- oder Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, je Untersuchung <i>Katalog</i>	14,25 bis 28,50
1920		Beta-hämolisierende Streptokokken der Gruppe B	
1921		Enteropathogene Escherichia coli-Stämme	
1922		Legionellen	
1923		Neisseria meningitidis	
1924		Neisseria gonorrhoeae	
1925		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand <i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parameter sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.3.1.2		Züchtung/Gewebekultur	
1930		Untersuchung zum Nachweis von Bakterien durch einfache Anzüchtung oder Weiterzüchtung auf Nährböden, aerob (zum Beispiel Blut-, Endo-, McConkey-Agar, Nährbouillon), je Nährmedium <i>Anmerkung</i> Eine mehr als viermalige Berechnung der Leistung nach Nummer 1930 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	4,56 bis 9,12
1931		Untersuchung zum Nachweis von Bakterien durch Anzüchtung oder Weiterzüchtung bei besonderer Temperatur, je Nährmedium <i>Anmerkung</i> Eine mehr als dreimalige Berechnung der Leistung nach Nummer 1931 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	5,70 bis 11,40
1932		Untersuchung zum Nachweis von Bakterien durch Anzüchtung oder Weiterzüchtung in CO ₂ -Atmosphäre, je Nährmedium	5,70 bis 11,40
1933		Untersuchung zum Nachweis von Bakterien durch Anzüchtung oder Weiterzüchtung in anaerober oder mikroaerophiler Atmosphäre, je Nährmedium <i>Anmerkung</i> Eine mehr als viermalige Berechnung der Leistung nach Nummer 1933 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	14,25 bis 28,50
1938		Untersuchung zum Nachweis von Bakterien durch Anzüchtung oder Weiterzüchtung auf Selektiv- oder Anreicherungsmedien, aerob (zum Beispiel Blutagar mit Antibiotikazusätzen, Schokoladen-, Yersinien-, Columbia-, Kochsalz-Mannit-Agar, Thayer-Martin-Medium), je Nährmedium <i>Anmerkung</i> Eine mehr als viermalige Berechnung der Leistung nach Nummer 1938 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	6,84 bis 13,68
1939		Untersuchung zum Nachweis von Bakterien durch besonders aufwendige Anzüchtung oder Weiterzüchtung auf Selektiv- oder Anreicherungsmedien (zum Beispiel Campylobacter-, Legionellen-, Mycoplasmen-, Clostridium difficile-Agar), je Nährmedium <i>Anmerkung</i> Eine mehr als viermalige Berechnung der Leistung nach Nummer 1939 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	14,25 bis 28,50
1940		Anzüchtung von Mykobakterien mit mindestens zwei festen und einem flüssigen Nährmedium, je Untersuchungsmaterial	22,80 bis 45,60

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
1941		Untersuchung zum Nachweis von Chlamydien durch Anzüchtung auf Gewebekultur, je Ansatz	19,95 bis 39,90
1942		Untersuchung zum Nachweis von bakteriellen Toxinen durch Anzüchtung auf Gewebekultur, je Untersuchung	14,25 bis 28,50
1943		Untersuchung zum Nachweis von bakteriellen Toxinen durch Anzüchtung auf Gewebekultur mit Spezifitätsprüfung durch Neutralisationstest, je Untersuchung	28,50 bis 57,00
1.2.3.1.3 Identifizierung/Typisierung			
1945		Orientierende Identifizierung, Untersuchung von angezüchteten Bakterien mit einfachen Verfahren (zum Beispiel Katalase-, Optochin-, Oxidase-, Galle-, Klumpungstest), je Test und Keim	3,42 bis 6,84
1946		Identifizierung, Untersuchung von angezüchteten Bakterien mit aufwendigeren Verfahren (zum Beispiel Äskulinspaltung, Methylenblau-, Nitratreduktion, Harnstoffspaltung, Koagulase-, cAMP-, O-F-, Ammen-, DNase-Test), je Test und Keim	6,84 bis 13,68
1947		Identifizierung, Untersuchung von angezüchteten Bakterien mit Mehrtestverfahren (zum Beispiel Kombination von Zitrat-, Kligler-, SIM-Agar), je Keim	6,84 bis 13,68
1948		Identifizierung, Untersuchung von aerob angezüchteten Bakterien mittels bunter Reihe (bis zu acht Reaktionen), je Keim	9,12 bis 18,24
1949		Identifizierung, Untersuchung von aerob angezüchteten Bakterien mittels erweiterter bunter Reihe – mindestens zwanzig Reaktionen, je Keim	13,68 bis 27,36
1950		Identifizierung, Untersuchung anaerob angezüchteter Bakterien mittels erweiterter bunter Reihe in anaerober oder mikroaerophiler Atmosphäre, je Keim	18,81 bis 37,62
1951		Identifizierung, Untersuchung von Mykobakterium tuberculosis-Komplex mittels biochemischer Reaktionen	17,10 bis 34,20
		<i>Anmerkung</i> Eine mehr als viermalige Berechnung der Leistung nach Nummer 1951 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	
		Lichtmikroskopische Untersuchung angezüchteter Bakterien – einschließlich Anfärbung –, qualitativ, je Untersuchung	3,42 bis 6,84
		<i>Katalog</i>	
1953		Gramfärbung (Bakterienkulturausstrich)	
1954		Neisser-Färbung (Bakterienkulturausstrich)	
1955		Ziehl-Neelsen-Färbung (Bakterienkulturausstrich)	
1956		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die durchgeführten Färbungen sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1960		Lichtmikroskopische, immunologische Untersuchung von angezüchteten Bakterien – einschließlich Fluoreszenz-, Enzym- oder anderer Markierung –, je Antiserum	16,53 bis 33,06
		Untersuchung zum Nachweis von Bakterienantigenen mittels Ligandenassay (zum Beispiel Enzym-, Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, qualitativ, je Untersuchung	14,25 bis 28,50
		<i>Katalog</i>	
1961		Beta-hämolysierende Streptokokken	
1962		Enteropathogene Escherichia coli-Stämme	
1963		Legionellen	
1964		Neisseria meningitidis	
1965		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Keime sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Untersuchung von angezüchteten Bakterien mittels Agglutination (bis zu höchstens 15 Antiseren je Keim), je Antiserum	6,84 bis 13,68
		<i>Katalog</i>	
1972		Beta-hämolysierende Streptokokken	
1973		Escherichia coli	
1974		Salmonellen	
1975		Shigellen	
1976		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Keime sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
1984		Untersuchung zum Nachweis und zur Identifizierung von Bakterien durch Anzuchtung in Flüssigmedien und Nachweis von Substratverbrauch oder Reaktionsprodukten durch photometrische, spektrometrische oder elektrochemische Messung (zum Beispiel teil- oder vollmechanisierte Geräte für Blutkulturen), je Untersuchung	14,25 bis 28,50
1985		Untersuchung zum Nachweis und zur Identifizierung von Mykobakterien durch Anzuchtung in Flüssigmedien und photometrische, elektrochemische oder radiochemische Messung (zum Beispiel teil- oder vollmechanisierte Geräte), je Untersuchung	19,95 bis 39,90
1.2.3.1.4		Toxinnachweis	
		Untersuchung zum Nachweis von Bakterientoxinen mittels Ligandenassay (zum Beispiel Enzym-, Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve – , je Untersuchung	14,25 bis 28,50
		<i>Katalog</i>	
1990		Clostridium difficile, tetani oder botulinum	
1991		Enteropathogene Escherichia coli-Stämme	
1992		Staphylococcus aureus	
1993		Vibrionen	
1994		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Keime sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Untersuchung zum Nachweis von Bakterienantigenen oder -toxinen durch Präzipitation im Agargel mittels Antitoxinen, je Untersuchung	14,25 bis 28,50
		<i>Katalog</i>	
1996		Clostridium botulinum	
1997		Corynebacterium diphtheriae	
1998		Staphylokokkentoxin	
1999		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i>	
		Die untersuchten Keime sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
2001		Untersuchung zum Nachweis von Bakterientoxinen durch Inokulation in Versuchstiere, je Untersuchung	28,50 bis 57,00
		<i>Anmerkungen</i>	
		Eine mehr als dreimalige Berechnung der Leistung nach Nummer 2001 im Behandlungsfall ist nicht zulässig.	
		Kosten für Versuchstiere sind nicht gesondert zu berechnen.	
1.2.3.1.5		Keimzahl, Hemmstoffe	
2005		Untersuchung zur Bestimmung der Keimzahl mittels Eintauchobjektträgerkultur (zum Beispiel Cult-dip Plus®, Dip-Slide®, Uricount®, Uri-cult®, Uriline®, Urotube®), semiquantitativ, je Urinuntersuchung	3,42 bis 6,84
2006		Untersuchung zur Bestimmung der Keimzahl in Flüssigkeiten mittels Oberflächenkulturen oder Plattengussverfahren nach quantitativer Aufbringung des Untersuchungsmaterials, je Untersuchungsmaterial	14,25 bis 28,50
2007		Untersuchung zum Nachweis von Hemmstoffen, je Material	3,42 bis 6,84
1.2.3.1.6		Empfindlichkeitstestung	
2010		Untersuchung zur Prüfung der Empfindlichkeit von Bakterien gegen Antibiotika und/oder Chemotherapeutika mittels semiquantitativem Agardiffusionstest und trägergebundenen Testsubstanzen (Plättchentest), je geprüfter Substanz	1,14 bis 2,28
2011		Untersuchung zur Prüfung der Empfindlichkeit von Bakterien gegen Antibiotika und/oder Chemotherapeutika nach der Break-Point-Methode, bis zu acht Substanzen, je geprüfter Substanz	1,71 bis 3,42
2012		Untersuchung zur Prüfung der Empfindlichkeit von Bakterien gegen Antibiotika und/oder Chemotherapeutika mittels semiquantitativem Antibiotikadilutionstest (Agardilution oder MHK-Bestimmung), bis zu acht Substanzen, je geprüfter Substanz	2,85 bis 5,70
2013		Untersuchung zur Prüfung der Empfindlichkeit von Bakterien gegen Antibiotika und/oder Chemotherapeutika mittels semiquantitativer Bestimmung der minimalen mikrobiziden Antibiotikakonzentration (MBC), bis zu acht Substanzen, je geprüfter Substanz	4,27 bis 8,55
2014		Untersuchung zur quantitativen Prüfung der Empfindlichkeit von Bakterien gegen Antibiotika und/oder Chemotherapeutika durch Anzuchtung in entsprechenden Flüssigmedien und photometrische, radiometrische, turbidimetrische oder nephelometrische Messung (teil- oder vollmechanisierte Geräte), je Untersuchung	14,25 bis 28,50

Tarif-Nr. BGO-Nr. Leistung	Gebühr (DM)
1.2.3.2	Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Viren
1.2.3.2.1	Untersuchungen im Nativmaterial
	Nachweis von viralen Antigenen im Nativmaterial mittels Agglutinationsreaktion (zum Beispiel Latex-Agglutination), je Untersuchung
	<i>Katalog</i>
2030	Rota-Viren
2031	Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand
	<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Viren sind in der Kostenentscheidung anzugeben.
	Lichtmikroskopische Untersuchung im Nativmaterial zum Nachweis von Einschluss, oder Elementarkörperchen aus Zellmaterial – einschließlich Anfärbung –, qualitativ, je Untersuchung
	<i>Katalog</i>
2033	Herpes simplex-Viren
2034	Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand
	<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Viren sind in der Kostenentscheidung anzugeben.
2036	Lichtmikroskopische immunologische Untersuchung im Nativmaterial zum Nachweis von Viren – einschließlich Fluoreszenz-, Enzym- oder anderer Markierung –, je Antiserum
2037	Elektronenmikroskopischer Nachweis und Identifizierung von Viren im Nativmaterial, je Untersuchung
	Ligandenassay (zum Beispiel Enzym- oder Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, zum Nachweis von viralen Antigenen im Nativmaterial, je Untersuchung
	<i>Katalog</i>
2040	Adeno-Viren
2041	Hepatitis A-Viren
2042	Hepatitis B-Viren (HBe-Antigen)
2043	Hepatitis B-Viren (HBs-Antigen)
2044	Influenza-Viren
2045	Parainfluenza-Viren
2046	Rota-Viren
2047	Respiratory syncytial virus
2048	Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand
	<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Viren sind in der Kostenentscheidung anzugeben.
1.2.3.2.2	Züchtung
2055	Untersuchung zum Nachweis von Viren durch Anzüchtung auf Gewebekultur oder Gewebesubkultur, je Ansatz
1.2.3.2.3	Identifizierung/Charakterisierung
	<i>Allgemeine Bestimmungen</i> Die zur Identifizierung geeigneten Verfahren können nur dann in Ansatz gebracht werden, wenn zuvor im Rahmen der Leistung nach Nummer 2055 ein positiver Nachweis gelungen ist und die Charakterisierung nach Nummer 2065 durchgeführt wurde. Es können jedoch nicht mehr als zwei Verfahren nach den Nummern 2066 bis 2071 zur Identifizierung berechnet werden.
2065	Untersuchung zur Charakterisierung von Viren mittels einfacher Verfahren (zum Beispiel Ätherresistenz, Chloroformresistenz, pH3-Test), je Ansatz
2066	Identifizierung von Viren durch aufwendigere Verfahren (Hämabsorption, Hämagglutination, Hämagglutinationshemmung), je Ansatz
2067	Identifizierung von Viren durch Neutralisationstest, je Untersuchung
2068	Identifizierung von Virus-Antigenen durch Immunoblotting, je Untersuchung
2070	Lichtmikroskopische immunologische Untersuchung zur Identifizierung von Viren – einschließlich Fluoreszenz-, Enzym- oder anderer Markierung –, je Antiserum
2071	Elektronenmikroskopischer Nachweis und Identifizierung von Viren nach Anzüchtung, je Untersuchung

Tarif-Nr. BGO-Nr. Leistung	Gebühr (DM)
Ligandenassay (zum Beispiel Enzym- oder Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, zum Nachweis von viralen Antigenen angezüchteter Viren, je Untersuchung	14,25 bis 28,50
<i>Katalog</i>	
2075 Adeno-Viren	
2076 Influenza-Viren	
2077 Parainfluenza-Viren	
2078 Rota-Viren	
2079 Respiratory syncytial virus	
2080 Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
<i>Anmerkung</i>	
Die untersuchten Viren sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.3.3 Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Pilzen	
1.2.3.3.1 Untersuchungen im Nativmaterial	
Untersuchungen zum Nachweis von Pilzantigenen mittels Agglutination, je Antiserum	6,84 bis 13,68
<i>Katalog</i>	
2105 Aspergillus	
2106 Candida	
2107 Kryptokokkus neoformans	
2108 Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
<i>Anmerkung</i>	
Die untersuchten Pilze sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
2110 Lichtmikroskopische Untersuchung zum Nachweis von Pilzen ohne Anfärbung im Nativmaterial, je Material	4,56 bis 9,12
2111 Lichtmikroskopische Untersuchung zum Nachweis von Pilzen im Nativmaterial nach Präparation (zum Beispiel Kalilauge) oder aufwendigerer Anfärbung (zum Beispiel Färbung mit Fluorochromen, Baumwollblau-, Tuschefärbung), je Material	6,84 bis 13,68
2112 Lichtmikroskopische immunologische Untersuchung zum Nachweis von Pilzen im Nativmaterial – einschließlich Fluoreszenz-, Enzym- oder anderer Markierung –, je Antiserum	16,53 bis 33,06
2113 Untersuchung im Nativmaterial zum Nachweis von Pilzantigenen mittels Ligandenassay (zum Beispiel Enzym- oder Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, je Untersuchung	14,25 bis 28,50
1.2.3.3.2 Züchtung	
2115 Untersuchung zum Nachweis von Pilzen durch An- oder Weiterzüchtung auf einfachen Nährmedien (zum Beispiel Sabouraud-Agar), je Nährmedium	5,70 bis 11,40
<i>Anmerkung</i>	
Eine mehr als fünfmalige Berechnung der Leistung nach Nummer 2115 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	
2116 Untersuchung zum Nachweis von Pilzen durch An- oder Weiterzüchtung auf aufwendigeren Nährmedien (zum Beispiel Antibiotika-, Wuchsstoffzusatz), je Nährmedium	6,84 bis 13,68
<i>Anmerkung</i>	
Eine mehr als fünfmalige Berechnung der Leistung nach Nummer 2116 bei Untersuchungen aus demselben Untersuchungsmaterial ist nicht zulässig.	
2117 Züchtung von Pilzen auf Differenzierungsmedien (zum Beispiel Harnstoff-, Stärkeagar), je Nährmedium	6,84 bis 13,68
<i>Anmerkung</i>	
Eine mehr als dreimalige Berechnung der Leistung nach Nummer 2117 je Pilz ist nicht zulässig.	
1.2.3.3.3 Identifizierung/Charakterisierung	
2120 Identifizierung von angezüchteten Pilzen mittels Röhren- oder Mehrkammerverfahren bis zu fünf Reaktionen, je Pilz	6,84 bis 13,68
2121 Identifizierung von angezüchteten Pilzen mittels Röhren- oder Mehrkammerverfahren mit mindestens sechs Reaktionen, je Pilz	14,25 bis 28,50
2122 Lichtmikroskopische Identifizierung angezüchteter Pilze – einschließlich Anfärbung (zum Beispiel Färbung mit Fluorochromen, Baumwollblau-, Tuschefärbung) –, je Untersuchung	6,84 bis 13,68
2123 Lichtmikroskopische immunologische Untersuchung zur Identifizierung angezüchteter Pilze – einschließlich Fluoreszenz-, Enzym- oder anderer Markierung –, je Antiserum	16,53 bis 33,06
2124 Untersuchung zur Identifizierung von Antigenen angezüchteter Pilze mittels Ligandenassay (zum Beispiel Enzym- oder Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, je Untersuchung	14,25 bis 28,50

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
1.2.3.3.4		Empfindlichkeitstestung	
2127		Untersuchung zur Prüfung der Empfindlichkeit von angezüchteten Pilzen gegen Antimykotika und/oder Chemotherapeutika mittels trägergebundener Testsubstanzen, je Pilz	6,84 bis 13,68
2128		Untersuchung zur Prüfung der Empfindlichkeit von angezüchteten Pilzen gegen Antimykotika und/oder Chemotherapeutika mittels Reihenverdünnungstest, je Reihenverdünnungstest	14,25 bis 28,50
1.2.3.4		Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Parasiten	
1.2.3.4.1		Untersuchungen im Nativmaterial oder nach Anreicherung	
		Lichtmikroskopische Untersuchung zum Nachweis von Parasiten, ohne oder mit einfacher Anfärbung (zum Beispiel Lugol- oder Methylenblaufärbung) – gegebenenfalls einschließlich spezieller Beleuchtungsverfahren (zum Beispiel Phasenkontrast) –, qualitativ, je Untersuchung	6,84 bis 13,68
		<i>Katalog</i>	
2140		Amöben	
2141		Lamblien	
2142		Sarcoptes scabiei (Krätzmilbe)	
2143		Trichomonaden	
2144		Würmer und deren Bestandteile, Wurmeier	
2145		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parasiten sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Lichtmikroskopische Untersuchung zum Nachweis von Parasiten, ohne oder mit einfacher Anfärbung (zum Beispiel Lugol- oder Methylenblaufärbung) – gegebenenfalls einschließlich spezieller Beleuchtungsverfahren (zum Beispiel Phasenkontrast) –, nach einfacher Anreicherung (zum Beispiel Sedimentation, Filtration, Kochsalzaufschwemmung), qualitativ, je Untersuchung	9,12 bis 18,24
		<i>Katalog</i>	
2147		Amöben	
2148		Lamblien	
2149		Trichomonaden	
2150		Würmer und deren Bestandteile, Wurmeier	
2151		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parasiten sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
		Lichtmikroskopische Untersuchung zum Nachweis von Parasiten – einschließlich aufwendigerer Anfärbung, qualitativ, je Untersuchung	14,25 bis 28,50
		<i>Katalog</i>	
2153		Giemsafärbung (Blutausstrich) (zum Beispiel Malariaplasmodien)	
2154		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand	
		<i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parasiten sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
2156		Lichtmikroskopische Untersuchung zum Nachweis von Parasiten, ohne oder mit einfacher Anfärbung (zum Beispiel Lugol- oder Methylenblaufärbung) oder speziellen Beleuchtungsverfahren (zum Beispiel Phasenkontrast), nach aufwendiger Anreicherung oder Vorbereitung (zum Beispiel Schlüpfversuch, Formalin-Äther-Verfahren), qualitativ, je Untersuchung	11,40 bis 22,80
2157		Lichtmikroskopische Untersuchung zum Nachweis von Parasiten, ohne oder mit einfacher Anfärbung (zum Beispiel Lugol- oder Methylenblaufärbung) oder speziellen Beleuchtungsverfahren (zum Beispiel Phasenkontrast), nach aufwendiger Anreicherung oder Vorbereitung (zum Beispiel Schlüpfversuch, Formalin-Äther-Verfahren), quantitativ (zum Beispiel Filtermethode, Zählkammer), je Untersuchung	14,25 bis 28,50
2158		Lichtmikroskopische immunologische Untersuchung zum Nachweis von Parasiten im Nativmaterial – einschließlich Fluoreszenz-, Enzym- oder anderer Markierung –, je Antiserum	16,53 bis 33,06
2159		Ligandenassay (zum Beispiel Enzym- oder Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, zum Nachweis von Parasitenantigenen im Nativmaterial, je Untersuchung	14,25 bis 28,50
1.2.3.4.2		Züchtung	
		Untersuchung zum Nachweis von Parasiten durch Züchtung auf Kulturmedien, je Untersuchung	14,25 bis 28,50
		<i>Katalog</i>	
2160		Amöben	
2161		Lamblien	

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
2162		Trichomonaden	
2163		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand <i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parasiten sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.3.4.3		Identifizierung Lichtmikroskopische Untersuchung zur Identifizierung von Parasiten nach Anzüchtung, je Untersuchung <i>Katalog</i>	6,84 bis 13,68
2165		Trichomonaden	
2166		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand <i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parasiten sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
2168		Ligandenassay (zum Beispiel Enzym- oder Radioimmunoassay) – gegebenenfalls einschließlich Doppelbestimmung und aktueller Bezugskurve –, zum Nachweis von Parasitenantigenen, je Untersuchung	14,25 bis 28,50
1.2.3.4.4		Xenodiagnostische Untersuchungen Xenodiagnostische Untersuchung zum Nachweis von parasitären Krankheitserregern, je Untersuchung <i>Katalog</i>	14,25 bis 28,50
2170		Trypanosoma cruzi	
2171		Untersuchungen mit ähnlichem methodischem Aufwand <i>Anmerkung</i> Die untersuchten Parasiten sind in der Kostenentscheidung anzugeben.	
1.2.3.5		Untersuchungen zur molekularbiologischen Identifizierung von Bakterien, Viren, Pilzen und Parasiten	
2180		Isolierung von Nukleinsäuren	51,30 bis 102,60
2181		Verdau (Spaltung) isolierter Nukleinsäuren mit Restriktionsenzymen, je Enzym	8,55 bis 17,10
2182		Enzymatische Transkription von RNA mittels reverser Transkriptase	28,50 bis 57,00
2183		Amplifikation von Nukleinsäuren oder Nukleinsäurefragmenten mit Polymerasekettenreaktion (PCR)/Ligasekettenreaktion (LCR)	28,50 bis 57,00
2184		Amplifikation von Nukleinsäuren oder Nukleinsäurefragmenten mit geschachtelter Polymerasekettenreaktion (nested PCR)	57,00 bis 114,00
2185		Identifizierung von Nukleinsäurefragmenten durch Hybridisierung mit radioaktiv oder nicht-radioaktiv markierten Sonden und nachfolgender Detektion, je Sonde	17,10 bis 34,20
2186		Trennung von Nukleinsäurefragmenten mittels elektrophoretischer Methoden und anschließendem Transfer auf Trägermaterialien (zum Beispiel Dot-Blot, Slot-Blot)	34,20 bis 68,40
2187		Identifizierung von Nukleinsäurefragmenten durch Sequenzermittlung	114,00 bis 228,00
1.2.4		Sonstiges	
2200		Sonstige Untersuchungen, je nach Art, Umfang und Zeitaufwand <i>Anmerkung</i> Die Art der Untersuchung ist anzugeben.	1,00 bis 1 000,00
1.3		Hygiene-Untersuchungen (soweit sie nicht als allgemeine Leistungen nach den Punkten 1.1 oder 2.1 beziehungsweise als Laboratoriumsuntersuchungen nach Punkt 1.2 abgerechnet werden)	
		Untersuchungen von Abklatschproben und Abstrichen, je Probe Abnahme der Probe und einfache hygienische Untersuchung	
2300		ohne Keimnachweis	3,42 bis 6,84
2301		mit Keimnachweis, einschließlich einfacher Differenzierung (Präparat, Subkultur, Bunte Reihe)	5,13 bis 10,26
2302		mit Keimnachweis, einschließlich schwieriger Differenzierung (2 Präparate, 3 Subkulturen, lange Bunte Reihe)	11,11 bis 22,23
		Untersuchung von Wasserproben aus medizinischen Geräten, zum Beispiel Endoskopen, Beatmungsgeräten, Inhalatoren (Keimzahl, Sterilkontrolle, Keimdifferenzierung), je Probe	
2303		ohne Keimnachweis	7,50 bis 15,00
2304		mit Keimnachweis	12,82 bis 25,65
2306		Konzentrationsbestimmung von Desinfektionslösungen	10,03 bis 20,06

Tarif-Nr. BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
	Untersuchung von Bioindikatoren, je Probe	
2311	– für Dampf- und Heißluftsterilisatoren	2,56 bis 5,13
2312	– für Ethylenoxid- und Formaldehydsterilisatoren	3,42 bis 6,84
2313	– für Desinfektionsgeräte/Waschverfahren	4,27 bis 8,55
	Prüfung auf Sterilität, je Probe	
2320	einfache Untersuchung (aerob und anaerob)	17,10 bis 34,20
2321	aufwendige Untersuchung mit spezieller Vorbereitung der Probe	34,20 bis 68,40
2322	komplizierte Untersuchung mit Wiederholung der Untersuchungsgänge, speziell bei positiven Proben (einschließlich der Nummern 2301 oder 2302)	51,30 bis 102,60
2330	Prüfung und Untersuchung (einschließlich Befundung) von Sterilisatoren, Desinfektionsmaschinen und Waschmaschinen vor Ort, je Gerät	10,26 bis 20,52
2335	Hygienische Begutachtung von Sterilisatoren, Desinfektionsmaschinen und Waschmaschinen (Besichtigung, Funktionsprüfung, Einsichtnahme in Betriebsanleitung) vor Ort, pro Stunde	70,11 bis 140,22
	Untersuchungen von Wasserproben (Trink- und Badewasser)	
2350	Koloniezahl bei 20 °C	7,50 bis 15,00
2351	Koloniezahl bei 36 °C	7,50 bis 15,00
2352	Koliformentiter, -zahl	7,50 bis 15,00
2353	Escherichia coli-Titer, -zahl	7,50 bis 15,00
2354	Untersuchung auf verschiedene Keimspezies (Pseudomonaden, Fäkalstreptokokken, Clostridien, Legionellen), ohne Keimnachweis	7,50 bis 15,00
2355	Nachweis von Salmonellen (einschließlich Typisierung)	45,00 bis 90,00
2356	Nachweis verschiedener Keimspezies (einschließlich Legionellen und deren Diagnostik)	25,00 bis 50,00
	Überprüfung raumluftechnischer Anlagen	
	Luftkeimzahlbestimmung, je Probenahme	
2370	ohne Keimnachweis beziehungsweise mit Keimnachweis ohne Differenzierung	15,39 bis 30,78
2371	mit Keimnachweis einschließlich Differenzierung	30,78 bis 61,56
2373	Partikelzahlmessung, pro Meßstelle	8,55 bis 17,10
2375	Überprüfung der Strömungsrichtung, pro Raum	4,27 bis 8,55
2377	Überprüfung klimaphysiologischer Parameter, pro Raum	2,85 bis 5,70
	Spezielle parasitologische Untersuchungen	
2380	Untersuchung von Naturbädern beziehungsweise Bewässerungswasser auf Parasiten (zum Beispiel Wurmeier, Zerkarien)	12,82 bis 25,65
2385	Hausstaub-Milbennachweis durch Farbreaktionstest	12,82 bis 25,65
2390	Entomologische Untersuchungen	10,26 bis 41,04
2400	Sonstige Untersuchungen, je nach Art, Umfang und Zeitaufwand	1,00 bis 1 000,00
	<i>Anmerkung</i>	
	Die Art der Untersuchung ist anzugeben.	

2. Abschnitt: Gebührentarif Hygiene/Epidemiologie/Umweltmedizin

2.1 Allgemeine Bestimmungen und Gebührensätze

2.1.1 Zeitaufwand

2.1.1.1

Für Befunde, Gutachten, Beurteilungen, Stellungnahmen und Beratungen, für die Abklärung des Umfeldes mutmaßlich umweltbeeinflusster Erkrankungen (gegebenenfalls einschließlich klinischer Untersuchung, Probenahme und Anamneseerhebung), für die Beurteilung labor-technischer, wissenschaftlicher und gutachterlicher Ergebnisse Dritter, für Untersuchungen und Probenahmen im Rahmen von Studien (gegebenenfalls einschließlich klinischer Untersuchung, Probenahme und Anamneseerhebung) sowie für die Wahrnehmung von Terminen außerhalb der Dienststelle einschließlich Untersuchungen vor Ort (zum Beispiel physikalische Untersuchungen wie Schallpegelmessungen, raumklimatische Untersuchungen, Luftwechselbestimmungen, Messungen zur natürlichen oder künstlichen Beleuchtung, Schadstoffbestimmung in der Raum- und Außenluft, Vorortparameter zur Wasseruntersuchung, Untersuchungen im Rahmen von Studien, Beurteilungen und Abklärungen des Umfeldes mutmaßlich umweltbeeinflusster Erkrankungen) werden Gebühren für den Zeitaufwand je Stunde erhoben:

2500 Höherer Dienst

102

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
2501		Gehobener Dienst	81
2502		Mittlerer Dienst	62
2503		Einfacher Dienst	42
		<i>Anmerkung</i>	
		Für angefangene Stunden ist der anteilige Stundensatz zu berechnen. Zeiten für die Vorbereitung, An- und Rückreise und Wartezeiten sind mit zu rechnen. Bei Entnahme von Proben und Untersuchungen vor Ort ist der Stundensatz für Reise- und Wartezeiten um 50 vom Hundert zu ermäßigen.	
2.1.1.2		Für Verrichtungen, die nicht mit den in den Verzeichnissen aufgeführten Verrichtungen vergleichbar sind, oder die einen über das übliche Maß hinausgehenden Arbeits- oder Kostenaufwand erfordern, ist die Gebühr unter Berücksichtigung dieser Fakten gesondert zu berechnen.	
2.1.2		Neben den Gebühren der Tarif-Nr. 2.2.18 werden bei Untersuchung der in den BGO-Nummern 2800 bis 2810 vorgegebenen Analysenumfänge keine Gebühren nach anderen Tarif-Nummern (2.1, 2.2.1 bis 2.2.17) erhoben. Wünscht das antragstellende Gesundheitsamt im begründeten Sonderfall die Untersuchung eines weiteren, im jeweiligen Pauschalangebot nicht enthaltenen Parameters, wird dieser nicht berechnet. Werden jedoch mehrere Parameter oder eine Parametergruppe zusätzlich im oben genannten Sinne in Auftrag gegeben, werden alle nicht zum Pauschalangebot gehörenden Parameter nach Tarif-Nr. 2.2.1 bis 2.2.17 berechnet und die Summe zur entsprechenden Pauschalgebühr addiert.	
2.1.3		Im Zusammenhang mit Verrichtungen im öffentlichen Interesse, deren Auftraggeber eine Behörde des Freistaates Sachsen, ein Landratsamt, eine kreisfreie Stadt, kreisangehörige Stadt, Gemeinde sowie ein Verwaltungsverband ist, werden keine Gebühren erhoben. Das Gleiche gilt, wenn der Verursacher nicht bekannt ist, sofern nicht in anderen Rechtsvorschriften etwas anderes bestimmt wird.	
2.2		Laboratoriumsuntersuchungen	
2.2.1		Sensorische Prüfung	
	2600	Einfache Prüfung	29
2.2.2		Probenvorbereitung	
	2610	Einfache Vorbereitung (zum Beispiel Filtrieren, Lösen, Trocknen, Absetzen)	22
	2611	Aufwendige Vorbereitung (zum Beispiel Zerkleinern, Veraschen, Homogenisieren, Destillieren, Sieben, Mischen, Einengen, Aufschließen, Extrahieren)	63
	2612	Sehr aufwendige Vorbereitung (zum Beispiel Aufarbeitung in mehreren Arbeitsschritten, Festphasenextraktion)	120
2.2.3		Messungen	
	2620	Einfache Messung, Wägen, meteorologische Parameter	24
	2621	Aufwendige Messung	63
2.2.4		Gravimetrische Bestimmungen	
	2630	Einfache Bestimmung (zum Beispiel Asche, Trockenrückstand, absetzbare Stoffe)	32
	2631	Aufwendige Bestimmung (zum Beispiel ölartige Verbindungen)	63
2.2.5		Maßanalytische Bestimmungen	
	2640	Neutralisations-, komplexometrische und Redoxreaktionen, Argentometrie	50
	2641	Biologischer Sauerstoffbedarf (BSB ₂ , BSB ₅)	40
2.2.6		Elektrometrische Bestimmungen	
	2650	Einfache Bestimmung: Konduktometrie, Potentiometrie, Coulometrie (zum Beispiel Leitfähigkeit, pH-Wert, Redox-Potential, Messung mit ionensensitiven Elektroden)	24
	2651	Aufwendige Bestimmung: Amperometrie, Polarographie, je Komponente	55
2.2.7		Photometrische Bestimmungen	
	2660	Einfache Extinktionsmessung (zum Beispiel Trübung, Färbung), je Komponente	37
	2661	Aufwendige Bestimmung (Kolorimetrie, Flammenphotometrie, Aufnahme von Spektren, IR-Spektrometrie), je Komponente	65
2.2.8		Atomabsorptionsphotometrische Bestimmung	
	2670	erstes Element	66

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
	2671	je weiteres Element bei Untersuchungen von menschlichen Probenmaterialien und Trinkwasser	10
2.2.9		Papier- und dünnschichtchromatographische Bestimmungen	
	2680	Einfache Bestimmung	37
	2681	Aufwendige Bestimmung	65
	2682	Quantitative instrumentelle Auswertung	120
2.2.10		Hochdruckflüssigkeitschromatographische Bestimmungen	
	2690	Normale Bestimmung	74
	2691	Aufwendige Bestimmung	150
	2692	Sehr aufwendige Bestimmung	240
2.2.11		Gaschromatographische Bestimmungen	
	2700	Normale Bestimmung	74
	2701	Aufwendige Bestimmung	150
	2702	Sehr aufwendige Bestimmung	240
2.2.12		Ionenchromatographische Bestimmungen	
	2710	Anionen und Kationen, Einzelbestimmung	25
	2711	Gruppenbestimmung	150
2.2.13		Chemolumineszenzanalyse	
	2720	TEA-Messung (zum Beispiel Nitrosamine)	200
2.2.14		Radioaktivitätsmessungen und Bestahlungsnachweise	
	2730	Low-level-Proportionalzählrohr Alpha- oder Beta-Messung	150
	2731	Gamma-Messung eines Einzelnuklides	220
	2732	Gamma-Spektrometrie	300
2.2.15		Immissionsmessungen	
	2740	Staubniederschlag	15
	2741	Schwebstaub	20
	2742	Schwefeldioxid, Schwefelwasserstoff	20
	2743	Stickoxide	15
	2744	Cyanid	40
	2745	Phenol	20
	2746	Formaldehyd	20
	2747	Basischer Gesamtstickstoff	25
2.2.16		Mikroskopie	
	2750	Einfache Untersuchung	22
	2751	Aufwendige Untersuchung (zum Beispiel Größenmessung, biologisches Material, einschließlich Färbetechnik)	44
	2752	Sehr aufwendige Untersuchung (zum Beispiel Saprobität)	84
2.2.17		Bakteriologische Untersuchungen von Trink- und Badewasser	
	2760	Koloniezahl bei 20 °C	15
	2761	Koloniezahl bei 36 °C	15
	2762	Koliformentiter, -zahl	15
	2763	Escherichia coli-Titer, -zahl	15
	2764	Nachweis sonstiger schnellwachsender Bakterien (zum Beispiel Fäkalstreptokokken, Pseudomonas aeruginosa, Staphylokokken), je Gruppe	15
	2765	Nachweis von Salmonellen (einschließlich Typisierung)	90
	2766	Nachweis von Anaerobiern, Campylobacter, Legionellen, je Keimgruppe	50
	2767	Nachweis von Giardia, Cryptosporidien, je Gruppe	120
2.2.18		Pauschalabgeltungen	
		Bei hygienischen Untersuchungen auf Anordnung des Gesundheitsamtes. Parameter, die mit * gekennzeichnet sind, werden nur bei Bedarf im Rahmen des Pauschalangebotes untersucht.	
	2800	Kleine chemische Trinkwasseruntersuchung (in der Regel: Aussehen, Geruch, Trübung, pH-Wert, Leitfähigkeit, Oxidierbarkeit, Ammonium, Nitrit, Nitrat, Chlorid, Fluorid, Sulfat, Eisen, Mangan, Härte)	80

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
2801		Große chemische Trinkwasseruntersuchung (in der Regel: BGO-Nr. 2800, dabei statt Aussehen Färbung bei 436 nm sowie Arsen, Blei, Cadmium, Chrom, Nickel, Quecksilber, Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe, organische Chlorverbindungen, Trihalogenmethane, Aluminium, Bor, Calcium, Kalium, Magnesium, Natrium, Kupfer, Zink, Selen*, Antimon*, PBSM*, PCB*)	350
2802		Bakteriologische Trinkwasseruntersuchung (Koloniezahl bei 20 °C, Koloniezahl bei 36 °C, coliforme Bakterien, E. coli, Fäkalstreptokokken*)	45
2803		Kleine chemisch-bakteriologische Trinkwasseruntersuchung (BGO-Nummern 2800 und 2802)	125
2804		Große chemisch-bakteriologische Trinkwasseruntersuchung (BGO-Nummern 2801 und 2802)	395
2805		Chemische Badewasseruntersuchung – Beckenbäder (in der Regel: Aussehen, Trübung, pH-Wert, Oxidierbarkeit, Ammonium, Nitrat, Chlorid, Trihalogenmethane*, freies Chlor/Laborbestimmung*, gebundenes Chlor/Laborbestimmung*)	65
2806		Chemische Badewasseruntersuchung – Gewässerbäder (in der Regel: pH-Wert, Oxidierbarkeit, Ammonium, Nitrat*, Phosphat*)	50
2807		Bakteriologische Badewasseruntersuchung – Beckenbäder (in der Regel: Koloniezahl bei 20 °C, Koloniezahl bei 36 °C, coliforme Bakterien, E. coli, Pseudomonas aeruginosa)	60
2808		Bakteriologische Badewasseruntersuchung – Gewässerbäder (in der Regel: coliforme Bakterien/MPN, E. coli/MPN, Fäkalstreptokokken/MPN, Salmonellen*)	45
2809		Chemisch-bakteriologische Badewasseruntersuchung – Beckenbäder (BGO-Nummern 2805 und 2807)	125
2810		Chemisch-bakteriologische Badewasseruntersuchung – Gewässerbäder (BGO-Nummern 2806 und 2808)	95

Anlage 4
(zu § 3 Abs. 1 LUABgVO)

Gebührentarif für die Sachgebiete Lebensmitteluntersuchung und Veterinärmedizin

Tarif-Nr. BGO-Nr. Leistung	Gebühr (DM)
1. Abschnitt: Allgemeine Gebühren	
1.1	Tätigkeit nach Zeitaufwand (je Stunde)
	Für angefangene Stunden wird der anteilige Stundensatz berechnet.
3000	Höherer Dienst 102
3001	Gehobener Dienst 81
3002	Mittlerer Dienst 62
3003	Einfacher Dienst 42
3010	Ausführlicher Befundbericht, über eine halbe Stunde hinausgehender Zeitaufwand 102
3011	Schriftliche gutachterliche Äußerung 102
1.2	Fotografische Aufnahmen
3020	Farbaufnahme 15
3021	Farbaufnahme, weitere Kopien je 5
3025	Polaroidaufnahme 30
3026	Videoprint 25
1.3	Sensorische Prüfungen
3030	Einfache Prüfung 29
3031	Prüfung nach küchentechnischer Zubereitung 58
1.4	Mikroskopische Untersuchungen
3040	Einfache Untersuchung 22
3041	Aufwendige Untersuchung (zum Beispiel Größenmessung, Färbetechnik) 44
3042	Sehr aufwendige Untersuchung 84
2. Abschnitt: Gebühren für chemische, physikalische und pharmazeutische Untersuchungen	
2.1.	Probenvorbereitung
3100	Einfache Probenvorbereitung (zum Beispiel Lösen, Trocknen, Filtrieren) 22
3101	Aufwendige Probenvorbereitung (zum Beispiel Zerkleinern, Veraschen, Homogenisieren, Destillieren, Sieben, Mischen, Einengen) 63
3102	Sehr aufwendige Probenvorbereitung (zum Beispiel Aufarbeitung in mehreren Arbeitsschritten, Festphasenextraktion, Dünnschichtchromatographie, Ionenaustauschchromatographie, Säulenchromatographie, Molekularsieb) 120
2.2	Bestimmungen, Messungen
2.2.1	Qualitative Bestimmung mittels Teststreifen
3200	pH-Wert, Einzelreaktionen, einschließlich enzymatischer Bestimmung und Ähnliches 15
2.2.2	Einfache Messung
3201	Wiegen, Dichte, Refraktion, Schmelz- und Siedpunkt, Polarimetrie und Ähnliches 24
2.2.3	Aufwendige Messung
3202	Viskosität, Rauchpunkt und Ähnliches 63
2.2.4	Gravimetrische Bestimmungen
3205	Einfache Bestimmung (zum Beispiel Abtropfgewicht, Präparation, Trockensubstanz) 32
3206	Aufwendige Bestimmung 63
2.2.5	Maßanalytische Bestimmung
3207	Neutralisation, Komplexometrie, Redoxreaktion und Ähnliches 50
2.2.6	Elektrometrische Bestimmungen
3208	Einfache Bestimmung (zum Beispiel pH-Wert, Leitfähigkeit, Messung mit ionensensitiven Elektroden, a_w -Bestimmung) 24
3209	Aufwendige Bestimmung (zum Beispiel Elektrophorese, Polarographie) je Komponente 55

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
2.2.7		Photometrische Bestimmungen	
	3210	Einfache Bestimmung (zum Beispiel einfache Extinktionsmessung)	37
	3211	Aufwendige Bestimmung (zum Beispiel Flammenphotometrie, Aufnahme von Spektren)	65
2.2.8		Atomabsorptionsphotometrische Bestimmungen [AAS, AES, ICP-MS]	
	3212	AAS, AES, ICP-MS, je Element	66
	3213	ICP-MS, Multi-Elementbestimmung	200
2.2.9		Papier- und dünnschichtchromatographische Bestimmungen	
	3214	Einfache Bestimmung	37
	3215	Aufwendige Bestimmung	65
	3216	Quantitative instrumentelle Auswertung	120
2.2.10		Hochdruckflüssigkeitschromatographische Bestimmungen	
	3217	Normale Bestimmung	74
	3218	Aufwendige Bestimmung	150
	3219	Sehr aufwendige Bestimmung	240
	3220	Aminosäureanalytik oder Ähnliches	390
2.2.11		Ionenchromatographische Bestimmung	
	3221	Gruppenbestimmung	150
2.2.12		Gaschromatographische Bestimmungen	
	3222	Normale Bestimmung	74
	3223	Aufwendige Bestimmung	150
	3224	Sehr aufwendige Bestimmung	240
	3225	Aufnahme eines Massenspektrums	195
2.2.13		Chemolumineszenzanalytische Bestimmung	
	3226	TEA-Messung Nitrosamine und Ähnliches	200
2.2.14		Radioaktivitätsmessungen und Bestrahlungsnachweise	
	3230	Low-level-Proportionalzählrohr Alpha- oder Beta-Messung	150
	3231	Gamma-Messung eines Einzelnuklides	220
	3232	Gamma-Spektrometrie	300
	3233	Bestrahlungsnachweis Thermolumineszenz	150
	3234	Bestrahlungsnachweis Thermolumineszenz mit Wiederbestrahlung	180
	3235	Bestrahlungsnachweis Elektronen-Spin-Resonanz-Spektroskopie	120
2.2.15		Enzymatische und immunchemische Bestimmung	
	3240	je Komponente	65
2.2.16		Spezielle Untersuchungen von Bedarfsgegenständen	
	3250	Prüfung mechanischer und Gebrauchseigenschaften	20
	3251	Bestimmung der Gesamtmigration	40
	3252	Einfache Bestimmung der Plastart	20
	3253	Bestimmung der Speichel-, Schweiß- und Fettechtheit (je Komponente)	20
	3254	Bestimmung der Farblässigkeit	30
	3255	Verpackungsmittelprüfung nach DIN 10955	80
2.2.17		Infrarotspektrometrie	
	3260	Spektrumübersicht, Spektrumvergleich	74
	3261	Feinspektren, quantitative Bestimmungen	150
	3262	FT – IR – GC – Kopplung und FT (IR Mikroskopie)	240
2.2.18		Molekularbiologische Untersuchungen	
	3270	PCR (Polymerase-Kettenreaktion), je DNA Ansatz	50
	3271	Restriktionsanalyse (DNA-Spaltung) je Ansatz	25
	3272	DNA-Hybridisierung auf Blotmembranen einschließlich Blotten (Dot/Slot-, Kolonie-, Southern-Blot) und Nachweis der Hybridisierung je Sondenansatz	200
	3273	DNA-Hybridisierung in beschichteten Mikrotiterplatten	230
	3274	Quantitative Bestimmung der spezifischen DNA-Sequenz mit Detektion	250

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
2.2.19		Pharmazeutische Untersuchungen	
2.2.19.1		Prüfung der Identität	
	3300	Im Reagenzglas mit Zusatzmanipulation	30
2.2.19.2		Grenzprüfungen auf weitere Substanzen	
	3310	Einfache Prüfung im Reagenzglas	20
	3311	Prüfung im Reagenzglas mit Zusatzmanipulationen (Erhitzen, Kühlen und Ähnliches)	35
	3312	Arsen (nach DAB 10)	40
	3313	Fluorid (nach DAB 10)	40
	3314	Schwermetalle, Methode E (nach DAB 10)	40
	3315	Schwermetalle, Methoden A und B (nach DAB 10)	20
	3316	Schwermetalle, Methoden C und D (nach DAB 10)	45
2.2.19.3		Methoden der Pharmakognosie	
	3320	Quellenzahl	20
	3321	Bitterwert	45
	3322	Unlösliche Bestandteile	60
	3323	Fette, Öle, verharzte ätherische Öle	10
	3324	Geruch und Geschmack ätherischer Öle	20
	3325	Verdampfungsrückstand ätherischer Öle	50
	3326	Löslichkeit ätherischer Öle in Äthanol	60
	3327	Gehalt an ätherischem Öl	80
2.2.19.4		Methoden der pharmazeutischen Technologie	
	3330	Zerfallszeit (Tabletten, Kapseln, Suppositorien, Vaginalkugeln)	80
	3331	Massegleichförmigkeit einzeldosierter Arzneiformen	150
	3332	Gleichförmigkeit des Gehaltes – zuzüglich sind zu erheben zeh-, gegebenenfalls dreißigmal Gebühr der quantitativen Bestimmung	30
	3333	Wirkstofffreisetzung aus festen peroralen Zubereitungen, zuzüglich sind zu erheben n-mal Gebühr der quantitativen Bestimmung (n = Anzahl der notwendigen Probenahmen)	100
2.2.19.5		Spezielle Methoden der Physik	
	3340	Prüfung auf Endotoxine (LAL-Test)	225
	3341	Prüfung auf Sterilität nach DAB 10	60
	3342	Prüfung auf Abwesenheit spezieller Keime	35
	3343	Prüfung auf ausreichende Konservierung	200
2.2.20		Spezielle Untersuchungsverfahren von Tabakerzeugnissen	
	3350	Abrauchanalyse von Zigaretten	275
2.3		Pauschalabgeltungen	
	3401	Analyse für Qualitätswein, Qualitätswein mit Prädikat, Qualitätslikörwein	60
	3402	Analyse für Qualitätsschaumwein und Qualitätspierwein	70
	3403	Analyse für Qualitätsbranntweine aus Wein	180
3. Abschnitt:		Gebühren für veterinärmedizinische Untersuchungen	
3.1		Bakteriologische, serologische und mykologische Untersuchungen	
3.1.1		Bakteriologische und mykologische Untersuchungen	
	3500	Kulturelle Untersuchung einschließlich Erregeridentifizierung, je nach Aufwand	10 bis 25
3.1.1.1		Einzeluntersuchungen	
	3505	Bakterioskopische Untersuchung (Nativpräparat)	2
	3506	Bakterioskopische Untersuchung (gefärbtes Präparat), je Färbemethode	2
3.1.1.2		Bakteriologische Untersuchungen	
	3510	aerob, je Nährbodenplatte	1,50
	3511	anaerob, je Nährbodenplatte	2
	3512	mikroaerophil, je Nährbodenplatte	2
	3513	Sekundärkultur zur Stammelektion	2

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
	3514	Anreicherung (Anzüchtung in flüssigen Nährmedien)	1
3.1.1.3		Prüfung biochemischer Aktivitäten	
	3520	je Medium	1
3.1.1.4		Resistenzbestimmung bei schnellwachsenden Bakterien	
	3530	je Stamm und je Wirkstoff	1
3.1.1.5		Bakteriologische Untersuchungen von Milchproben	
	3540	Einzelprobe	3
	3541	Reihenuntersuchung je Probe	0,50
	3542	Zellgehaltsbestimmung (Schnelltest)	0,20
	3543	Elektronische Zellzahlbestimmung	1,50
3.1.1.6		Keimzahlbestimmung	
	3550	Bestimmung je nach Aufwand	10 bis 30
3.1.1.7		Kulturelle Untersuchungen auf Mykobakterien	
	3555	je Probe	20
	3556	Identifizierung von M. bovis bzw. M. tuberculosis	40
	3557	Identifizierung von anderen Mykobakterien	80
3.1.1.8		Kotproben auf Salmonellen	
	3560	Untersuchung	5
3.1.1.9		Tupferproben zur Desinfektionskontrolle	
	3565	Untersuchung	3
3.1.1.10		Untersuchungen auf Hautpilze	
	3570	mikroskopisch	5
	3571	kulturell	10
3.1.1.11		Futtermittel auf Salmonellen	
	3575	Untersuchung	10
3.1.2		Serologische Untersuchungen	
	3580	Objektträgeragglutination (Antigen-Art- Differenzierung)	1
	3581	Objektträgeragglutination (Antigen-Typ- Differenzierung)	8
	3585	Serum-Langsamagglutination	5
	3586	bei Reihenuntersuchungen (je Probe)	1
	3590	ABR (Abortus-Bang-Ringprobe)	2
3.1.2.1		Komplementbindungsreaktionen	
	3593	Einzelprobe	12
	3594	Reihenuntersuchung (je Probe)	6
	3595	Mikroagglutinationsreaktion auf Leptospiren (je Typ)	5
3.1.3		Trächtigkeitsdiagnose beim Pferd	
	3600	Untersuchung	15
3.1.4		Präzipitation	
	3601	Präzipitationsreaktion nach Ascoli	18
3.1.5		Immundiffusionstest	
	3610	Immundiffusionstest auf Leukose beim Rind	5
3.1.5.1		Andere Immundiffusionstests (Agargel-Präzipitationen), zum Beispiel Infektiöse Anämie, Maedi/Visna	
	3611	Einzelprobe	30
	3612	Reihenuntersuchung (je Probe)	5
	3613	Reihenuntersuchung bei Geflügel (je Probe und Antigen)	2
3.1.6		Eiweißdifferenzierung mittels Präzipitation, Elektrophorese und andere Methoden	
	3620	Untersuchung je Proteinart, einfach	10 bis 30
	3621	Eiweißdifferenzierung, schwierig	50 bis 100
	3622	Untersuchung auf mikrobielle Toxine	50 bis 100

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
3.1.7		Überwanderungselektrophorese	
	3630	Untersuchung je Antigen	7,50
3.1.8		ELISA, Antigen- bzw. Antikörpernachweis aus Körperflüssigkeiten und Exkreten	
	3640	Antigennachweis, Einzelprobe	10 bis 50
	3641	Antigennachweis, Reihenuntersuchung (je Probe)	3,50 bis 20
	3642	Antikörpernachweis, Einzelprobe	3,50 bis 5
	3643	Antikörpernachweis, Reihenuntersuchung (je Probe)	2 bis 5
	3644	Milch ELISA (Pool), je Probe	1 bis 3
3.1.9		Immunperoxidase-Test zum Nachweis von Virusantikörpern in der Gewebekultur	
	3650	je Probe	20 bis 50
3.2		Virologische und virologisch-serologische Untersuchungen	
3.2.1		Serum-Neutralisationstest (je nach Virustyp und Aufwand)	
	3660	Einzelprobe	2 bis 20
	3661	Reihenuntersuchung, je Probe (gegebenenfalls zusätzlich Aufwand für Bruteier)	2 bis 15
3.2.2		Immunfluoreszenz – Serumneutralisationstest in der Zellkultur auf Virusantikörper	
	3670	je Probe	15 bis 30
3.2.3		Bruteimpfänglichkeitstest je Ei	
	3680	Untersuchung	1,50
3.2.4		Virologische Untersuchungen	
	3690	Virusisolierung	20 bis 50
	3691	Virusisolierung mit Typisierung (zusätzlich Aufwand für Bruteier)	30 bis 200
3.2.5		Virologische Untersuchung von Fischen nach Fischseuchenschutz-VO	
	3700	Untersuchung je Fischbestand	24 bis 72
3.2.6		HAH-Test in Verdünnungsreihe	
	3710	Einzelprobe	10
	3711	Reihenuntersuchung (je Probe)	2,50
3.2.7		HA-Test in Verdünnungsreihe	
	3720	Ergänzungsuntersuchung	10
3.2.8		IFT zum Direktnachweis im Untersuchungsmaterial	
	3730	Untersuchung je nach Aufwand	10 bis 40
3.2.9		Untersuchung auf Tollwut	
	3740	Gehirnentnahme und IFT	30
	3741	Zellkultur	30
3.2.10		Elektronenmikroskopische Untersuchungen	
	3750	Einfache elektronenmikroskopische Untersuchung	30
	3751	Erweiterte elektronenmikroskopische Untersuchung	60
3.2.11		Molekularbiologische Untersuchungen	
	3752	Erregernachweis mittels Nukleinsäureamplifikation (je nach Verfahren und Aufwand)	20 bis 75
	3753	Erregernachweis mittels Nukleinsäureamplifikation aus Zellkulturen und Voranreicherung	10 bis 20
	3754	Endonukleaseverdauung (je nach Aufwand)	10 bis 25
	3755	Identifizierung von Erregern mittels Nukleinsäuresonde (je nach Verfahren und Aufwand)	20 bis 50

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
3.2.12		BSE-Untersuchung	
	3758	BSE-Schnelltest	
		<i>Anmerkung:</i> Die Gebühr verringert sich bei Kofinanzierung durch die Europäische Union um den jeweiligen Betrag, beispielsweise in der Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2001 gemäß Verordnung (EG) Nr. 2777/2000 der Kommission vom 18. Dezember 2000 über weitere außerordentliche Stützmaßnahmen für den Rindfleischmarkt (ABl. EG Nr. L 321 S. 47), geändert durch Verordnung (EG) Nr. 111/2001 der Kommission vom 19. Januar 2001 (ABl. EG Nr. L 19 S. 11), um jeweils 15 EUR, das entspricht 29,34 DM.	85
3.3		Parasitologische Untersuchungen	
3.3.1		Untersuchung auf Ektoparasiten	
	3760	je Probe	5
3.3.2		Untersuchung auf Endoparasiten	
3.3.2.1		Koprologische Untersuchungen	
	3765	Einfachansatz, je nach Verfahren (je Probe)	2 bis 5
	3766	Mehrfachansatz, je nach Verfahren (je Probe)	5 bis 8
3.3.3		Parasitologische Sektion	
	3770	Darmwaschung, Artbestimmung, Larvenzüchtung (je Probe)	25
3.3.4		Untersuchung auf Blutparasiten	
	3780	je Probe	10
3.3.5		Quantitative Untersuchung	
	3781	je Probe (je nach Aufwand)	10 bis 25
3.3.6		Bienenuntersuchung	
	3785	Untersuchung je Volk	6
3.4		Pathologisch-anatomische und histologische Untersuchungen	
3.4.1		Sektionen	
	3790	Pferde, Rinder und Schweine über 200 kg	60
	3791	Fohlen, Kälber, Schweine, Schafe, Ziegen und Tiere ähnlicher Größe	30
	3792	Läufer, Ferkel, Lämmer, Hunde, Katzen	25
	3793	Kaninchen, Meerschweinchen und Tiere ähnlicher Größe	10
	3794	Fetus	15
	3795	Eihaut	5
3.4.1.1		Geflügel	
	3800	erstes Tier	10
	3801	jedes weitere Tier	5
	3802	Küken je Tier	2
3.4.1.2		Ziervögel	
	3803	je Tier	10 bis 30
3.4.1.3		Reptilien, Amphibien	
	3810	je Tier	30
3.4.1.4		Fische	
	3815	Einzel tier (je nach Aufwand)	5 bis 10
	3816	Untersuchung (je Bestand)	15 bis 30

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
3.4.2		Pathologisch-anatomische Untersuchung von Organen oder Geweben zur Feststellung einer Todesursache, Krankheit oder Veränderung	
	3820	je Probe <i>Anmerkungen zu BGO-Nr. 3790-3794 und 3820:</i> Durch die Gebühren sind einfache Nebenuntersuchungen abgegolten. Einfache Nebenuntersuchungen sind Arbeiten, die im zeitlichen Zusammenhang mit der gebührenpflichtigen Untersuchung zur Diagnose oder zu deren Sicherung erforderlich sind und die mit geringfügigem Zeitaufwand und ohne wesentlichen Materialaufwand durchgeführt werden. Kulturelle und histologische Untersuchungen sind in jedem Falle gesondert zu berechnen.	
3.4.3		Histologische Untersuchungen	
	3830	Einzeluntersuchung (je nach Aufwand)	15 bis 60
	3831	Ergänzungsuntersuchungen zur Sektion (je Organ)	10
3.4.4		Lebensmittelhistologie	
	3832	qualitativ	30
	3833	quantitativ	60
3.5		Mikrobiologische Untersuchungen von Lebensmitteln	
3.5.1		Probenvorbereitung	
	3840	Probenvorbereitung	30
3.5.2		Einfache mikrobiologische Untersuchungen	
	3841	Untersuchungen wie zum Beispiel Coliformen-Titer; Koloniezahl je Komponente; aerobe Keime, qualitativ je Keimart	15
3.5.3		Aufwendige mikrobiologische Untersuchungen	
	3842	Untersuchungen wie zum Beispiel Nachweis von Anaerobiern, Listerien, Salmonellen, Campylobacter, Legionellen, je Keimart	50
3.5.4		Nachweis von Stoffwechselprodukten im Rahmen der biochemischen Diagnostik	
	3850	je Nachweis	5 bis 15
3.5.5		Biologischer Hemmstofftest	
	3860	je Probe	25
3.5.6		Mikrobiologischer Hemmstoffnachweis	
	3861	Agardiffusionstest je Test	25
3.5.7		Bebrütung steril verpackter Lebensmittel	
	3870	je Probe	10
3.5.8		Bakteriologische Fleischuntersuchung gemäß Verwaltungsvorschrift nach Normal-, Not- und Krankschlachtungen, einschließlich Hemmstofftest	
	3880	je Probe	25
3.5.9		Hygienetupfer mit negativem Befund	
	3890	je Probe	4
3.5.10		Nachweis von Mikroben mittels Tupfermethode über Anreicherung mit Identifizierung	
	3891	je Nachweis	30
3.5.11		Keimzahlbestimmung mittels Abklatschmethode	
	3892	je Probe	15
3.6		Veterinärmedizinische Stoffwechseluntersuchungen	
3.6.1		Einzeluntersuchungen	
	3895	Mineralstoffe	2
	3896	Spurenelemente	3
	3897	Enzyme	3
	3898	Vitamine	6
	3899	Substrate	2

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
	3900	Funktionstests	3 bis 12
	3901	Hämatologie	1 bis 10
	3902	Harnstatus	8
	3903	Harnsteinanalyse	10
	3904	Pansensaftuntersuchung	6
	3905	Synoviauntersuchung	10
3.6.2		Bestandsuntersuchungen (je nach Aufwand)	
3.6.2.1		Rinder	
	3910	Milchkühe, Blut und Harn (fünf bis 15 Tiere)	90 bis 110
	3911	Rind, festliegend (Einzeltier)	6 bis 10
	3912	Mastrinder, Blut, Harn, Knochen (fünf bis 15 Tiere)	60 bis 90
	3913	Jungrinder, Blut und Harn (fünf bis 15 Tiere)	60 bis 90
	3914	Kälber, Blut und Harn (fünf bis zehn Tiere)	50 bis 100
3.6.2.2		Schweine	
	3915	Zuchttiere (fünf bis 15 Tiere)	60 bis 110
	3916	Masttiere (fünf bis 15 Tiere)	40 bis 60
3.6.2.3		Pferde	
	3917	Pferd, Leistungsminderung (Einzeltier)	20 bis 25
		Bestandsuntersuchungen bei anderen Tierarten sind analog zu berechnen.	
3.7		Veterinärtoxikologische Untersuchungen	
3.7.1		Einzeluntersuchungen (je nach Wirkstoff und Untersuchungsmaterial)	
	3920	einfache qualitative toxikologische Untersuchung	5 bis 15
	3921	einfache quantitative toxikologische Untersuchung	10 bis 25
	3922	aufwendige quantitative toxikologische Untersuchung	25 bis 60
	3923	sehr aufwendige quantitative toxikologische Untersuchung	60 bis 120
3.7.2		Komplexe toxikologische Untersuchungen	
		Die Gebühren sind jeweils in Abhängigkeit vom Leistungsumfang zu erheben.	
	3930	Ammoniakvergiftung	10 bis 25
	3931	Pansenazidose	15 bis 45
	3932	Nitrat-/Nitritvergiftung	10 bis 80
	3933	Vergiftung durch Metalle und Metalloide	10 bis 200
	3934	Mykotoxinvergiftung	15 bis 250
	3935	Vergiftung durch Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	20 bis 240
	3936	Vergiftung durch Kationen und Anionen, Säuren und Laugen	10 bis 60
	3937	Vergiftung durch Desinfektionsmittel	10 bis 100
		Bei weiteren Untersuchungen ist analog zu verfahren.	
3.8		Zuchthygienische Untersuchungen	
3.8.1		Spermauntersuchungen	
	3950	Makroskopische Untersuchung	4
	3951	Prüfung der Motilität	2
	3952	Bestimmung der Spermienkonzentration	6
	3953	Ermittlung des Anteils anormaler Spermien	5
	3954	Nachweis von Beimengungen (je nach Aufwand)	5 bis 10
3.8.2		Untersuchungen von Feten und Abortsubstraten	
	3955	Feten	40
	3956	Eihäute	25
3.8.3		Bakteriologische Spermauntersuchung	
	3960	Bulle	5,50
	3961	Eber	12
	3962	Hengst	10,50
3.8.4		Genitaltupfer	
	3965	Rind	15
	3966	Schwein	8,50
	3967	Zervixtupfer Stute	15

Tarif-Nr.	BGO-Nr.	Leistung	Gebühr (DM)
	3968	Hengst	20
3.8.5		Präputialspülproben	
	3970	einfach	12
	3971	erweitert	20
3.8.6		Labordiagnostische Untersuchung von Jungbullen auf Zuchttauglichkeit	
	3975	pro Tier	125
3.8.7		Labordiagnostische Untersuchung von Jungbullen der Eigenleistungsprüfstation auf Zuchttauglichkeit	
	3976	pro Tier	125
3.8.8		Labordiagnostische Untersuchung von Deckbullen gemäß RL des SMS vom 20. April 1993	
	3976	pro Tier	50
3.8.9		Labordiagnostische Untersuchung von Besamungsbullen – Sächsischer Rinderzuchtverband	
	3977	Untersuchung I pro Tier	45
	3978	Untersuchung II pro Tier	30
3.8.10		Labordiagnostische Untersuchung von Verwahrbullen – Sächsischer Rinderzuchtverband	
	3979	Untersuchung pro Tier	18
3.8.11		Einstellungsuntersuchung von Bullen – Sächsischer Rinderzuchtverband	
	3980	Untersuchung pro Tier	115
3.8.12		Einstellungsuntersuchung von Ebern – Sächsischer Schweinezuchtverband	
	3981	Untersuchung pro Tier	100
3.8.13		Labordiagnostische Untersuchung von Hengsten gemäß RL des SMS vom 7. September 1993	
	3982	Untersuchung pro Tier	40
3.8.14		Hengstuntersuchung für KB-Frischsamenübertragung	
	3983	Untersuchung pro Tier	64
3.8.15		Kontrolluntersuchung von KB-Hengsten	
	3984	Untersuchung pro Tier	40

Verordnung
des Regierungspräsidiums Dresden
zur Verlängerung der Geltungsdauer der Verordnungen zur einstweiligen Sicherstellung der
Naturschutzgebiete „Dresdener Heller“ und „Röderauwald Zabeltitz“

Vom 17. August 2001

Aufgrund von §§ 52, 16 und 50 Abs. 1 Nr. 2 des Sächsischen Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Sächsisches Naturschutzgesetz – SächsNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Oktober 1994 (SächsGVBl. S. 1601, 1995 S. 106), zuletzt geändert durch Artikel 49 des Gesetzes vom 28. Juni 2001 (SächsGVBl. S. 426, 430) wird verordnet:

§ 1

- (1) Die Geltungsdauer der Verordnung des Regierungspräsidiums Dresden zur einstweiligen Sicherstellung des Naturschutzgebietes „Dresdener Heller“ vom 4. November 1998 (SächsGVBl. S. 615) wird um zwei Jahre verlängert.
- (2) Die Geltungsdauer der Verordnung des Regierungspräsidiums Dresden zur einstweiligen Sicherstellung des Naturschutz-

gebietes „Röderauwald Zabeltitz“ vom 4. November 1998 (SächsGVBl. S. 617) wird um zwei Jahre verlängert.

- (3) Die Verordnungen zur einstweiligen Sicherstellung liegen mit Karten beim Regierungspräsidium Dresden in 01099 Dresden, Stauffenbergallee 2, zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten aus.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Dresden, den 17. August 2001

Regierungspräsidium Dresden
Dr. Hasenpflug
Regierungspräsident

Bekanntmachung
der Sächsischen Staatskanzlei
über das In-Kraft-Treten von Staatsverträgen

Vom 30. August 2001

Die Sächsische Staatskanzlei gibt das In-Kraft-Treten des folgenden Staatsvertrages bekannt:

Der **Staatsvertrag über die Bildung einer gemeinsamen Einrichtung nach § 6 Abs. 1 Satz 7 des Abfallverbringungsgesetzes** (SächsGVBl. 2000 S. 362) tritt gemäß seinem Artikel 6 Satz 2 am **1. September 2001** in Kraft.

Dresden, den 30. August 2001

Sächsische Staatskanzlei
Roth
Referatsleiter

Abs.: SAXONIA Verlag GmbH, Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Postvertriebsstück, „Entgelt bezahlt“, VKZ F 48 501, Deutsche Post AG

HERAUSGEBER

Sächsische Staatskanzlei, Archivstraße 1, 01097 Dresden
Telefon (03 51) 5 64 11 81, Fax (03 51) 5 64 11 98
E-Mail: GVBI-ABI@dd.sk.sachsen.de

VERLAG, HERSTELLUNG und VERSAND

SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH, HRB 9757,
Lingnerallee 3, 01069 Dresden, Telefon (03 51) 4 87 43 66, Fax (03 51) 4 87 47 49
E-Mail: Verlag-Saxonia@t-online.de

Abo-Adressverwaltung, Bestellungen: Frau Stephan, Telefon (03 51) 4 87 43 66
Bei allen schriftlichen Mitteilungen an den Verlag bitten wir Sie, Ihre Kunden-Nr.
(1. Zeile des Adress-Etiketts) anzugeben.

Bankverbindung: Postbank Leipzig, Kto.-Nr. 1445 88-906, BLZ 860 100 90

ERSCHEINUNGSHINWEISE

Das Sächsische Gesetz- und Verordnungsblatt erscheint nach Maßgabe des Herausgebers.

BEZUG

Das Sächsische Gesetz- und Verordnungsblatt wird im Auftrag des Herausgebers vom SAXONIA Verlag ausgeliefert. Bestellungen sind generell schriftlich an den SAXONIA Verlag, Abteilung Versand zu richten.

BEZUGSBEDINGUNGEN

Der Preis für ein **Jahresabonnement** des Sächsischen Gesetz und Verordnungsblattes beträgt 95,00 DM (ab 1. Januar 2002 56,00 €).

Die Aufnahme ins Abonnement ist jederzeit möglich und erfolgt zu Monatsbeginn zum anteiligen Jahresabonnementspreis. Noch vor dem Monatsbeginn liegende Ausgaben können zum Einzelstückpreis bezogen werden.

Reklamationsfrist: 4 Wochen nach Erscheinen

Kündigungen für das folgende Kalenderjahr müssen mindestens sechs Wochen vor Jahresende schriftlich beim SAXONIA Verlag vorliegen.

Der Preis für **Einzelstücke** beträgt 1,80 € (3,52 DM) bis zu 8 Seiten Umfang, für weitere jeweils angefangene 8 Seiten werden 0,40 € (0,78 DM) berechnet (bei Versand zzgl. Versandkosten).

Alle oben genannten Preise verstehen sich zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer, Porto und Versandkosten.

Der **Einzelpreis** für das vorliegende Sächsische Gesetz- und Verordnungsblatt beträgt 12,14 DM = 6,21 € (inklusive 7 % MwSt., bei Versand zzgl. Versandkosten).

ISSN 0941-3006

Internet: <http://www.recht-sachsen.de>